



THE8310

DE	Benutzerinformation Wäschetrockner	2
FR	Notice d'utilisation Sèche-linge	29
IT	Istruzioni per l'uso Asciugabiancheria	56
EN	User Manual Tumble Dryer	83



Willkommen bei AEG! Danke, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben.



In unserem Bestreben, nachhaltig zu sein, reduzieren wir Papierbestände und stellen vollständige Bedienungsanleitungen online zur Verfügung. Greifen Sie auf Ihre vollständige Bedienungsanleitung zu unter **aeg.com/manuals**.



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur erhalten Sie unter **aeg.com/support**.



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät kaufen Sie hier: **aeg.com/shop**.

Änderungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN 2

2. SICHERHEITSHINWEISE..... 6

3. GERÄTEBESCHREIBUNG..... 8

4. TECHNISCHE DATEN..... 9

5. BEDIENFELD..... 10

6. PROGRAMMTABELLE..... 11

7. OPTIONEN..... 13

8. EINSTELLUNGEN..... 15

9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME..... 16

10. TÄGLICHER GEBRAUCH..... 18

11. HINWEISE UND TIPPS..... 19

12. REINIGUNG UND PFLEGE..... 20

13. FEHLERBEHEBUNG..... 24

14. VERBRAUCHSWERTE..... 26

15. GARANTIE..... 28

16. UMWELTBELANGE..... 28

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN



Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor Montage und Inbetriebnahme dieses Geräts. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anweisungen immer an einem sicheren und zugänglichen Ort auf, damit Sie diese später nachschlagen können, und laden Sie die vollständige Version herunter, welche online verfügbar ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

WARNUNG!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr oder Gefahr bleibender Schäden.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen. Kinder unter 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung sollten vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zum Trocknen von haushaltsüblicher Wäsche, die in der Maschine getrocknet werden kann, bestimmt.
- Verwenden Sie die Trocknerfunktion nicht, wenn die Wäsche mit Industriechemikalien verschmutzt ist.

- Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Wenn der Wäschetrockner auf eine Waschmaschine gestellt wird, verwenden Sie die Standfüße. Der Bausatz Wasch-Trocken-Säule, der bei Ihrem/Ihrer autorisierten Lieferanten/Lieferantin erhältlich ist, kann nur für die in der mitgelieferten Anleitung aufgeführten Geräte verwendet werden. Lesen Sie sie vor der Installation sorgfältig durch (siehe Bedienungsanleitung des Sets).
- Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite aufgestellt werden, wenn dadurch eine vollständige Öffnung der Gerätetür verhindert wird.
- Stellen Sie die Luftzirkulation zwischen dem Gerät und dem Boden sicher. Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht durch ein externes Schaltgerät, wie eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Schaltkreis angeschlossen werden, der von einem Programm regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss des Montagevorgangs in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage des Geräts zugänglich ist.

- **WARNUNG:** Die zugänglichen Metalllamellen des Kondensators nicht mit bloßen Händen berühren. Verletzungsgefahr! Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Servicezentrum oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Die maximale Beladung von 8,0 kg darf nicht überschritten werden.
- Wischen Sie die um das Gerät ggf. angesammelten Flusen und/oder Verpackungsrückstände weg.
- Das Gerät darf nicht ohne Filter betrieben werden. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Wäschetrockner.
- Wäschestücke, die mit Substanzen wie zum Beispiel Speiseöl, Aceton, Alkohol, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen und Wachsantfernern verschmutzt sind, müssen vor dem Trocknen im Wäschetrockner in Warmwasser mit zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichtete Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolstern dürfen nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Wäsche zwischen der Gerätetür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte dürfen nur entsprechend den Herstelleranweisungen benutzt werden.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Wäsche, die eine Entzündungsquelle darstellen könnten, z. B. Feuerzeuge oder Streichhölzer.
- **WARNUNG:** Wenn Sie den Wäschetrockner vor dem Ende des Trockengangs anhalten müssen, entnehmen Sie sofort

die gesamte Wäsche und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.

- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt oder verwendet werden, an dem die Temperatur 5°C unterschreiten oder 35°C überschreiten kann.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Das Gerät muss stets in aufrechter Lage transportiert werden.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen

Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.

- Verwenden Sie immer eine korrekt installierte Schutzkontaktsteckdose.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Trennen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel ziehen. Ziehen Sie immer am Netzstecker.
- Berühren Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

2.3 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt (in Innenräumen) bestimmt.
- Trocknen Sie keine beschädigten (zerrissenen/ausgefranst) Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen im Gerät.
- Wenn die Wäsche mit einem Fleckentferner gewaschen wurde, führen Sie vor Beginn des Trockengangs einen zusätzlichen Spülgang durch.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie die Waschinweise auf dem Textiletikett.
- Trinken Sie kein Kondenswasser / destilliertes Wasser und bereiten Sie damit keine Speisen zu. Es kann zu gesundheitlichen Problemen bei Personen und Haustieren führen.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.

- Trocknen Sie keine tropfnassen Wäschestücke im Gerät.

2.4 Reinigung und Pflege

WARNUNG!

Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserspray oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten, weichen Lappen. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät reinigen, um Schäden am Kühlsystem zu vermeiden.
- Berühren Sie die Metalllamellen des Kondensators nicht mit bloßen Händen, um Verletzungen zu vermeiden. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe und reinigen Sie sie sorgfältig, um die Metalloberfläche nicht zu beschädigen.
- Entsorgen Sie beim Reinigen der Filter die Flusen im Mülleimer, um zu verhindern, dass Mikroplastik in das Wassersystem gelangt.

2.5 Kompressor

WARNUNG!

Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Kompressorsystem des Wäschetrockners ist mit einem speziellem Mittel gefüllt, das keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthält. Das System muss dicht bleiben. Eine Beschädigung des Systems kann zu einem Leck führen.

2.6 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Die folgenden Ersatzteile sind noch mindestens 10 Jahre nach Auslaufen des Modells erhältlich: Dichtungen und Verschlüsse, Schalter und Knöpfe, Kondensatpumpe, Türverriegelungen, Motoren und Motorbürsten, Getriebe zwischen Motor und Trommel, Lüfter und Lüfterräder, Trommeln und Lager, Wasserleitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile und Filter, Kabel und Stecker, Leiterplatten, elektronische Anzeigen, Thermostate und Temperatursensoren, Software-Updates (einschließlich Reset-Software), Federn, Heizgeräte und Heizelemente, elektrische Sicherungen (einzeln oder gebündelt), Motorkondensator, Spannrolle, Stützrolle, Türen, Türdichtungen, Türgriffe, Türverriegelungsbaugruppen und Scharniere, Flusenfilter, Luftfilter, Kunststoffperipheriegeräte, Kondensatbehälter. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.
- Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z. B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbelichtung geeignet.

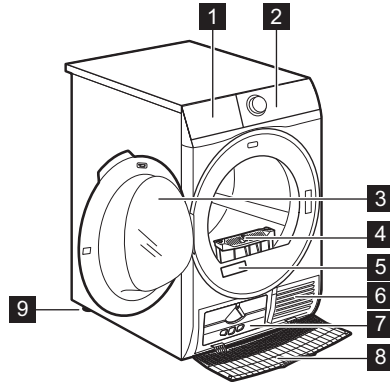
2.7 Entsorgung

WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

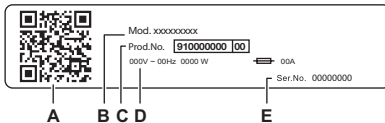


- 1** Wasserbehälter
- 2** Bedienfeld
- 3** Gerätetür
- 4** Filter
- 5** Typenschild
- 6** Lüftungsschlitze
- 7** Kondensatordeckel

- 8** Kondensatorabdeckung
- 9** Einstellbare Füße



Für eine einfachere Beladung und Montage lässt sich der Türanschlag wechseln (siehe die separate Broschüre).



Das Typenschild zeigt:

- A. QR-Code
- B. Modellbezeichnung
- C. Produktnummer
- D. elektrische Nennwerte
- E. Seriennummer

-  Greifen Sie auf Ihre Gerätedetails, Dokumentation und Artikel zur Verwendung der besten Funktionen zu (die Bedienungsanleitung ist auch verfügbar unter aeg.com/manuals)
-  Erhalten Sie Informationen zur Nutzung, Fehlerbehebung, Wartung und Reparatur (auch verfügbar unter aeg.com/support)
-  Kaufen Sie Zubehör, Verbrauchsmaterial und Originalersatzteile für Ihr Gerät (auch verfügbar unter aeg.com/shop).

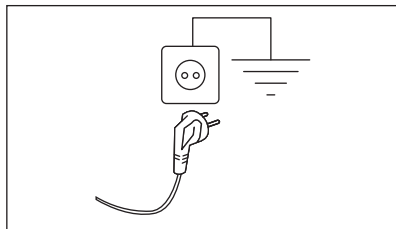
3.1 Elektrischer Anschluss

Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Die erforderlichen elektrischen Nennleistungen finden Sie auf dem Typenschild und im Kapitel „Technische Daten“. Stellen Sie sicher, dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Überprüfen Sie, ob Ihre elektrische Hausinstallation die maximal erforderliche Last aufnehmen kann. Berücksichtigen Sie dabei auch alle anderen Geräte, die ebenfalls in Verwendung sein könnten.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an.



Nach der Installation des Geräts muss das Stromkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten, die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

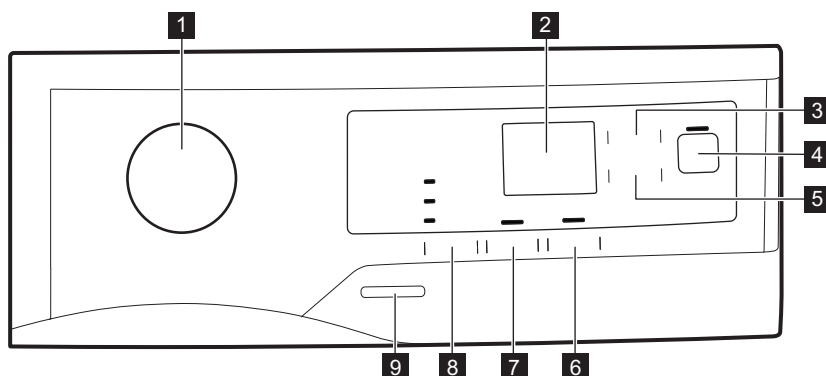
Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

4. TECHNISCHE DATEN

Höhe x Breite x Tiefe	85,0 x 59,6 x 66,2 cm
Max. Tiefe bei geöffneter Gerätetür	110,7 cm
Max. Breite bei geöffneter Gerätetür	95,8 cm
Einstellbare Höhe	85,0 cm (+ 1,5 cm - FußEinstellung)
Trommelvolumen	118 l
Maximale Beladung	8,0 kg
Spannung	230 V
Frequenz	50 Hz

Luftschallemission für den Trocknungszyklus des Öko-Programms bei maximaler Beladung	67 dB(A)
Gesamtleistung	700 W
Einsatzart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C
Schutzgrad gegen das Eindringen von festen Partikeln und Feuchtigkeit, der durch die Schutzabdeckung gewährleistet wird, außer wenn die Niederspannungsausstattung nicht vor Feuchtigkeit geschützt ist.	IPX4
Kühlgasbezeichnung	R290
Kühlmittelgewicht	0,120 kg

5. BEDIENFELD



- 1** Programmwahlschalter und ● RESET-Schalter
- 2** Anzeige
- 3** Sensortaste Trockenzeit
- 4** Sensortaste Start/Pause
- 5** Sensortaste Zeitvorwahl
- 6** Sensortaste Knitterschutz
- 7** Sensortaste Reverse Plus
- 8** Sensortaste Trockengrad
- 9** „EIN/AUS“-Taste



Drücken Sie mit dem Finger auf den Sensortasten-Bereich, in dem das entsprechende Symbol oder der Name der gewünschten Option angezeigt wird. Tragen Sie beim Bedienen des Bedienfelds keine Handschuhe. Achten Sie darauf, dass das Bedienfeld immer sauber und trocken ist.

5.1 Display



Symbol auf dem Display	Beschreibung des Symbols
	Die Option zeitgesteuertes Trocknen ist eingeschaltet.
	Zeitvorwahl-Option ein
	Anzeige: <i>Wärmetauscher prüfen</i>
	Anzeige: <i>Filter reinigen</i>
	Anzeige: <i>Wasserbehälter entleeren</i>
	Kindersicherung ein
	falsche Auswahl oder der Knopf befindet sich in der ● „Reset“-Position
	Programmdauer
	Dauer des zeitgesteuerten Trocknens
	Dauer der Zeitvorwahl

6. PROGRAMMTABELLE

Programm	Beladung 1)	Eigenschaften / Gewebeat2)
Eco ³⁾	8,0 kg	Das Programm eignet sich für das Trocknen von nasser Baumwollwäsche und ist das effektivste Programm in Bezug auf Energieverbrauch für das Trocknen von nasser Baumwollwäsche. Der Trockengrad ist nicht einstellbar und standardmäßig auf Schranktrocken / „schranktrocken“ eingestellt. /
Baumwolle	8,0 kg	Programm zum Trocknen von Baumwollwäsche unterschiedlicher Größe / verschiedener Gewebe. /
Pflegeleicht	4,0 kg	Mischgewebe mit überwiegend synthetischen Fasern wie Polyester, Polyamid usw. /

Programm	Beladung ¹⁾	Eigenschaften / Gewebeart ²⁾
Feinwäsche	4 kg	Empfohlen für allgemein empfindliche Stoffe wie Viskose, Rayon, Acryl und deren Mischungen. / 
Wolle 	1 kg	Trocknet sanft maschinen- und handwaschbare Wollsaenen. Nehmen Sie die Wäsche unmittelbar nach Abschluss des Programms aus dem Gerät.  Das Programm „Wolle trocknen“ dieses Geräts wurde von „The Woolmark Company“ geprüft und zugelassen. Das Programm eignet sich zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Wolle, die mit dem Hinweis „Handwäsche“ versehen sind, mit einem von Woolmark anerkannten Handwäsche-Programm gewaschen wurden und der Herstelleranleitung dieser Maschine gemäß getrocknet werden. M2001 Das Woolmark-Symbol ist in vielen Ländern ein Prüfzeichen.
Zeitprogramm	5 kg	Bei diesem Programm können Sie die Option Trockenzeit verwenden, und die Programmdauer einstellen. Die Trocknungszeit sollte der Beladung entsprechen, z. B. 2 Stunden für 5 kg Baumwollwäsche. / 
Auffrischen	1 kg	Kurzer Niedrigtemperaturzyklus, der hilft, Gerüche aus einer kleinen Menge von Kleidungsstücken zu entfernen. Geeignet auch für trockene Kleidung, die lange Zeit gelagert wurde.
Leichtbügeln	1 kg (oder 5 Hemden)	Begrenzt die Bildung von Knitterfalten bei kleinen Mengen von Kleidungsstücken aus Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe und erleichtert das Bügeln. Mit zwei Trockenstufen: Die Einstellung „Bügeltrocken“ lässt die Kleidungsstücke zum Bügeln oder Aufhängen leicht feucht; während „Schrank-trocken“ die Kleidungsstücke vollständig trocknet. / 
Sportwäsche	2 kg	Trocknet Sportbekleidung aus synthetischen Fasern wie Polyester, Elasthan-Mischungen und Polyamid. / 
Denim	4 kg	Trocknet Jeans und andere Denim-Kleidungsstücke gründlich, selbst an dicken Stellen wie Taschen, Nähten und Manschetten, wodurch Verknäuelungen vermieden werden. / 

Programm	Beladung ¹⁾	Eigenschaften / Gewebeart ²⁾
Bettwäsche	3 kg	Bettwäsche, wie Einzel- / Doppelbettlaken, Kopfkissen, Bettbezüge, Tagesdecken. / ☺☺☺
Mix	3 kg	Baumwolle und pflegeleichte Textilien. Niedertemperaturprogramm. Schonendes Programm mit warmer Luft. / ☺☺☺

1) Das maximale Gewicht bezieht sich auf trockene Wäschestücke.

2) Zur Bedeutung der Pflegesymbole siehe Kapitel *HINWEISE UND TIPPS: Wäsche vorbereiten*.

3) Dies ist das Referenzprogramm zur Überprüfung der Einhaltung der EU Ökodesign- und Energiekennzeichnungsverordnungen, Reg. (EU) 2023/2533 und Reg. (EU) 2023/2534. Mit diesem Programm kann Baumwollwäsche von einem anfänglichen Feuchtigkeitsgehalt der Ladung von 60 % bis zu einem Zielfeuchtigkeitsgehalt der Ladung von 0 % getrocknet werden.

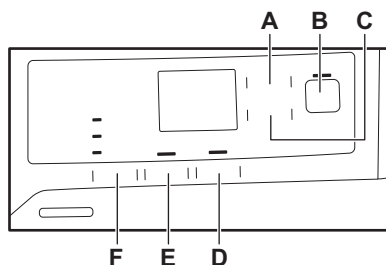
7. OPTIONEN

7.1 Trockengrad

Mit dieser Funktion können Sie den Trockengrad der Wäsche erhöhen. Es stehen 3 Optionen zur Verfügung:

- ☼ Extratrocken
- ☼ Schranktrocken
- ☼ Bügeltrocken

Einstellen der gewünschten Endfeuchtigkeit



Dies kann notwendig sein, da die Trockenheitsergebnisse von vielen Bedingungen abhängen, z. B. vom Wassertyp, der Netzspannung oder der Umgebungstemperatur usw.

ERREICHEN DER PERFEKTEN TROCKNUNG:

1. Versuchen Sie, die Optionen für den Trockengrad anzupassen (siehe Option für den *Trockengrad* oben).
2. Wenn Sie möchten, dass die Wäsche noch trockener wird, können Sie die Standardeinstellung für den Trockengrad ändern (siehe unten). Diese Einstellung funktioniert bei den meisten Programmen, außer bei den Programmen **Eco**, **Wolle**, **Daunen**, **Daunenjacke**, **Auffrischen**, sofern sie für das Gerät verfügbar sind.



Jedes Mal, wenn Sie in die Betriebsart „Einstellung der Zielfeuchte“ gehen, nimmt der vorher eingestellte Restfeuchtegrad den nächsten Wert an (z.B. vorher eingestellte - 2 - ändert sich in - 1 -).

So ändern Sie den Standardwert für die Restfeuchte:

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
2. Verwenden Sie den Programmwahlschalter, um ein beliebiges Programm einzustellen.
3. Warten Sie ungefähr 8 Sekunden.
4. Halten Sie die Sensortasten (F) und (E) gleichzeitig gedrückt.

Eine der folgenden Anzeigen leuchtet auf:

- - 0 - höchste Trockenheit

- - 1 - der stärkere Trocknungsgrad
- - 2 - der standardmäßige Trocknungsgrad

5. Halten Sie die Tasten (F) und (E) erneut gedrückt, bis die Anzeige des gewünschten Grads leuchtet.



Wenn das Display in die normale Betriebsart zurückkehrt (die Zeit des in Schritt 2 gewählten Programms wird angezeigt), während Sie den Restfeuchtegrad einstellen, halten Sie die Tasten (F) und (E) erneut gedrückt, um in die Betriebsart „Einstellung der Zielendfeuchte“ zu gelangen (der vorher eingestellte Restfeuchtegrad nimmt den nächsten Wert an).

6. Nach 5 Sek. kehrt das Display in den normalen Modus zurück.

7.2 Reverse Plus

Erhöhung der Häufigkeit des Trommelrückwärtslaufs, um das Verdrehen und Verheddern der Wäschestücke zu reduzieren. Zunehmende Angleichung des Trockenergebnisses und Reduzierung von Falten. Empfohlen für große oder lange Wäschestücke (z. B. Bettlaken, Hosen, lange Kleider)

7.3 Knitterschutz

Verlängert die Knitterschutzphase um 60 Minuten am Ende des Trocknungszyklus.

7.6 Tabelle Optionen

Programme ¹⁾	Trockengrad			Reverse Plus	Knitterschutz	Trockenzeit
Eco		■				■
Baumwolle	■	■	■	■		■
Pflegeleicht	■	■	■	■		■
Feinwäsche		■				■
Wolle						■ ²⁾

Diese Funktion verringert die Faltenbildung. Während der Knitterschutzphase kann die Wäsche entnommen werden.

7.4 Trockenzeit

Sie können die Programmdauer von mindestens 10 Minuten bis maximal 2 Stunden einstellen. Die Dauer sollte entsprechend der zu trocknenden Wäschemenge eingestellt werden.



Wir empfehlen Ihnen, eine kurze Dauer für kleine Wäschemengen oder für ein einzelnes Wäschestück einzustellen.

EMPFEHLUNG FÜR DIE ZEITWAHL

10 - 20 Min.	Nur kühle Luft (keine Heizung)
20 - 40 Min.	Zusätzliche Trocknungszeit zur Verbesserung des Trockenergebnisses nach vorherigem Trocknungsprogramm.
> 40 Min.	Vollständiges Trocknen einer kleinen Wäschemenge bis zu 4 kg, gut geschleudert (>1200 U/min).

7.5 Trockenzeit für das Wolle

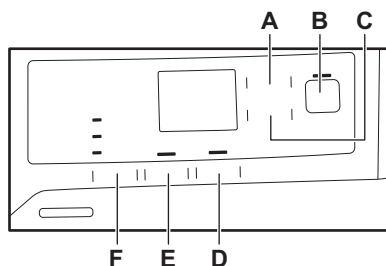
Option geeignet für das Wolle, um den endgültigen Trocknungsgrad anzupassen.

Programme ¹⁾	Trockengrad	Reverse Plus	Knitterschutz	Trockenzeit
Zeitprogramm			■	■
Auffrischen			■	
Leichtbügeln		■	■	
Sportwäsche	■		■	
Denim	■	■	■	
Bettwäsche	■	■	■	
Mix	■		■	

1) Sie können zusätzlich zum Programm eine oder mehrere Optionen einstellen. Drücken Sie die dazugehörige Sensortaste, um sie zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

2) Siehe Kapitel OPTIONEN: Zeitgesteuertes Trocknen für das Wollprogramm

8. EINSTELLUNGEN



- A. Sensortaste Trockenzeit
- B. Sensortaste Start/Pause
- C. Sensortaste Zeitvorwahl
- D. Sensortaste Knitterschutz
- E. Sensortaste Reverse Plus
- F. Sensortaste Trockengrad

8.1 Kindersicherungsfunktion

Diese Option verhindert, dass Kinder während eines laufenden Programms mit dem Gerät spielen. Die Sensortasten sind gesperrt.

Nur die Ein/Aus-Taste ist entsperrt.

Einschalten der Kindersicherung:

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.
2. Halten Sie die Sensortaste (D) einige Sekunden gedrückt.

Die Anzeige Kindersicherung leuchtet.



Die Funktion Kindersicherung kann während des laufenden Programmbetriebs ausgeschaltet werden. Halten Sie dieselben Sensortasten wie zum Einschalten der Option gleichzeitig gedrückt, bis die Anzeige der Funktion Kindersicherung erlischt. Die Funktion Kindersicherung steht 8 Sek. lang nach dem Einschalten des Geräts nicht zur Verfügung.

8.2 Anzeige Wasserbehälter

Werkseitig ist die Wasserbehälteranzeige eingeschaltet. Sie leuchtet am Ende eines Programms auf oder wenn der Wasserbehälter geleert werden muss.



Wenn der Bausatz zur Ableitung des Kondenswassers (zusätzliches Zubehör) installiert ist, wird das Wasser automatisch aus dem Behälter abgepumpt. In diesem Fall empfehlen wir, die Anzeige für den Wasserbehälter auszuschalten.

Deaktivieren der Wasserbehälteranzeige:

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
2. Warten Sie ungefähr 8 Sekunden.
3. Halten Sie die Sensortasten (**E**) und (**D**) gleichzeitig gedrückt. Das Display zeigt „Aus“ an und die Wasserbehälteranzeige ist deaktiviert. Nach 5 Sek. kehrt das Display in den normalen Modus zurück.



Um die Wasserbehälteranzeige wieder zu aktivieren, gehen Sie wie oben beschrieben vor. Das Display zeigt „Ein“ an und die Wasserbehälteranzeige ist aktiviert.

8.3 Summer Ein/Aus

Zum Ein- und Ausschalten der akustischen Signale halten Sie die Sensortasten (**A**) und (**C**) ca. 2 Sekunden gleichzeitig gedrückt.

8.4 Betriebsstundenzähler

Diese Funktion bietet die Möglichkeit, die Gesamtbetriebsdauer des Geräts in Stunden anzuzeigen, und zwar ab dem Zeitpunkt des ersten Einschaltens des Geräts. Es wird die tatsächliche Laufzeit der Programme angezeigt (ohne Pausen und verzögerten Start).

Um diesen Wert anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Aus** ein.
2. Halten Sie die Tasten **F** und **D** einige Sekunden lang gedrückt.

3. Nach 3 Sekunden wird die Gesamtbetriebszeit des Geräts auf dem Display angezeigt: Wenn die Betriebszeit z. B. **1276** Stunden beträgt, zeigt das Display 2 Sekunden lang den Text **Hr** an, danach 2 Sekunden lang **12**, gefolgt von **76**. Dieser Wert wird mit einer Folge von jeweils zwei Ziffern angezeigt: Die ersten beiden Ziffern stehen für Tausender und Hunderter, die zweiten beiden Ziffern für Zehner und Einer.

Um diesen Modus zu verlassen, drücken Sie entweder eine beliebige Taste, drehen Sie den Wahlschalter oder schalten Sie das Gerät aus.

8.5 Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen. Die gespeicherten Optionen und Betriebsmodi werden zurückgesetzt.

Um diese Option zu **aktivieren**, befolgen Sie die folgenden Schritte:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Aus** ein.
2. Warten Sie ungefähr 8 Sekunden.
3. Halten Sie die Tasten **D** und **C** einige Sekunden lang gedrückt.
4. Das Gerät bestätigt den Vorgang mit der Anzeige von **-- --**.



Sollte der Vorgang nicht funktionieren (z. B. wegen Zeitüberschreitung oder falscher Tastenkombination), schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Vorgang von vorne.

9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Die hinteren Trommelverriegelungen werden automatisch entfernt, wenn der Trockner zum ersten Mal eingeschaltet wird. Es können Geräusche zu hören sein.

So entriegeln Sie die hinteren Trommelverriegelungen:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie ein beliebiges Programm ein.
3. Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Die Trommel beginnt sich zu drehen. Die hinteren Trommelverriegelungen werden automatisch deaktiviert.

Bevor Sie das Gerät zum Trocknen von Wäsche benutzen:

- Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch.
- Starten Sie ein 1-Std.-Programm mit feuchter Wäsche.



Zu Beginn eines Trockengangs (in den ersten 3–5 Min.) ist der Geräuschpegel möglicherweise etwas höher. Dies ist auf den Kompressoranlauf zurückzuführen. Dies ist bei Geräten mit Kompressoren, wie Kühl- und Gefrierschränken, normal.

9.1 Ungewöhnlicher Geruch

Das Gerät ist zu voll beladen.

Nach dem Auspacken des Geräts entsteht ein ungewöhnlicher Geruch. Dieser ist bei brandneuen Geräten normal.

Das Gerät besteht aus mehreren verschiedenen Materialien, die zusammengekommen einen ungewöhnlichen Geruch erzeugen können.

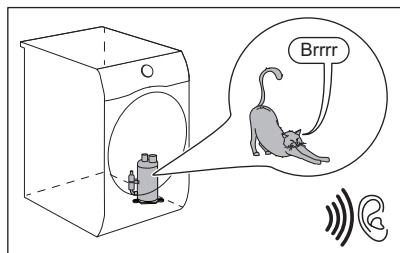
Im Laufe der Zeit, nach wenigen Trocknungszyklen, verflüchtigt sich der ungewöhnliche Geruch.

9.2 Geräusche

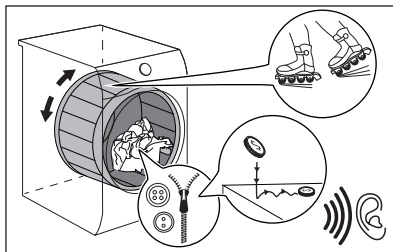


Während des Trockenprogramms können zu verschiedenen Zeiten unterschiedliche Geräusche zu hören sein. Diese Betriebsgeräusche sind völlig normal.

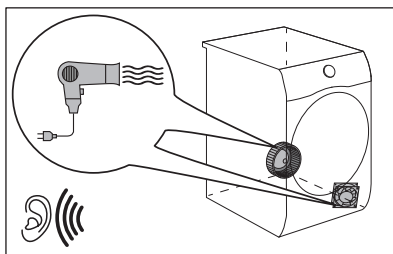
Der Kompressor ist eingeschaltet.



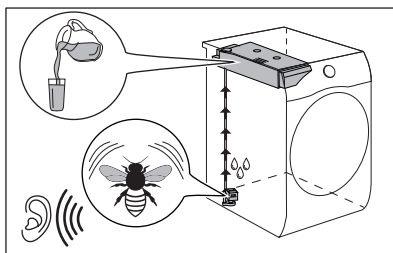
Die Trommel dreht sich.



Die Ventilatoren sind eingeschaltet.



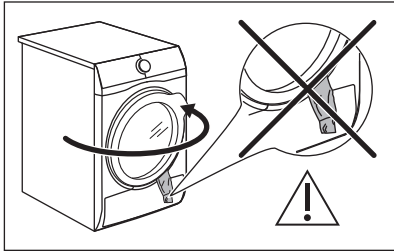
Die Pumpe befördert das Kondenswasser in den Tank.



10. TÄGLICHER GEBRAUCH

10.1 Ein Programm starten

1. Bereiten Sie die Wäsche vor und beladen Sie das Gerät.



VORSICHT!

Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Wäsche nicht zwischen der Tür und der Gummidichtung eingeklemmt wird.

2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
3. Stellen Sie das passende Programm und die richtigen Optionen für die Beladung ein.

Das Display zeigt die Programmdauer an.



Die tatsächliche Trockenzeit hängt von der Art der Beladung (Menge und Zusammensetzung), der Raumtemperatur und der Feuchtigkeit der Wäsche nach dem Schleudergang ab.

4. Drücken Sie die Sensortaste Start/Pause. Das Programm startet.

10.2 Starten des Programms mit Zeitvorwahl

1. Stellen Sie das passende Programm und die richtigen Optionen für die Beladung ein.
2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt.



Der Programmstart kann um mindestens 1 Stunde bis höchstens 20 Stunden verzögert werden.

3. Drücken Sie die Sensortaste Start/Pause. **Das Display zeigt den Ablauf der Zeitvorwahl an.**

Nach Ablauf des Countdowns wird das Programm gestartet.

10.3 Ändern eines Programms

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät auszuschalten
2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
3. Stellen Sie das Programm ein.

Alternativ:

1. Drehen Sie den Wahlschalter auf das ● „Rückstellposition“.
2. Warten Sie 1 Sekunde. Das Display zeigt das — — —.
3. Stellen Sie das Programm ein.

10.4 Bei Programmende

Wenn das Programm beendet ist:

- Ein unterbrochenes akustisches Signal ertönt.
- Auf dem Display wird  :   angezeigt
- Die Indikatoren  Sieb und  Behälter geht an.
- Die Start/Pause-Anzeige ist eingeschaltet. Das Gerät arbeitet mit der Knitterschutzphase für ca. 30 Minuten oder länger weiter, wenn die Option Knitterschutz eingestellt wurde (siehe Kapitel *Option – Knitterschutz*).

Die Knitterschutzphase reduziert die Faltenbildung.

Sie haben die Möglichkeit, die Wäsche vor dem Ablauf der Knitterschutzphase aus dem Gerät zu nehmen. Für ein optimales Endergebnis empfehlen wir, die Wäsche kurz vor dem Ende der Phase oder zu deren Ende zu entnehmen.

Am Ende der Knitterschutzphase passiert Folgendes:

- Auf dem Display wird weiterhin  :   angezeigt.
 - Die Anzeigen  Sieb und  Behälter geht an.
 - Start/Pause-Anzeige erlischt.
1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät auszuschalten.
 2. Öffnen Sie die Gerätetür.
 3. Entfernen Sie die Wäsche.
 4. Schließen Sie die Gerätetür.

Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *OPTIONEN: Trockengrad – Einstellen der gewünschten Endfeuchtigkeit*
- Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.



Reinigen Sie immer den Filter und leeren Sie den Wasserbehälter, wenn ein Programm beendet ist.



Lassen Sie die Tür nach jedem Zyklus leicht geöffnet, um Feuchtigkeit zu vermeiden.

10.5 Energiesparmodus

Um den Energieverbrauch zu senken, wird das Gerät über diese Funktion in folgenden Fällen automatisch ausgeschaltet:

- nach 5 Minuten, wenn Sie das Programm nicht starten.
- 5 Minuten nach Programmende oder nach dem Ende der Knitterschutzphase.



Die Zeit wird auf 30 Sekunden reduziert, wenn der Wahlschalter auf  zeigt „Rückstellposition“.



Wenn das Gerät in den Energiesparmodus wechselt, schalten sich Display und Symbole aus. Sie können es durch Drücken der Ein/Aus-Taste wieder einschalten.

11. HINWEISE UND TIPPS

11.1 Vorbereitung der Wäsche



Das Beladen der Trommel bis zur für die jeweiligen Programme angegebenen maximalen Kapazität trägt zur Energieeinsparung bei.



Sehr oft ist die Wäsche nach dem Waschgang verheddert und ineinander verwickelt.

Das Trocknen von verheddeter und verwickelter Kleidung ist ineffizient. Um einen korrekten Luftstrom und eine gleichmäßige Trocknung zu gewährleisten, wird empfohlen, die Kleidungsstücke nacheinander auszuschütteln und in den Wäschetrockner zu laden.

Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Trocknungsprozesses:

- Schließen Sie die Reißverschlüsse.
- Schließen Sie Bettbezüge.
- Trocknen Sie keine losen Krawatten oder Bänder (z.B. von Schürzen). Binden Sie sie, bevor Sie ein Programm starten.

- Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen.
- Drehen Sie Kleidungsstücke mit einem Innenfutter aus Baumwolle auf links. Das Baumwollfutter muss nach außen zeigen.
- Stellen Sie ein Programm ein, das sich für die Wäscheart eignet.
- Mischen Sie nicht helle mit dunklen Textilien.
- Achten Sie auf die Auswahl von geeigneten Programmen für Baumwolle, Trikotwäsche und Strickwaren, um das Einlaufen der Wäsche zu verringern.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge, die im Kapitel

Programmübersicht oder auf dem Display angegeben ist.

- Trocknen Sie nur Textilien, die für Wäschetrockner geeignet sind. Siehe Stoffetikett auf den Wäschestücken.
- Trocknen Sie nicht große und kleine Wäschestücke zusammen. Kleine Wäschestücke können sich in den großen verfangen und werden nicht getrocknet.
- Schütteln Sie die großen Kleidungsstücke und Textilien aus, bevor Sie sie in den Wäschetrockner legen. So vermeiden Sie feuchte Stellen in den Wäschestücken nach dem Trockengang.

Stoffetikett	Beschreibung
	Die Wäsche ist trocknergeeignet.
	Die Wäsche kann bei höheren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche darf nur bei niedrigeren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche ist nicht trocknergeeignet.

12. REINIGUNG UND PFLEGE

12.1 Regelmäßiger Reinigungsplan

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker ab.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Reinigung des Filters	Wenn die Anzeige  blinkt
Entleeren des Wasserbehälters	Wenn die Anzeige  blinkt
Reinigen des Wärmetauschers	Wenn die Anzeige  blinkt
Reinigen des Feuchtigkeitssensors	Mindestens 3- bis 4-mal pro Jahr
Trommel reinigen	Alle zwei Monate
Reinigen des Bedienfelds und Gehäuses	Alle zwei Monate
Reinigen der Lüftungsschlitze	Alle zwei Monate

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

12.2 Entfernen von Fremdkörpern



Vergewissern Sie sich, dass alle Taschen in der Kleidung leer und alle losen Elemente festgebunden sind, bevor Sie den Trockengang starten. Siehe Abschnitt „Vorbereiten der Wäsche“.

Entfernen Sie alle Fremdkörper, die Sie nach dem Trockengang in der Trommel finden (z. B. Metallclips, Knöpfe, Münzen usw.).

12.3 Reinigung des Filters

Am Ende eines jeden Programms leuchtet das  Filteranzeige und zeigt an, dass der Filter gereinigt werden muss.



Der Filter hält die Flusen während des Trockengangs zurück.



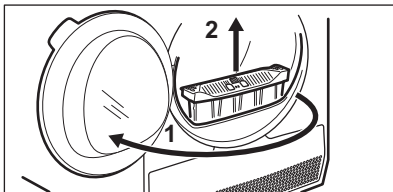
Um eine optimale Trocknungsleistung zu erzielen, reinigen Sie den Filter regelmäßig. Der verstopfte Filter verursacht einen längeren Trocknungszyklus und somit einen Anstieg des Energieverbrauchs. Reinigen Sie den Filter von Hand. Verwenden Sie bei Bedarf einen Staubsauger.



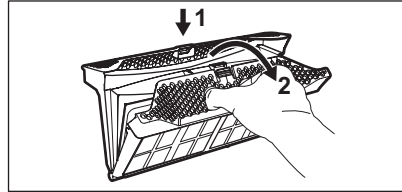
VORSICHT!

Bei der Reinigung der Filter sollten die Flusen in den Mülleimer geworfen und nicht durch den Abfluss gespült werden, um die Verbreitung von Mikroplastik im Abwassersystem zu vermeiden.

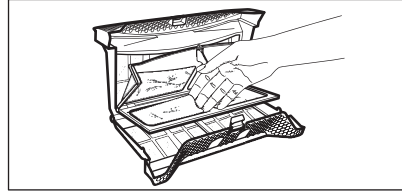
1. Öffnen Sie die Tür. Ziehen Sie den Filter nach oben.



2. Drücken Sie auf den Haken, um den Filter zu öffnen.

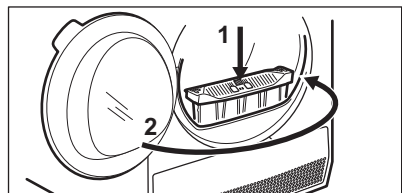
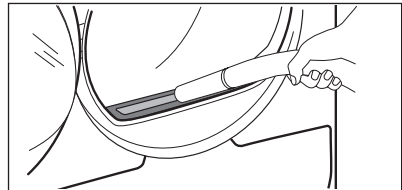


3. Entfernen Sie die Flusen von den beiden inneren Teilen des Filters mit der Hand.



Werfen Sie die Flusen in den Abfalleimer.

4. Bei Bedarf einen Staubsauger zum Reinigen des Filters verwenden. Schließen Sie den Filter.
5. Entfernen Sie bei Bedarf Flusen aus der Filteraufnahme und der Dichtung. Sie können einen Staubsauger verwenden. Setzen Sie den Filter wieder in seine Aufnahme ein.



12.4 Entleeren des Wasserbehälters

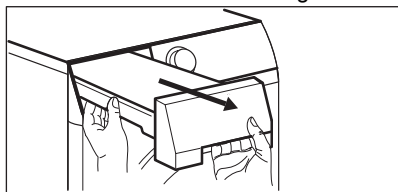
Entleeren Sie den Kondensatbehälter nach jedem Trockengang.

Wenn der Kondensatbehälter voll ist, stoppt das Programm automatisch. Das  leuchtet

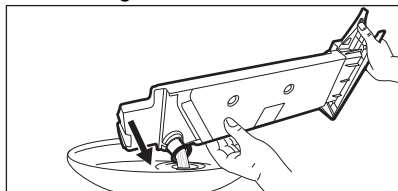
im Display auf und Sie müssen den Wasserbehälter leeren.

So leeren Sie den Wasserbehälter:

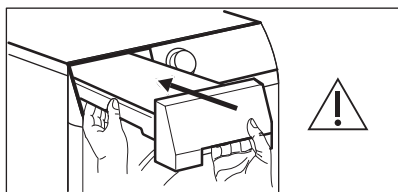
1. Ziehen Sie den Wasserbehälter heraus und halten Sie ihn dabei waagrecht.



2. Ziehen Sie die Kunststoffverbindung heraus und entleeren Sie das Wasser in ein Waschbecken oder ein zweckmäßiges Behältnis.



3. Drücken Sie die Kunststoffverbindung wieder ein und setzen Sie den Wasserbehälter wieder an seinen Platz.



4. Um mit dem Programm fortzufahren, drücken Sie das ►|| Start/Pause-Taste.

12.5 Reinigen des Kondensators

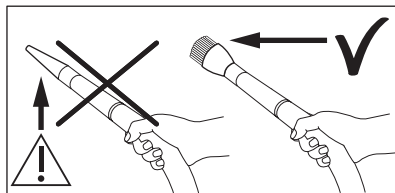
Wenn das Symbol  des Kondensators auf dem Display blinkt, überprüfen Sie den Kondensator und sein Fach. Sind sie verschmutzt, reinigen Sie beide. Führen Sie diese Kontrolle mindesten alle 6 Monate durch.

! WARNUNG!

Berühren Sie die Metalloberfläche nicht mit bloßen Händen. Verletzungsgefahr! Tragen Sie Schutzhandschuhe. Reinigen Sie vorsichtig, damit die Metalloberfläche nicht beschädigt wird.

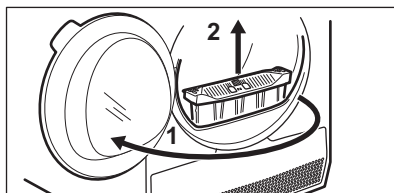
! WARNUNG!

Verwenden Sie keinen Staubsauger mit hartem Aufsatz, um die Flusen aus dem Kondensator zu entfernen, da dies die Rippen des Kondensators beschädigen kann, was zu einer geringeren Leistung des Geräts und einer längeren Trocknungszeit führt.

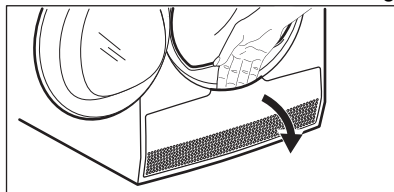


Prüfung:

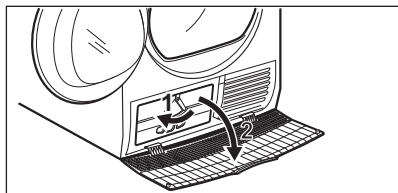
1. Öffnen Sie die Tür. Ziehen Sie den Filter nach oben.



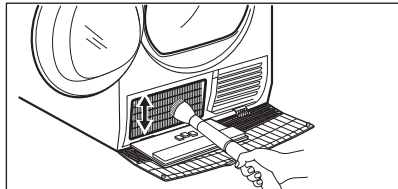
2. Öffnen Sie die Kondensatorabdeckung.



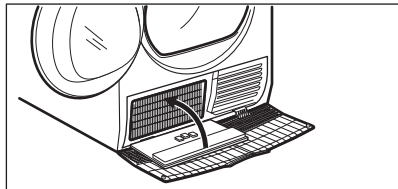
3. Drehen Sie die Hebel, um den Kondensatordeckel zu entriegeln, und senken Sie den Kondensatordeckel ab.



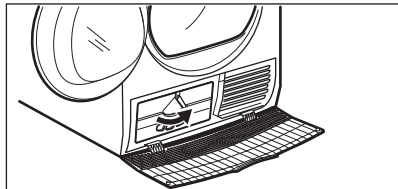
4. Entfernen Sie nach Bedarf die Flusen aus dem Kondensator und seinem Fach. Sie können einen Staubsauger mit Bürstenaufsatz verwenden.



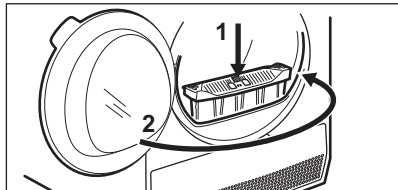
5. Schließen Sie den Kondensatordeckel.



6. Drehen Sie den Hebel, bis er einrastet.



7. Setzen Sie den Filter wieder ein.



12.6 Reinigen des Feuchtigkeitssensors

⚠ VORSICHT!

Es besteht die Gefahr den Feuchtigkeitssensor zu beschädigen. Verwenden Sie zur Reinigung des Sensors keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen.

Um beste Trocknungsergebnisse zu erzielen, ist das Gerät mit einem Feuchtigkeitssensor aus Metall ausgestattet. Er befindet sich an der Innenseite des Türbereichs.

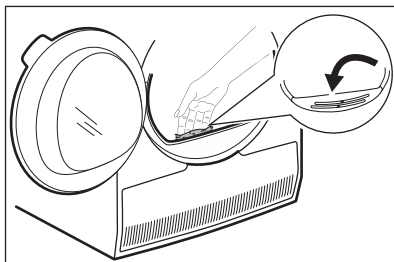
Im Laufe der Zeit kann die Oberfläche des Sensors verschmutzen, wodurch die Trocknungsleistung beeinträchtigt wird.

Wir empfehlen, den Sensor mindestens 3 oder 4 Mal pro Jahr zu reinigen oder wenn Sie einen Verlust bei der Trocknungsleistung feststellen.

Zur Reinigung können Sie die härtere Seite des Geschirrspülschwamms und ein wenig Essig oder Spülmittel verwenden.

So reinigen Sie den Sensor:

1. Öffnen Sie die Ladetür.
2. Reinigen Sie die Oberflächen des Feuchtigkeitssensors durch mehrmaliges Abwischen der Metalloberfläche.



12.7 Reinigen der Trommel

⚠ WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommelinnenfläche und der Abweiser einen handelsüblichen neutralen Reiniger.

Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.

 VORSICHT!

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen.

12.8 Reinigen des Bedienfelds und Gehäuses

Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses einen handelsüblichen neutralen Reiniger.

Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.

 VORSICHT!

Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

12.9 Reinigen der Lüftungsschlitze

Beseitigen Sie Flusen aus dem Lüftungsgitter mit einem Staubsauer.

13. FEHLERBEHEBUNG

 WARNUNG!

Siehe Kapitel „Sicherheit“.

13.1 Fehlercodes

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst, selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

 WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei größeren Störungen ertönt ein akustisches Signal, das Display zeigt einen Fehlercode an und die Start/Pause -Taste blinkt möglicherweise kontinuierlich:

Fehlercode	Mögliche Ursache	Problembehebung
E50	Der Gerätemotor ist überlastet. Zu viel Wäsche oder Wäsche hat sich in der Trommel verfangen.	Das Programm wurde nicht abgeschlossen. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel, stellen Sie das Programm ein und starten Sie es neu.
E90 oder E91	Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.
EH0	Die Netzspannungsversorgung schwankt.	Zeigt das Gerät EH0 an, warten Sie bitte, bis die Netzspannung stabil ist, und drücken Sie dann auf Start. Wenn das Gerät das Programm ohne jegliche Anzeige angehalten hat, drücken Sie Programmstart. Wenn die Warnung erneut erscheint, überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Netzkabels / der Netzsteckdose oder die Netzspannung.

Werden andere Fehlercodes im Display angezeigt, dann schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, dann wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

Falls ein anderes Problem mit dem Wäschetrockner auftritt, finden Sie in der folgenden Tabelle mögliche Lösungen.

13.2 Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Lösung
Sie können das Gerät nicht einschalten.	Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker mit der Netzsteckdose verbunden ist.
	Überprüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten (Hausinstallation).
Das Programm startet nicht.	Drücken Sie Start/Pause.
	Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist.
Die Gerätetür schließt nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Filter richtig eingesetzt ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Wäsche nicht zwischen der Gerätetür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.
Das Gerät stoppt während des Betriebs.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserbehälter leer ist. Drücken Sie Start/Pause, um das Programm erneut zu starten.
	Die Beladung ist zu gering. Bitte erhöhen Sie die Beladung oder verwenden Sie das Programm Zeitprogramm.
Die Programmdauer ist zu lang oder die Trockenergebnisse sind nicht zufriedenstellend. ¹⁾	Vergewissern Sie sich, dass das Wäschegewicht mit der Programmdauer übereinstimmt.
	Vergewissern Sie sich, dass der Filter sauber ist.
	Die Wäsche ist zu feucht. Schleudern Sie die Wäsche nochmals in der Waschmaschine.
	Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur höher als +5 °C aber niedriger als +35 °C ist. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.
	Stellen Sie das Programm Zeitprogramm oder Extratrocknen ein. ²⁾
Auf dem Display wird  angezeigt.	Wenn Sie ein neues Programm einstellen möchten, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
	Vergewissern Sie sich, dass die gewählten Zusatzoptionen für das eingestellte Programm geeignet sind.

- ¹⁾ Nach maximal 6 Stunden endet das Programm automatisch.
²⁾ Beim Trocknen großer Wäschestücke (z. B. Bettlaken) bleiben gegebenenfalls einige Bereiche feucht.

Wenn die Trocknungsergebnisse nicht zufriedenstellend sind:

- Das eingestellte Programm war falsch.
- Der Filter ist verstopft.
- Der Wärmetauscher ist verstopft.
- Es war zu viel Wäsche im Gerät.
- Die Trommel ist verschmutzt.

- Der Leitfähigkeitssensor ist nicht richtig eingestellt (siehe Kapitel „*OPTIONEN: Trockengrad – Einstellen der gewünschten Endfeuchtigkeit*“ für eine bessere Einstellung).
- Die Lüftungsschlitze sind verstopft.
 - Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch (die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C)

14. VERBRAUCHSWERTE

14.1 Einführung

 Die Bedienungsanleitung zeigt das EU-Energielabel und Ecodesign: Vorsch. (EU) 2023/2534, die sich auf die Energieeffizienzklassen von **A** bis **G** bezieht.

 Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.
Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link <https://eprel.ec.europa.eu> sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“ bezüglich der Position des Typenschilds.

14.2 Legende

kg	Wäschebeladung.	U/min	Geschleudert bei
kWh	Energieverbrauch.		
hh:mm	Programmdauer.		
%	Anfänglicher Feuchtigkeitsgehalt am Ende der Schleuderphase und gewünschte Endfeuchtigkeit am Ende des Trockenprogramms. Je höher der Schleudergang ist, desto höher ist der Geräuschpegel beim Schleudern, aber umso niedriger ist der anfängliche Feuchtigkeitsgehalt und der Energieverbrauch beim Trocknen der Wäsche.		

14.3 Gemäß Verordnung der Kommission Vorsch. (EU) 2023/2533 und Reg. (EU) 2023/2534.

 Die folgenden Werte werden unter Laborbedingungen gemäß den relevanten Standards ermittelt. Verschiedene Parameter können die Werte verändern, zum Beispiel: die Menge der Wäsche, die Art der Wäsche und die Umgebungsbedingungen. Der anfängliche Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche, die Wasserqualität, die Netzspannung und Änderungen an der Standardeinstellung eines Programms können sich ebenfalls auf den Energieverbrauch, die Dauer des Trockenprogramms und die Endfeuchtigkeit auswirken.

Programm	Beladung (kg)	Ge- schleu- dert bei (U/min)	An- fängli- cher Feuch- tig- keits- gehalt (%)	Trockenzeit (Std:Min)	Energiever- brauch (kWh)	Gewünsch- te End- feuchtigkeit (%)
Eco 1)	8,0	1000	60	2:55	1,49	0,0
Eco 1)	4,0	1000	60	1:45	0,81	0,0

1) Dies ist das Referenzprogramm zur Überprüfung der Einhaltung der EU Ökodesign- und Energiekennzeichnungsverordnungen, Reg. (EU) 2023/2533 und Reg. (EU) 2023/2534. Mit diesem Programm kann Baumwollwäsche von einem anfänglichen Feuchtigkeitsgehalt der Ladung von 60 % bis zu einem Zielfeuchtigkeitsgehalt der Ladung von 0 % getrocknet werden.

14.4 Allgemeine Programme



Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	Beladung (kg)	Ge- schleu- dert bei (U/min)	An- fängli- cher Feuch- tig- keits- gehalt (%)	Trockenzeit (Std:Min)	Energiever- brauch (kWh)	Gewünsch- te End- feuchtigkeit (%)
Baumwolle Extratrocken	8,0	1000	60	3:41	1,87	-3,0
Baumwolle Extratrocken	4,0	1000	60	2:29	1,16	-3,0
Baumwolle Bügeltrocken	8,0	1000	60	2:05	1,05	12,0
Baumwolle Bügeltrocken	4,0	1000	60	1:31	0,70	12,0
Pflegeleicht Extratrocken	4,0	1200	40	1:46	0,75	0,0
Pflegeleicht Schranktrocken	4,0	1200	40	1:11	0,51	1,0
Pflegeleicht Bügeltrocken	4,0	1200	40	0:51	0,37	12,0
Wolle	1,0	1200	35	2:34	1,48	5,0

15. GARANTIE

Kundendienst

Servicestellen
Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil
Morgenstrasse 131, 3018 Bern
Langgasse 10, 9008 St. Gallen
Am Mattenhof 4a/b, 6010 Kriens
Schlossstrasse 1, 4133 Pratteln
Comercialstrasse 19, 7000 Chur
Le Trési 6, 1028 Préverenges
Via Violino 11, 6928 Manno



Ersatzteilverkauf Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Fachberatung/Verkauf Buckhauserstrasse 40, 8048 Zürich, Switzerland, Tel. 044 405 82 44

Garantie Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg). Die Garantieleistung umfasst die Kosten für Material, Arbeits- und Reisezeit. Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

16. UMWELTBELANGE

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.



Für die Schweiz:

Wohin mit den Altgeräten?

Überall dort wo neue Geräte verkauft werden oder Abgabe bei den offiziellen SENS-Sammelstellen oder offiziellen SENS-Recyclern.

Die Liste der offiziellen SENS-Sammelstellen findet sich unter www.erecycling.ch

Bienvenue chez AEG ! Nous vous remercions d'avoir choisi l'un de nos appareils.



Dans un souci de durabilité, nous réduisons les supports papier et proposons les manuels d'utilisation complets en ligne. Accédez à votre manuel d'utilisation complet sur aeg.com/manuals



Obtenir des conseils d'utilisation, des brochures, des dépannages, des informations sur le service et les réparations sur aeg.com/support



Achetez des accessoires, des consommables et des pièces de rechange d'origine pour votre appareil sur aeg.com/shop

Sous réserve de modifications.

TABLE DES MATIÈRES

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	29
2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	32
3. DESCRIPTION DU PRODUIT.....	35
4. DONNÉES TECHNIQUES.....	36
5. BANDEAU DE COMMANDE.....	37
6. TABLEAU DES PROGRAMMES.....	38
7. OPTIONS.....	40
8. CONFIGURATIONS.....	42
9. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.....	43
10. UTILISATION QUOTIDIENNE.....	45
11. CONSEILS.....	46
12. ENTRETIEN ET NETTOYAGE.....	47
13. DÉPANNAGE.....	51
14. VALEURS DE CONSOMMATION.....	53
15. GARANTIE.....	54
16. CONSIDÉRATIONS ENVIRONNEMENTALES.....	55

1. ⚠ CONSIGNES DE SÉCURITÉ



Avant de commencer à installer et à utiliser cet appareil, lisez soigneusement les instructions fournies.

Le fabricant ne pourra pas être tenu responsable des blessures et dégâts résultant d'une mauvaise installation ou utilisation. Conservez toujours les instructions dans un endroit sûr et accessible pour référence ultérieure, et téléchargez la version complète disponible en ligne.

1.1 Sécurité des enfants et des personnes vulnérables

AVERTISSEMENT!

Risque d'asphyxie, de blessure ou d'invalidité permanente.

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils sont correctement surveillés ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et s'ils comprennent les risques encourus. Les enfants de moins de 8 ans et les personnes ayant un handicap très important et complexe doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil.
- Ne laissez pas les emballages à la portée des enfants et jetez-les convenablement.
- Ne laissez pas les détergents à la portée des enfants.
- Tenez les enfants et les animaux éloignés de l'appareil lorsque la porte est ouverte.
- Si l'appareil est équipé d'un dispositif de sécurité enfants, nous vous recommandons de l'activer.
- Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

1.2 Sécurité générale

- Cet appareil est destiné au séchage du linge de type domestique, séchable en sèche-linge.
- N'utilisez pas la fonction sèche-linge si le linge a été souillé par des produits chimiques industriels.
- Cet appareil est conçu pour un usage domestique ménager, dans un environnement intérieur.
- Cet appareil peut être utilisé dans les bureaux, les chambres d'hôtel, les chambres d'hôtes, les gîtes ruraux et

- d'autres hébergements similaires lorsque cette utilisation ne dépasse pas le niveau (moyen) de l'utilisation domestique.
- Ne modifiez pas les spécifications de cet appareil.
 - Si le sèche-linge est placé au-dessus d'un lave-linge, utilisez le kit de superposition. Le kit de superposition, disponible auprès d'un revendeur agréé, ne peut être utilisé qu'avec l'appareil indiqué dans les instructions (fournies avec l'accessoire). À lire attentivement avant installation (reportez-vous au manuel d'utilisation du kit).
 - L'appareil peut être installé de façon autonome ou sous un plan de travail de cuisine si un espace suffisant est disponible (reportez-vous au livret d'installation).
 - L'appareil ne doit pas être installé derrière une porte à serrure, une porte coulissante ni une porte battante dotée d'une charnière du côté opposé à l'appareil qui pourrait empêcher l'ouverture complète de la porte.
 - Assurez-vous que l'air circule entre l'appareil et le sol. Les orifices d'aération situés à la base ne doivent pas être obstrués par de la moquette, un tapis, ou tout type de revêtement de sol.
 - **AVERTISSEMENT** : L'appareil ne doit pas être branché à l'alimentation en utilisant un appareil de connexion externe comme un minuteur, ou branché à un circuit qui est régulièrement activé/désactivé par un fournisseur d'énergie.
 - Ne branchez la fiche d'alimentation à la prise de courant qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise principale est accessible une fois l'appareil installé.
 - **AVERTISSEMENT** : Ne touchez pas à mains nues les ailettes métalliques accessibles du condenseur. Risque de blessure. Portez des gants de protection.
 - Si le câble d'alimentation secteur est endommagé, son remplacement doit être confié exclusivement au fabricant, à son service après-vente ou à toute autre personne qualifiée afin d'éviter tout danger électrique.
 - Ne dépassez pas la charge maximale de 8,0 kg.

- Retirez les peluches ou morceaux d'emballage accumulés autour de l'appareil.
- Ne faites pas fonctionner l'appareil sans filtre. Nettoyez le filtre à peluches avant ou après chaque utilisation.
- Ne séchez pas d'articles non lavés dans le sèche-linge.
- Il convient que les articles qui ont été salis par des substances telles que l'huile de cuisson, l'acétone, l'alcool, l'essence, le kérosène, les détachants, la térébenthine, la cire et les substances pour retirer la cire soient lavés dans de l'eau chaude avec une quantité supplémentaire de détergent avant d'être séchés dans le sèche-linge à tambour.
- Les pièces contenant de l'éponge de caoutchouc (mousse de latex), les bonnets de bains, tissus imperméables, articles renforcés de caoutchouc ou vêtements et taies d'oreiller rembourrés d'éponge de caoutchouc ne doivent pas être séchés dans un sèche-linge.
- Assurez-vous que le linge n'est pas coincé entre le hublot de l'appareil et le joint en caoutchouc.
- Les assouplissants ou autres produits similaires doivent être utilisés conformément aux instructions de leur fabricant.
- Retirez des vêtements tous les objets pouvant provoquer un incendie comme les briquets ou les allumettes.
- **AVERTISSEMENT** : N'arrêtez jamais le sèche-linge avant la fin du cycle de séchage à moins de sortir immédiatement tout le linge et de le déplier séparément pour dissiper la chaleur résiduelle.
- Avant toute opération d'entretien, mettez l'appareil à l'arrêt et débranchez-le de l'alimentation électrique.

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

2.1 Installation

- Retirez l'intégralité de l'emballage.
- N'installez pas et ne branchez pas un appareil endommagé.
- Suivez scrupuleusement les instructions d'installation fournies avec l'appareil.
- Soyez toujours vigilants lorsque vous déplacez l'appareil car il est lourd. Utilisez toujours des gants de sécurité et des chaussures fermées.

- N'installez pas l'appareil ou ne l'utilisez pas dans un endroit où la température ambiante est inférieure à 5 °C ou supérieure à 35 °C.
- L'appareil doit être installé sur un sol plat, stable, résistant à la chaleur et propre.
- Déplacez toujours l'appareil en position verticale.
- Une fois l'appareil installé à son emplacement permanent, vérifiez qu'il est bien de niveau à l'aide d'un niveau à bulle. S'il n'est pas de niveau, réglez les pieds jusqu'à ce qu'il le soit.

2.2 Branchement électrique

AVERTISSEMENT!

Risque d'incendie ou d'électrocution.

- Ne branchez la fiche d'alimentation à la prise de courant qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise principale est accessible une fois l'appareil installé.
- **AVERTISSEMENT :** Cet appareil est conçu pour être installé/connecté à une connexion de mise à la terre dans le bâtiment.
- Assurez-vous que les paramètres sur la plaque signalétique sont compatibles avec les étalonnages électriques de l'alimentation secteur.
- Utilisez toujours une prise antichoc correctement installée.
- N'utilisez pas d'adaptateurs multiprises et de rallonges.
- Ne tirez pas sur le câble secteur pour débrancher l'appareil. Débranchez toujours la prise secteur.
- Ne touchez pas le câble d'alimentation ou la fiche secteur avec les mains mouillées.

2.3 Utilisation

AVERTISSEMENT!

Risque de blessure, de choc électrique, d'incendie, de brûlures ou de dommage matériel à l'appareil.

- Cet appareil est exclusivement à usage domestique (en intérieur).
- Ne séchez pas d'articles endommagés (déchirés, effilochés) qui contiennent un rembourrage ou un garnissage.

- Si le linge a été lavé avec un détachant, effectuez un cycle de rinçage supplémentaire avant de lancer le cycle de séchage.
- Séchez uniquement les textiles compatibles avec un séchage au sèche-linge. Suivez les instructions de lavage figurant sur l'étiquette des articles.
- Ne buvez pas et ne préparez pas d'aliments avec de l'eau condensée/distillée. Elle peut causer des problèmes de santé aux personnes et aux animaux domestiques.
- Ne montez pas et ne vous asseyez pas sur la porte de l'appareil lorsqu'elle est ouverte.
- Ne mettez pas de vêtements trempés à sécher dans l'appareil.

2.4 Entretien et nettoyage

AVERTISSEMENT!

Risque de blessure ou de dommages matériels.

- Ne pulvérisez pas d'eau ni de vapeur pour nettoyer l'appareil.
- Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux et humide. Utilisez uniquement des produits de lavage neutres. N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer, de solvants ou d'objets métalliques.
- Soyez prudent en nettoyant l'appareil pour éviter d'endommager le système de refroidissement.
- Ne touchez pas à mains nues les ailettes métalliques du condenseur pour éviter toute blessure. Portez toujours des gants de protection et nettoyez-les soigneusement pour éviter d'endommager la surface métallique.
- Lors du nettoyage des filtres, jetez les peluches dans une poubelle pour empêcher les microplastiques de pénétrer dans le système d'eau.

2.5 Compresseur

AVERTISSEMENT!

Risque de dommages à l'appareil.

- Le compresseur et son système dans le sèche-linge sont remplis d'un agent

spécial exempt de fluoro-chloro-hydrocarbures. Ce système doit rester serré. L'endommagement de l'installation peut provoquer une fuite.

2.6 Service

- Pour réparer l'appareil, contactez le service après-vente agréé. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.
- Veuillez noter qu'une autoréparation ou une réparation non professionnelle peuvent avoir des conséquences sur la sécurité et annuler la garantie.
- Les pièces de rechange suivantes sont disponibles pendant au moins 10 ans après l'arrêt du modèle : joints, commutateurs et manettes, pompe à condensats, serrures de porte, moteurs et brosses moteur, transmissions entre moteur et tambour, ventilateur et roues de ventilateur, tambours et roulements, canalisations d'eau et équipements connexes, y compris tuyaux, vannes et filtres, câbles et fiches, cartes de circuits imprimés, affichages électroniques, thermostats et capteurs de température, mises à jour logicielles (y compris réinitialisation logicielle), ressorts, éléments chauffants, fusibles électriques (séparés ou regroupés), condensateur de moteur, poulie de tension, galets de support, portes, joints de porte, poignées de porte, ensembles de verrouillage de porte et charnières, filtres à peluches, filtres à air, périphériques en plastique, réservoir de condensat. Cette durée peut être plus longue dans certains pays. Pour

plus d'informations, rendez-vous sur notre site internet.

- Veuillez noter que certaines de ces pièces détachées ne sont disponibles qu'auprès de réparateurs professionnels et que toutes les pièces détachées ne sont pas adaptées à tous les modèles.
- Concernant la/les lampe(s) se trouvant à l'intérieur de ce produit et les lampes de rechange vendues séparément : Ces lampes sont conçues pour résister à des conditions ambiantes extrêmes dans les appareils électroménagers, telles que la température, les vibrations, l'humidité, ou sont conçues pour signaler des informations sur le statut opérationnel de l'appareil. Elles ne sont pas prévues pour être utilisées dans d'autres applications et ne conviennent pas pour l'éclairage des pièces d'une maison.

2.7 Mise au rebut

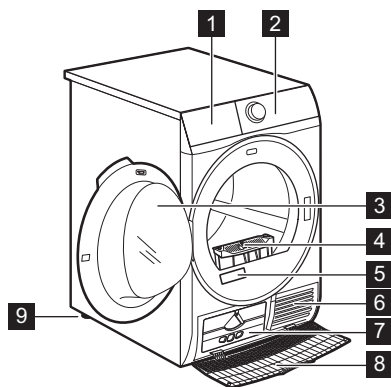


AVERTISSEMENT!

Risque de blessure ou d'asphyxie.

- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique et de l'arrivée d'eau.
- Coupez le câble d'alimentation au ras de l'appareil et mettez-le au rebut.
- Retirez le dispositif de verrouillage du hublot pour empêcher les enfants et les animaux de s'enfermer dans le tambour.
- Jetez l'appareil en vous conformant aux exigences locales relatives à la mise au rebut des Déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).

3. DESCRIPTION DU PRODUIT

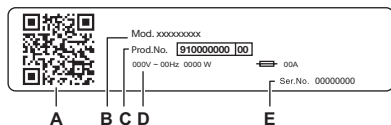


- 1 Bac d'eau
- 2 Bandeau de commande
- 3 Porte de l'appareil
- 4 Filtre
- 5 Plaque signalétique
- 6 Fentes d'aération
- 7 Couvercle du condenseur

- 8 Cache du condenseur
- 9 Pieds réglables



Pour vous faciliter le chargement du linge ou l'installation, le hublot est réversible (reportez-vous à la brochure séparée).



La plaque signalétique indique :

- A. Code QR
- B. nom du modèle
- C. numéro de produit
- D. valeurs nominales électriques
- E. numéro de série

- Accédez à des informations sur votre appareil, à des documents et à des articles sur la façon d'utiliser ses meilleures fonctions (le manuel de l'utilisateur est également disponible sur aeg.com/manuals)
- - Obtenez des conseils d'utilisation, des informations de dépannage, d'entretien et de réparation (également disponibles sur aeg.com/support)
- Achetez des accessoires, des consommables et des pièces de rechange d'origine pour votre appareil (également disponibles sur aeg.com/shop).

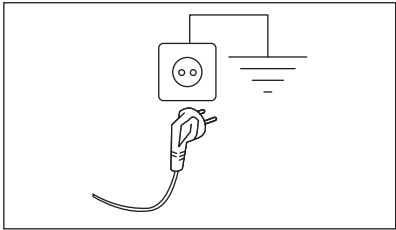
3.1 Branchement électrique

À la fin de l'installation, vous pourrez brancher la fiche d'alimentation à la prise de courant.

La plaque signalétique et le chapitre « Données techniques » indiquent les valeurs électriques nominales nécessaires. Assurez-vous qu'elles sont compatibles avec l'alimentation secteur.

Vérifiez que votre installation électrique domestique supporte la charge maximale requise, en tenant également compte des autres appareils qui peuvent être utilisés.

Branchez l'appareil à une prise de courant avec mise à la terre.



Une fois l'appareil installé, assurez-vous que le câble d'alimentation est facilement accessible.

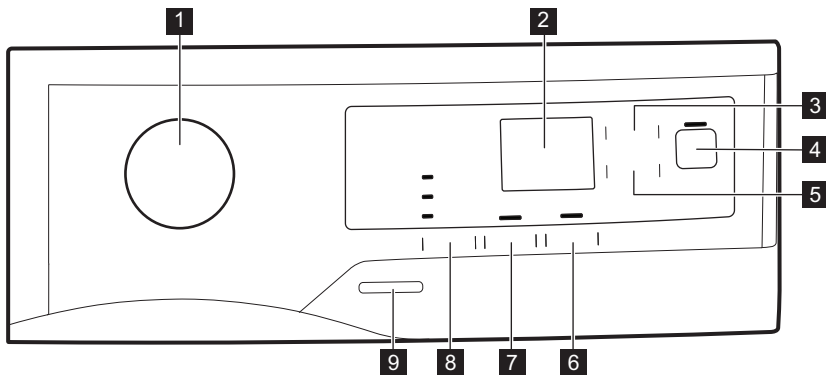
Si une intervention électrique est nécessaire pour installer cet appareil, contactez notre service après-vente agréé.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages ou blessure résultant du non-respect des consignes de sécurité mentionnées ci-dessus.

4. DONNÉES TECHNIQUES

Hauteur x Largeur x Profondeur	85,0 x 59,6 x 66,2 cm
Profondeur max. avec la porte de l'appareil ouverte	110,7 cm
Largeur max. avec la porte de l'appareil ouverte	95,8 cm
Hauteur réglable	85,0 cm (+ 1,5 cm - réglage des pieds)
Volume du tambour	118 l
Charge maximale	8,0 kg
Tension	230 V
Fréquence	50 Hz
Émission acoustique de bruit aérien pour le cycle de séchage du programme Eco à charge maximale	67 dB(A)
Puissance totale	700 W
Type d'utilisation	Domestique
Température ambiante autorisée	+5 °C à +35 °C
Le niveau de protection contre l'infiltration de particules solides et d'humidité est assuré par le couvercle de protection, sauf si l'équipement basse tension ne dispose d'aucune protection contre l'humidité IPX4	
Désignation du gaz réfrigérant	R290
Poids du réfrigérant	0,120 kg

5. BANDEAU DE COMMANDE



- 1** Sélecteur de programme et touche ● RÉINITIALISER
- 2** Affichage
- 3** Touche tactile Minuterie
- 4** Touche tactile Départ/Pause
- 5** Touche tactile Départ Différé
- 6** Touche tactile Anti-froissage
- 7** Touche tactile Rotation alternée
- 8** Touche tactile Séchage

9 Touche MARCHE/ARRÊT



Appuyez sur les touches, dans la zone portant le symbole ou le nom de l'option. Ne portez pas de gants lorsque vous utilisez le bandeau de commande. Assurez-vous que le bandeau de commande est toujours propre et sec.

5.1 Affichage



Symbole sur l'affichage	Description du symbole
	option minuterie activée
	option de démarrage retardé activée
	voyant : <i>vérifier le condenseur thermique</i>
	voyant : <i>nettoyer le filtre</i>
	voyant : <i>vider le réservoir d'eau</i>

Symbole sur l'affichage	Description du symbole
	sécurité enfant activée
— — —	mauvaise sélection ou sélecteur de programme sur la position ● « Réinitialiser ».
2 : 0 0	durée du programme
: 1 0 . 2 : 0 0	durée de la minuterie
1 h . 2 0 h	durée du départ différé

6. TABLEAU DES PROGRAMMES

Programme	Charge ¹⁾	Propriétés / Type de textile ²⁾
Eco ³⁾	8,0 kg	Programme adapté au séchage du linge humide en coton. Il s'agit du programme le plus efficace en termes de consommation d'énergie pour sécher du linge humide en coton. Le niveau de séchage, non réglable, est défini par défaut sur Prêt à Ranger / prêt à ranger. /  
Coton	8,0 kg	Cycle défini pour le séchage complet d'articles en coton de différentes tailles / différents tissages. /  
Synthétiques	4,0 kg	Vêtements faits de mélanges contenant principalement des fibres synthétiques comme le polyester, le polyamide, etc. /    
Déliçats	4 kg	Recommandé pour les tissus délicats génériques tels que la viscose, la rayonne, l'acrylique et leurs mélanges. /    

Programme	Charge ¹⁾	Propriétés / Type de textile ²⁾
Laine) 	1 kg	Séchage en douceur pour les lainages lavables à la machine et à la main. Sortez immédiatement les articles une fois le programme terminé.  Le cycle de séchage de la laine de cet appareil a été testé et approuvé par The Woolmark Company. Ce cycle convient pour le séchage des vêtements en laine marqués « lavage à la main », à condition que lesdits vêtements soient lavés dans un cycle de lavage à la main agréé par Woolmark et séchés conformément aux instructions fournies par le fabricant de cet appareil. M2001 Le symbole Woolmark est une marque de certification dans de nombreux pays.
Minuterie	5 kg	Avec ce programme, vous pouvez utiliser l'option Minuterie et régler la durée du programme. Le temps de séchage doit être adapté à la charge, par ex. 2 heures pour 5 kg de coton. / 
Rafraîchir	1 kg	Cycle court à basse température qui aide à éliminer les odeurs d'une petite quantité de vêtements. Également indiqué pour les vêtements secs qui étaient stockés pendant une longue période.
Repassage Facile	1 kg (ou 5 chemises)	Limite les plis sur les petites charges de vêtements en coton, synthétiques et tissus mixtes pour un repassage facile. Comporte deux niveaux de séchage : Repassage laisse les vêtements légèrement humides pour le repassage ou la suspension ; le placard sèche complètement les articles. / 
SportWear	2 kg	Sèche les vêtements de sport génériques en fibres synthétiques, notamment le polyester, les mélanges d'élasthanne et le polyamide. / 
Denim	4 kg	Sèche en profondeur les jeans et autres vêtements en denim, même dans des parties épaisses comme les poches, les coutures et les poignets, réduisant l'enchevêtrement. / 
Draps	3 kg	Linge de lit comme des draps simples et doubles, des taies d'oreillers, des couvre-lits. / 

Programme	Charge ¹⁾	Propriétés / Type de textile ²⁾
Mixtes	3 kg	Coton et textiles synthétiques. Programme basse température. Programme délicat avec de l'air chaud. 

1) Le poids maximum correspond à des articles secs.

2) Pour connaître la signification des symboles de textiles, consultez le chapitre *CONSEILS : Préparation du linge*.

3) Il s'agit du programme de référence utilisé pour évaluer la conformité aux réglementations européennes sur l'écoconception et l'étiquetage énergétique, au Règlement (UE) 2023/2533 et au Règlement (UE) 2023/2534. Ce programme sèche le coton à partir d'une teneur initiale en humidité de la charge de 60 % jusqu'à une teneur finale cible en humidité de la charge de 0 %.

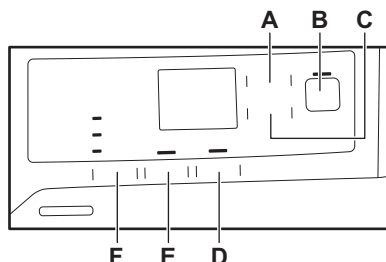
7. OPTIONS

7.1 Séchage

Cette fonction augmente le degré de séchage du linge. Il existe 3 options :

-  Très Sec
-  Prêt à Ranger
-  Prêt à repasser

Réglage de l'humidité finale cible



Cela peut être nécessaire car les résultats de séchage reposent sur de nombreuses conditions (type d'eau, tension d'alimentation, température ambiante, etc.).

COMMENT OBTENIR UN SÉCHAGE PARFAIT :

1. Essayez de régler les options de niveau de séchage (voir l'option *Niveau de séchage* ci-dessus).
2. Si vous souhaitez améliorer les résultats de séchage du linge, vous pouvez modifier le réglage du séchage par défaut (voir ci-dessous). Ce réglage s'applique à la plupart des programmes, à l'exception des programmes **Eco**, **Laine**, **Couette**, **Doudoune** et **Rafraîchir**, s'ils sont disponibles sur la machine.



À chaque fois que vous entrez dans le mode « Réglage de l'humidité finale cible », le degré d'humidité résiduelle fixé précédent est remplacé par la nouvelle valeur (par exemple, le réglage précédent - 2 - passera à - 1 -).

Pour modifier le degré d'humidité résiduelle par défaut :

1. Appuyez sur la touche marche/arrêt pour mettre en fonctionnement l'appareil.
2. Utilisez le sélecteur de programme pour sélectionner n'importe quel programme.
3. Attendez environ 8 secondes.
4. Maintenez les touches (F) et (E) enfoncées en même temps.

L'un des voyants suivants s'allume :

- - 0 - - séchage maximal
- - 1 - linge plus sec
- - 2 - linge séché au niveau standard

5. Maintenez à nouveau les touches (F) et (E) enfoncées jusqu'à ce que le voyant du niveau souhaité s'allume.



Si l'affichage repasse en mode normal (la durée du programme sélectionné à l'étape 2 s'affiche) alors que vous réglez le degré d'humidité résiduelle, maintenez une nouvelle fois les touches (F) et (E) enfoncées pour passer au mode « Réglage de l'humidité finale cible » (le degré d'humidité résiduelle fixé précédemment sera remplacé par la nouvelle valeur).

6. Au bout de 5 secondes, l'affichage repasse en mode normal.

7.2 Rotation alternée

Augmente la fréquence d'inversement du tambour pour réduire la torsion et l'enchevêtrement des articles. Pour améliorer l'uniformité des résultats de séchage et réduire les plis. Recommandé pour les articles de grande taille ou longs (par ex., draps, pantalons, robes longues).

7.3 Anti-froissage

Prolonge la phase anti-froissage de 60 minutes à la fin du cycle de séchage. Cette fonction réduit les plis. Le linge peut être retiré pendant la phase anti-froissage.

7.6 Tableau des options

Programmes ¹⁾	Séchage			Rotation alternée	Anti-froissage	Minuterie
Eco		■				■
Coton	■	■	■	■	■	
Synthétiques	■	■	■	■	■	
Délicats		■				■
Laine)						■ 2)
Minuterie					■	■
Rafraîchir					■	

7.4 Minuterie

Vous pouvez régler la durée du programme, de 10 minutes minimum à 2 heures maximum. La durée requise dépend de la quantité de linge dans l'appareil.



Nous vous recommandons de définir une durée courte pour les petites quantités de linge ou pour un seul article.

RECOMMANDATIONS RELATIVES À LA MINUTERIE POUR LE SÉCHAGE

10 - 20 min	action de l'air froid uniquement (aucun chauffage).
20 - 40 min	séchage supplémentaire pour améliorer le niveau de séchage obtenu après le cycle de séchage précédent.
> 40 min	séchage complet de petites quantités de linge (jusqu'à 4 kg) bien essoré (> 1200 tr/min).

7.5 Minuterie pour le programme Laine)

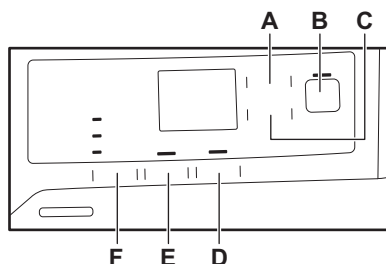
Option adaptée au programme Laine) pour régler le niveau final de séchage.

Programmes ¹⁾	Séchage	Rotation alternée	Anti-froissage	Minuterie
Repassage Facile		■		■
SportWear	■			■
Denim	■	■		■
Draps	■	■	■	■
Mixtes	■			■

1) Avec le programme, vous pouvez régler 1 ou plusieurs options. Pour les activer ou les désactiver, appuyez sur la touche tactile correspondante.

2) Consultez le chapitre des OPTIONS : Minuterie pour le programme Laine

8. CONFIGURATIONS



- A. Touche tactile Minuterie
- B. Touche tactile Départ/Pause
- C. Touche tactile Départ Différé
- D. Touche tactile Anti-froissage
- E. Touche tactile Rotation alternée
- F. Touche tactile Séchage

8.1 Fonction Sécurité enfants

Cette option empêche les enfants de jouer avec l'appareil pendant le déroulement d'un programme. Les touches sont verrouillées.

Seul le bouton marche/arrêt est déverrouillé.

Activation de l'option Sécurité enfants :

1. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt pour allumer l'appareil.
2. Appuyez sur la touche (D) et maintenez-la enfoncée pendant quelques secondes.

Le voyant Sécurité enfants s'allume.



Vous pouvez désactiver l'option Sécurité enfants pendant le déroulement d'un programme. Appuyez sur les mêmes touches et maintenez-les enfoncées jusqu'à ce que le voyant de la sécurité enfants s'éteigne. La Sécurité enfants n'est pas disponible durant les 8 secondes suivant l'allumage de l'appareil.

8.2 Voyant du bac d'eau de condensation

Par défaut, le voyant du bac d'eau de condensation est allumé. Il s'allume à la fin du programme ou lorsque vous devez vider le bac d'eau de condensation.



Si le kit de vidange est installé (accessoire supplémentaire), l'appareil vidange automatiquement le bac d'eau de condensation. Dans ce cas, nous vous recommandons de désactiver le voyant du bac d'eau de condensation.

Désactivation du voyant du bac d'eau de condensation :

1. Appuyez sur la touche marche/arrêt pour mettre en fonctionnement l'appareil.
2. Attendez environ 8 secondes.

3. Maintenez les touches (**E**) et (**D**) enfoncées en même temps. L'affichage indique « Off » et le voyant du bac d'eau est éteint. Au bout de 5 secondes, l'affichage repasse en mode normal.



Pour réactiver le voyant du bac d'eau de condensation, suivez à nouveau la procédure ci-dessus. L'affichage indique « On » et le voyant du bac d'eau est allumé.

8.3 Alarme activée/désactivée

Pour activer ou désactiver les signaux sonores, appuyez simultanément sur les touches (**A**) et (**C**) et maintenez-les enfoncées pendant environ 2 secondes.

8.4 Compteur des heures de fonctionnement

Cette fonction permet d'afficher la durée de fonctionnement totale de l'appareil en heures, qui est décomptée à partir du moment où il est mis sous tension pour la première fois. Le temps de fonctionnement réel des cycles est affiché (n'inclut pas les pauses ou la durée de départ différé).

Pour visualiser cette valeur, procédez comme suit :

1. Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **Marche/Arrêt**.
2. Appuyez sur les boutons **F** et **D** et maintenez-les enfoncés pendant quelques secondes.
3. Au bout de 3 secondes, le nombre total d'heures de fonctionnement de l'appareil

s'affiche : par exemple, si la durée de fonctionnement est de **1276** heures, le texte s'affiche **Hr** pendant 2 secondes, **12** pendant 2 secondes, puis **76**. Cette valeur est affichée selon une séquence de deux chiffres à la fois : les deux premiers chiffres indiquent des milliers et des centaines, les deux deuxièmes chiffres indiquent des dizaines et des unités.

Pour quitter ce mode, appuyez sur n'importe quelle touche, tournez le sélecteur ou mettez à l'arrêt l'appareil.

8.5 Valeurs d'usine par défaut

Cette fonction permet de restaurer les options d'usine par défaut. Les options enregistrées et les modes de fonctionnement seront réinitialisés.

Pour **activer** cette option suivez les étapes ci-dessous :

1. Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **Marche/Arrêt**.
2. Attendez environ 8 secondes.
3. Appuyez sur les boutons **D** et **C** et maintenez-les enfoncés pendant quelques secondes.
4. L'appareil accuse réception de l'opération en affichant — — —.



Si la procédure ne fonctionne pas (en raison d'un délai écoulé ou d'une combinaison de touches erronée), mettez à l'arrêt l'appareil et répétez la procédure depuis le début.

9. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION



Les verrous à l'arrière du tambour se retirent automatiquement lorsque le sèche-linge est allumé pour la première fois. Il se peut que vous entendiez du bruit.

Pour débloquer les verrous à l'arrière du tambour :

1. Mettez l'appareil en fonctionnement.
2. Sélectionnez n'importe quel programme.
3. Appuyez sur la touche Départ/Pause. Le tambour commence à tourner. Les verrous à l'arrière du tambour sont automatiquement désactivés.

Avant d'utiliser l'appareil pour sécher des articles :

- Nettoyez le tambour du sèche-linge avec un chiffon humide.
- Lancez un programme d'une heure avec du linge humide.



Au début du cycle de séchage (3 à 5 premières minutes) le niveau sonore peut être légèrement plus fort. Ceci est dû au démarrage du compresseur. Ce phénomène est normal sur tous les appareils fonctionnant avec un compresseur comme les réfrigérateurs et congélateurs.

9.1 Odeur inhabituelle

L'appareil est soigneusement emballé.

Après le déballage du produit, vous pouvez constater une odeur inhabituelle. Ceci est normal sur les produits neufs.

L'appareil est constitué de plusieurs types de matériaux qui peuvent générer ensemble une odeur inhabituelle.

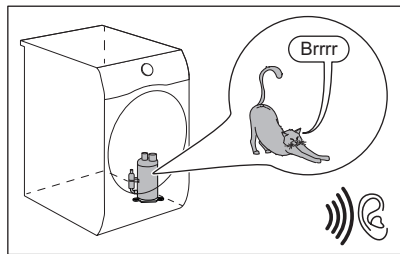
Au fil du temps et après quelques cycles de séchage, l'odeur inhabituelle disparaît progressivement.

9.2 Bruits

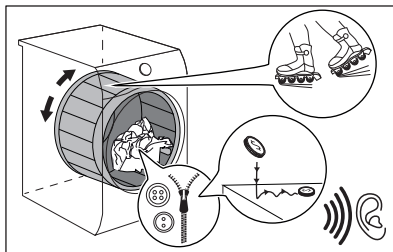


Différents bruits peuvent être émis à différentes phases du cycle de séchage. Ces bruits de fonctionnement sont tout à fait normaux.

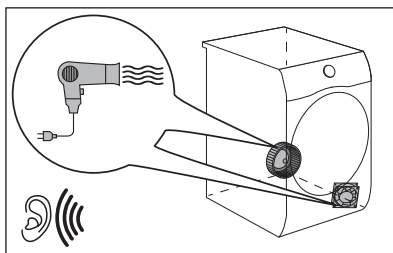
Fonctionnement du compresseur.



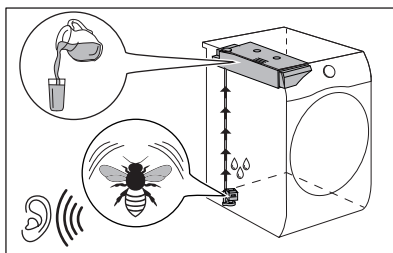
Tambour tournant.



Fonctionnement des ventilateurs.



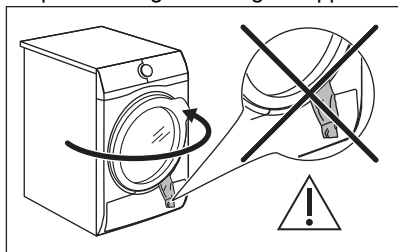
Fonctionnement de la pompe et transfert de la condensation dans le réservoir.



10. UTILISATION QUOTIDIENNE

10.1 Démarrer un programme

1. Préparez le linge et chargez l'appareil.



⚠ ATTENTION!

Assurez-vous que le hublot est fermé et que le linge n'est pas coincé entre le hublot de l'appareil et le joint en caoutchouc.

2. Appuyez sur le bouton marche/arrêt pour mettre en fonctionnement l'appareil.
3. Réglez le programme et les options pour le type de charge.

L'affichage indique la durée du programme.



Les véritables temps de séchage dépendent du type de charge (quantité et composition), de la température ambiante et du taux initial d'humidité de votre linge après la phase d'essorage.

4. Appuyez sur la touche Départ/Pause. Le programme démarre.

10.2 Démarrer le programme avec un démarrage retardé

1. Réglez le programme et les options pour le type de charge.
2. Appuyez sur la touche de démarrage retardé à plusieurs reprises jusqu'à ce que le délai souhaité s'affiche.



Vous pouvez différer le départ d'un programme d'un minimum de 1 heure à un maximum de 20 heures.

3. Appuyez sur la touche Départ/Pause. L'affichage indique le compte à rebours du démarrage retardé.

Lorsque le compte à rebours est terminé, le programme démarre.

10.3 Modifier un programme

1. Appuyez sur le bouton marche/arrêt pour mettre à l'arrêt l'appareil.
2. Appuyez sur le bouton marche/arrêt pour mettre en fonctionnement l'appareil.
3. Sélectionnez le programme. .

Alternativement :

1. Tournez le sélecteur sur la ● position Réinitialiser.
2. Attendez 1 seconde. Le — — —.
3. Sélectionnez le programme. .

10.4 À la fin du programme

Lorsque le programme est terminé :

- un signal sonore intermittent est émis.
- L'affichage indique 0 : 00 .
- Les indicateurs Filtre et Bac s'allument.
- Le voyant Départ/Pause est allumé.

L'appareil continue à fonctionner avec la phase anti-froissage pendant environ 30 minutes ou plus si l'option Anti-froissage a été sélectionnée (voir le chapitre *Option - Anti-froissage*).

La phase anti-froissage réduit le froissage du linge.

Vous pouvez retirer le linge avant la fin de la phase anti-froissage. Pour de meilleurs résultats, nous vous recommandons de ne retirer le linge que lorsque la phase est presque terminée ou terminée.

Lorsque la phase anti-froissage est terminée :

- L'affichage indique 0 : 00 .
- Les indicateurs Filtre et Bac s'allument.
- Le voyant Départ/Pause s'éteint.

1. Appuyez sur le bouton marche/arrêt pour mettre à l'arrêt l'appareil.
2. Ouvrez la porte de l'appareil.
3. Retirez le linge.
4. Fermez la porte de l'appareil.

Causes possibles de résultats de séchage non satisfaisants :

- Paramètres du niveau de séchage par défaut non adaptés. Consultez le chapitre des *OPTIONS : Niveau de séchage - Réglage de la teneur finale en humidité cible*
- La température est trop basse ou trop élevée. La température ambiante optimale est comprise entre 18 et 25 °C.



Nettoyez toujours le filtre et videz le réservoir d'eau de condensation lorsqu'un programme est terminé.



Pour éviter l'humidité, laissez la porte légèrement ouverte après chaque cycle.

10.5 Mode Faible puissance

Pour réduire la consommation d'énergie, cette fonction met à l'arrêt automatiquement l'appareil :

- Au bout de 5 minutes, si vous ne démarrez pas le programme.
- Après 5 minutes à compter de la fin du programme ou de la phase anti-froissage.



La durée est réduite à 30 secondes si le sélecteur pointe sur ● la position Réinitialiser.



Lorsque l'appareil passe en mode basse consommation, l'affichage et les icônes s'éteignent. Vous pouvez les réactiver en appuyant sur le bouton marche/arrêt.

11. CONSEILS

11.1 Préparation du linge



Le chargement du tambour jusqu'à la capacité maximale indiquée pour les programmes respectifs contribuera à l'économie d'énergie.



Très souvent après le cycle de lavage, les vêtements sont mélangés et enchevêtrés. Sécher des vêtements mélangés et enchevêtrés n'est pas efficace. Pour garantir un flux d'air approprié et un séchage homogène, il est conseillé de secouer et de charger un par un les vêtements dans le sèche-linge.

Pour garantir un processus de séchage approprié :

- Fermez les fermetures à glissière.

- Fermez les boutons des housses de couette.
- Ne laissez pas de cordons ni de rubans dénoués pour le séchage (par exemple des cordons de tablier). Attachez-les avant de commencer un programme.
- Videz les poches.
- Retournez les articles ayant un revêtement intérieur en coton. Le revêtement en coton doit être tourné vers l'extérieur.
- Sélectionnez toujours le programme le plus adapté au type de linge.
- Ne mélangez pas les couleurs foncées et les couleurs claires.
- Utilisez un programme adapté pour le coton, le jersey et la bonneterie pour éviter qu'ils ne rétrécissent.
- Ne dépassez pas la charge maximale indiquée dans le chapitre des programmes ou sur l'affichage.
- Séchez uniquement du linge adapté au sèche-linge. Reportez-vous à l'étiquette tissu sur les articles.

- Ne séchez pas les grands articles et les petits articles ensemble. Les petits articles peuvent se coincer dans les grands et ne pas sécher correctement.
- Secouez les tissus et les vêtements de grande taille avant de les placer dans le

sèche-linge. Cela sert à éviter des zone d'humidité à l'intérieur du tissu après le cycle de séchage.

Étiquette tissu	Description
	Linge adapté au sèche-linge.
	Linge adapté au sèche-linge à haute température.
	Linge adapté au sèche-linge à basse température uniquement.
	Linge non adapté au sèche-linge.

12. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

12.1 Calendrier de nettoyage périodique

Le nettoyage périodique permet de prolonger la durée de vie de votre appareil.

Si vous ne comptez pas utiliser l'appareil pendant une longue période, débranchez-le.

Calendrier indicatif de nettoyage périodique :

Nettoyage du filtre	Lorsque le voyant  clignote
Vidage du réservoir d'eau	Lorsque le voyant  clignote
Nettoyer le condenseur thermique	Lorsque le voyant  clignote
Nettoyer le capteur d'humidité	Au moins 3 ou 4 fois par an
Nettoyez le tambour	Tous les deux mois
Nettoyer le bandeau de commande et le boîtier	Tous les deux mois
Nettoyer les fentes de circulation d'air	Tous les deux mois

Les paragraphes suivants expliquent comment vous devez nettoyer chaque partie.

12.2 Retrait des corps étrangers



Avant de lancer le cycle de séchage, assurez-vous que les poches des textiles sont vides et que tous les éléments libres sont attachés. Reportez-vous à la section « Préparation du linge ».

Retirez tous les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le tambour après le cycle de séchage (par ex., épingles de sûreté, boutons, pièces de monnaie, etc.).

12.3 Nettoyage du filtre

À la fin de chaque cycle, le  voyant du filtre s'allume et vous devez nettoyer le filtre.



Le filtre retient les peluches pendant le séchage.

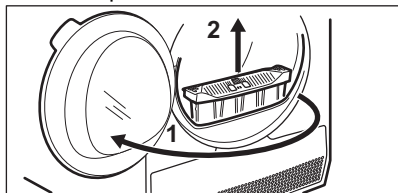


Pour obtenir les meilleures performances de séchage, nettoyez régulièrement le filtre. Un filtre obstrué prolonge la durée du cycle de séchage et par conséquent accroît la consommation d'énergie. Nettoyez manuellement le filtre. Utilisez un aspirateur si nécessaire.

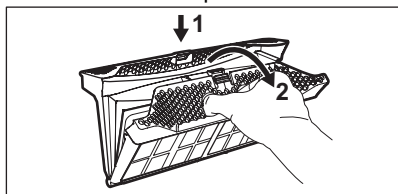
⚠ ATTENTION!

Lors du nettoyage des filtres, les peluches doivent être jetées à la poubelle et non dans le drain afin d'éviter de répandre des microplastiques dans le système d'eaux usées.

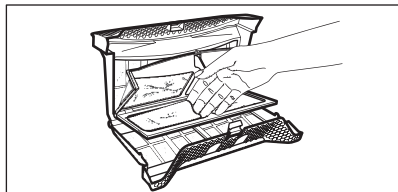
1. Ouvrez la porte. Retirez le filtre.



2. Poussez le crochet pour ouvrir le filtre.

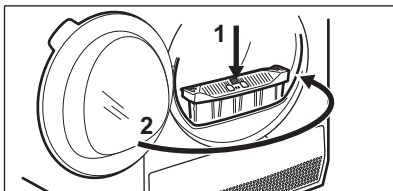
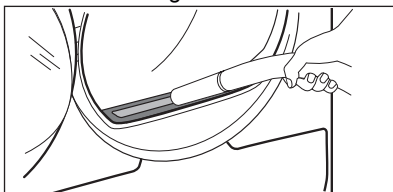


3. Ramassez à la main les peluches provenant des deux parties internes du filtre.



Jetez les peluches à la poubelle.

4. Si nécessaire, nettoyez le filtre à l'aide d'un aspirateur. Fermez le filtre.
5. Si nécessaire, retirez les peluches du logement et du joint du filtre. Vous pouvez utiliser un aspirateur. Remplacez le filtre dans son logement.



12.4 Vidange du bac d'eau de condensation

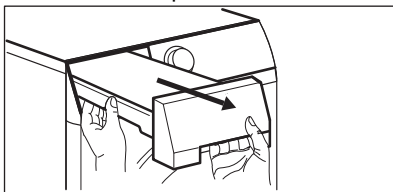
Videz le bac d'eau de condensation après chaque cycle de séchage.

Si le bac d'eau de condensation est plein, le programme s'interrompt automatiquement. Le

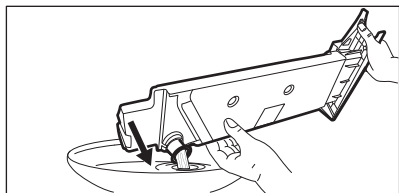
du bac d'eau apparaît sur l'affichage et vous devez vidanger le bac d'eau de condensation.

Pour vidanger le bac d'eau de condensation :

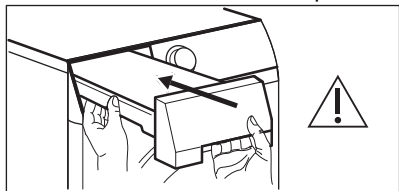
1. Retirez le bac d'eau de condensation et maintenez-le en position horizontale.



2. Retirez le raccord en plastique et vidangez le bac d'eau de condensation dans une cuvette ou un récipient équivalent.



3. Remettez le raccord en plastique et le bac d'eau de condensation en position.



4. Pour poursuivre le programme, appuyez sur le Touche Départ/Pause.

12.5 Nettoyage du condenseur

Si le symbole du condenseur clignote sur l'affichage, vérifiez le condenseur et son compartiment. S'il est sale, nettoyez-le. Veillez à effectuer cette vérification au moins une fois tous les 6 mois.



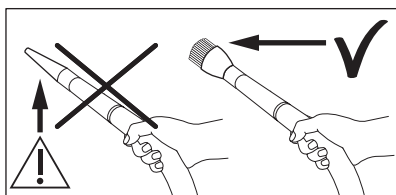
AVERTISSEMENT!

Ne touchez pas les surfaces métalliques à mains nues. Risque de blessure. Portez des gants de protection. Nettoyez-les doucement pour ne pas endommager la surface métallique.



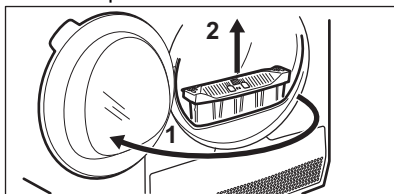
AVERTISSEMENT!

N'utilisez pas d'aspirateur avec un accessoire rigide pour éliminer les peluches du condenseur, car cela pourrait endommager les nervures du condenseur et entraîner une baisse des performances de l'appareil et un temps de séchage plus long.

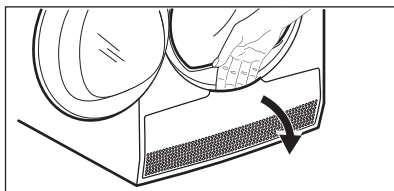


Pour effectuer la vérification :

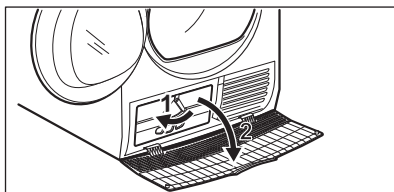
1. Ouvrez la porte. Retirez le filtre.



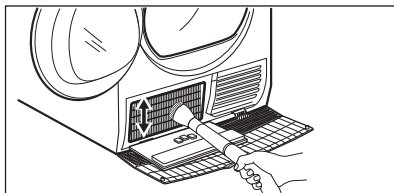
2. Ouvrez le cache du condenseur.



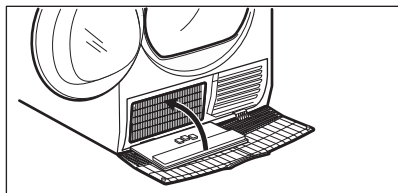
3. Tournez les leviers pour déverrouiller le couvercle du condenseur et l'abaisser.



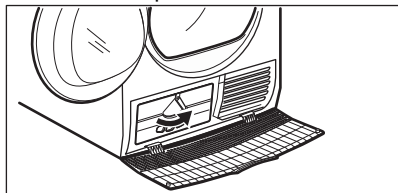
4. Si nécessaire, retirez les peluches sur le condenseur et dans son compartiment. Vous pouvez utiliser un aspirateur avec une brosse.



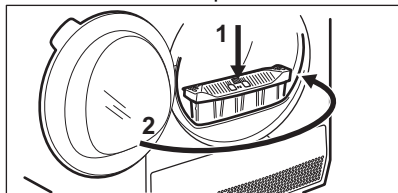
5. Fermez le couvercle du condenseur.



6. Tournez les leviers jusqu'à ce qu'ils se verrouillent en place.



7. Remettez le filtre en place.



12.6 Nettoyage du capteur d'humidité

⚠ ATTENTION!

Risque de dégradation du capteur d'humidité. N'utilisez pas de matières abrasives ou de laine d'acier pour nettoyer le capteur.

Pour assurer les meilleurs résultats de séchage, l'appareil est équipé d'un capteur d'humidité en métal. Il est placé sur la face intérieure de la zone de la porte.

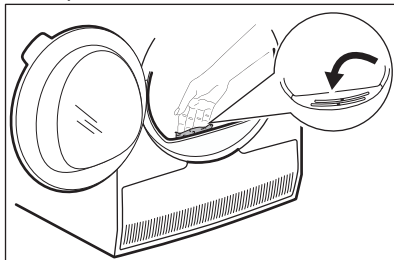
Au fil du temps, la surface du capteur peut devenir sale, ce qui détériore les performances de séchage.

Nous conseillons de nettoyer le capteur au moins 3 ou 4 fois par an ou si vous constatez une baisse des performances de séchage.

Pour le nettoyer, vous pouvez utiliser le côté plus dur d'une éponge à vaisselle et un peu de vinaigre ou de liquide vaisselle.

Pour nettoyer le capteur :

1. Ouvrez la porte de chargement.
2. Nettoyez les surfaces du capteur d'humidité en essuyant la surface en métal plusieurs fois.



12.7 Nettoyage du tambour

⚠ AVERTISSEMENT!

Débranchez l'appareil avant de le nettoyer.

Utilisez un détergent savonneux doux standard pour nettoyer la surface interne du tambour et ses aubes. Séchez les surfaces nettoyées avec un chiffon doux.

⚠ ATTENTION!

N'utilisez pas de matières abrasives ou de laine d'acier pour nettoyer le tambour.

12.8 Nettoyage du bandeau de commande et de l'enveloppe

Utilisez un détergent savonneux neutre standard pour nettoyer le bandeau de commande et le boîtier.

Nettoyez-les à l'aide d'un chiffon humide. Séchez les surfaces nettoyées avec un chiffon doux.

⚠ ATTENTION!

Ne nettoyez pas l'appareil à l'aide de produits de nettoyage pour meubles ou autres pouvant entraîner une corrosion.

12.9 Nettoyage des fentes de circulation d'air

Utilisez un aspirateur pour retirer les peluches des fentes de circulation d'air.

13. DÉPANNAGE

AVERTISSEMENT!

Reportez-vous au chapitre relatif à la Sécurité.

13.1 Codes d'erreur

L'appareil ne démarre pas ou se met à l'arrêt en cours de programme.

Dans un premier temps, essayez de trouver une solution au problème (reportez-vous au tableau). Si le problème persiste, contactez le service après-vente agréé.

AVERTISSEMENT!

Éteignez l'appareil avant de procéder à la vérification.

En cas de problèmes majeurs, les signaux sonores se déclenchent, un code d'erreur s'affiche et la Départ/Pause touche peut clignoter en continu :

Code d'erreur	Cause possible	Solution
E50	Surcharge du moteur de l'appareil. Trop de linge ou des éléments coincés dans le tambour.	Le programme ne s'est pas terminé. Retirez le linge du tambour, sélectionnez le programme et redémarrez le cycle.
E90 ou E91	Panne interne. Il n'y a aucune communication entre les composants électroniques de l'appareil.	Le programme ne s'est pas terminé correctement ou l'appareil s'est mis à l'arrêt trop tôt. Mettez à l'arrêt l'appareil et remettez-le en fonctionnement. Si le code d'erreur s'affiche à nouveau, contactez le service après-vente agréé.
EH0	L'alimentation électrique est instable.	Si l'appareil affiche EH0 , veuillez attendre que l'alimentation secteur soit stable puis appuyez sur Départ. Si l'appareil a interrompu le cycle sans indication, appuyez sur la touche de démarrage du cycle. Si l'avertissement se reproduit, vérifiez l'intégrité du cordon d'alimentation/de la fiche électrique ou l'alimentation secteur.

Si d'autres codes d'erreur s'affichent, mettez à l'arrêt et de nouveau en fonctionnement l'appareil. Si le problème persiste, contactez le service après-vente agréé.

Pour tout autre problème avec le sèche-linge, consultez le tableau ci-dessous pour connaître les solutions possibles.

13.2 Dépannage

Problème	Solution possible
Vous ne pouvez pas mettre en fonctionnement l'appareil.	Assurez-vous que la fiche d'alimentation est bien connectée dans la prise de courant.
	Vérifiez le fusible dans la boîte à fusibles (installation domestique).

Problème	Solution possible
Le programme ne démarre pas.	Appuyez sur la touche Départ/Pause.
	Assurez-vous que la porte de l'appareil est fermée.
La porte de l'appareil ne ferme pas.	Assurez-vous que l'installation du filtre est correcte.
	Assurez-vous que le linge n'est pas coincé entre le hublot de l'appareil et le joint en caoutchouc.
L'appareil s'arrête pendant le fonctionnement.	Assurez-vous que le récipient d'eau est vide. Appuyez sur la touche Départ/Pause pour lancer le programme de nouveau.
	La charge est trop petite, augmentez la charge ou utilisez le programme Minuterie.
La durée du cycle est trop longue ou n'offre pas des résultats de séchage satisfaisants. ¹⁾	Assurez-vous que le poids du linge est adapté à la durée du programme.
	Assurez-vous que le filtre est propre.
	Le linge est trop humide. Essorez une nouvelle fois le linge dans le lave-linge.
	Assurez-vous que la température de la pièce est comprise entre +5 °C et +35 °C. La température ambiante optimale est comprise entre 18 °C et 25 °C.
	Sélectionnez le programme Minuterie ou Très Sec. ²⁾
L'affichage indique — — —.	Si vous souhaitez sélectionner un nouveau programme, mettez à l'arrêt et en fonctionnement l'appareil.
	Assurez-vous que les options sont compatibles avec le programme.

¹⁾ Le programme s'arrête automatiquement au bout de 6 heures maximum.

²⁾ Il est possible que certaines parties des gros articles à sécher restent humides (par ex. les draps).

Si les résultats de séchage ne sont pas satisfaisants

- Le programme sélectionné n'était pas adapté.
- Le filtre est obstrué.
- Le condenseur thermique est obstrué.
- Il y avait trop de linge dans l'appareil.
- Le tambour est sale.
- Réglage erroné du capteur de conductivité (voir le chapitre « *OPTIONS : Réglage du*

séchage - Réglage de l'humidité finale cible » pour un meilleur réglage).

- Les fentes de circulation d'air sont obstruées.
- La température de la pièce est trop élevée ou trop basse (la température optimale est comprise entre 18 °C et 25 °C)

14. VALEURS DE CONSOMMATION

14.1 Introduction



Le manuel de l'utilisateur indique l'étiquette énergétique et l'écoconception de l'UE : Rég. (UE) 2023/2534 qui est liée aux classes d'efficacité de l'étiquette énergétique de **A** à **G**.



Le code QR présent sur l'étiquette énergétique fournie avec l'appareil contient un lien Internet vers les informations relatives aux performances de l'appareil dans la base de données EPREL de l'UE. Conservez l'étiquette énergétique à titre de référence avec la notice d'utilisation et tous les autres documents fournis avec cet appareil. Il est également possible de trouver les mêmes informations dans EPREL à l'aide du lien <https://eprel.ec.europa.eu> avec le nom du modèle et le numéro de produit se trouvant sur la plaque signalétique de l'appareil. Consultez le chapitre « Description du produit » pour connaître la position de la plaque signalétique.

14.2 Légende

kg	Charge de linge.	tr/min	Essoré à
kWh	Consommation énergétique.		
hh:mm	Durée du programme.		
%	Humidité initiale à la fin de la phase d'essorage et humidité finale à la fin du programme de séchage. Plus la vitesse d'essorage est élevée, plus le bruit au moment de l'essorage est élevé, mais plus l'humidité initiale et la consommation d'énergie sont faibles lors du séchage du linge.		

14.3 Conformément au règlement de la Commission (UE) 2023/2533 et au Règlement (UE) 2023/2534.



Les valeurs qui suivent ont été obtenues en laboratoire, conformément aux normes pertinentes. Différents paramètres peuvent modifier les données, par exemple : la quantité de linge, le type de linge et les conditions ambiantes. La teneur initiale en humidité du linge, le type d'eau, la tension d'alimentation et la modification du réglage par défaut d'un programme peuvent également affecter la consommation d'énergie, la durée du programme de séchage et le teneur finale en humidité.

Programme	Charge (kg)	Essoré à (tr/min)	Humidité initiale (%)	Temps de séchage (h:mm)	Consommation énergétique (kWh)	Humidité finale cible (%)
Eco 1)	8,0	1000	60	2:55	1,49	0,0

Programme	Charge (kg)	Essoré à (tr/min)	Humidité initiale (%)	Temps de séchage (h:mm)	Consommation énergétique (kWh)	Humidité finale cible (%)
Eco 1)	4,0	1000	60	1:45	0,81	0,0

1) Il s'agit du programme de référence utilisé pour évaluer la conformité aux réglementations européennes sur l'écoconception et l'étiquetage énergétique, au Règlement (UE) 2023/2533 et au Règlement (UE) 2023/2534. Ce programme sèche le coton à partir d'une teneur initiale en humidité de la charge de 60 % jusqu'à une teneur finale cible en humidité de la charge de 0 %.

14.4 Programmes courants



Ces valeurs sont uniquement indicatives.

Programme	Charge (kg)	Essoré à (tr/min)	Humidité initiale (%)	Temps de séchage (h:mm)	Consommation énergétique (kWh)	Humidité finale cible (%)
Coton Très Sec	8,0	1000	60	3:41	1,87	-3,0
Coton Très Sec	4,0	1000	60	2:29	1,16	-3,0
Coton Prêt à repasser	8,0	1000	60	2:05	1,05	12,0
Coton Prêt à repasser	4,0	1000	60	1:31	0,70	12,0
Synthétiques Très Sec	4,0	1200	40	1:46	0,75	0,0
Synthétiques Prêt à Ranger	4,0	1200	40	1:11	0,51	1,0
Synthétiques Prêt à repasser	4,0	1200	40	0:51	0,37	12,0
Laine)	1,0	1200	35	2:34	1,48	5,0

15. GARANTIE

Service-clientèle

Points de Service
Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil
Morgenstrasse 131, 3018 Bern
Langgasse 10, 9008 St. Gallen
Am Mattenhof 4a/b, 6010 Kriens

Points de Service
Schlossstrasse 1, 4133 Pratteln
Comercialstrasse 19, 7000 Chur
Le Trési 6, 1028 Préverenges
Via Violino 11, 6928 Manno



Points de vente de rechange

Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Conseil technique/Vente

Buckhauserstrasse 40, 8048 Zürich, Switzerland, Tel. 044 405 82 44

Garantie Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de

livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat). Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de rechange. Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de rechange non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobservation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

16. CONSIDÉRATIONS ENVIRONNEMENTALES

Recyclez les matériaux portant le symbole

 Placez l'emballage dans les conteneurs appropriés pour le recycler. Contribuez à la protection de l'environnement et de la santé humaine en recyclant les déchets des appareils électriques et électroniques. Ne jetez pas les appareils marqués du symbole

 avec les déchets ménagers. Rapportez ce produit à votre centre de recyclage local ou renseignez-vous auprès de votre mairie.



Pour la Suisse:

Où aller avec les appareils usagés ? Partout où des appareils neufs sont vendus, mais aussi dans un centre de collecte ou une entreprise de récupération officiels SENS.

La liste des centres de collecte officiels SENS est disponible sous www.erecycling.ch

FR Concerne la France uniquement :



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



Benvenuto in AEG! Grazie per aver scelto di acquistare questo prodotto.



Nel nostro intento di essere sostenibili stiamo riducendo le risorse cartacee e forniamo manuali d'uso completi online. È possibile accedere al manuale d'uso completo all'indirizzo **aeg.com/manuals**



Ricevi consigli per l'uso, scarica i nostri opuscoli, elimina eventuali anomalie, ottieni informazioni sull'assistenza tecnica e la riparazione su **aeg.com/support**



Acquista accessori, materiali di consumo e ricambi originali per la tua apparecchiatura su **aeg.com/shop**

Con riserva di modifiche.

INDICE

1. INFORMAZIONI PER LA SICUREZZA.....	56
2. ISTRUZIONI DI SICUREZZA.....	59
3. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO.....	62
4. DATI TECNICI.....	63
5. PANNELLO DEI COMANDI.....	64
6. TABELLA DEI PROGRAMMI.....	65
7. OPZIONI.....	67
8. IMPOSTAZIONI.....	69
9. PRIMA DI UTILIZZARE L'APPARECCHIATURA PER LA PRIMA VOLTA..	71
10. UTILIZZO QUOTIDIANO.....	72
11. CONSIGLI E SUGGERIMENTI.....	73
12. CURA E PULIZIA.....	74
13. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	78
14. VALORI DI CONSUMO.....	80
15. GARANZIA.....	82
16. CONSIDERAZIONI SULL'AMBIENTE.....	82

1. ⚠ INFORMAZIONI PER LA SICUREZZA



Prima di iniziare, leggere attentamente le istruzioni fornite prima di installare e utilizzare l'apparecchiatura. I produttori non sono responsabili di eventuali lesioni o danni derivanti da un'installazione o un uso scorretti. Conservare sempre le istruzioni in un luogo sicuro e accessibile per poterle consultare in futuro; inoltre, scaricare la versione completa disponibile online.

1.1 Sicurezza dei bambini e delle persone vulnerabili

AVVERTENZA!

Rischio di soffocamento, lesioni o invalidità permanente.

- Quest'apparecchiatura può essere usata da bambini a partire da 8 anni di età e da adulti con capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate o con scarsa esperienza e conoscenza sull'uso dell'apparecchiatura, solamente se sorvegliati o se istruiti relativamente all'utilizzo in sicurezza dell'apparecchiatura e se hanno compreso i rischi coinvolti. I bambini che hanno meno di 8 anni e le persone con disabilità diffuse e complesse vanno tenuti lontani dall'elettrodomestico, a meno che non vi sia una supervisione continua.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchio.
- Tenere gli imballaggi lontano dai bambini e smaltirli in modo adeguato.
- Tenere i detersivi lontani dalla portata dei bambini.
- Tenere i bambini e gli animali domestici lontani dall'apparecchiatura quando la porta è aperta.
- Se l'elettrodomestico ha un dispositivo di sicurezza per i bambini sarà opportuno attivarlo.
- I bambini non devono eseguire interventi di pulizia e manutenzione sull'elettrodomestico senza essere supervisionati.

1.2 Avvertenze di sicurezza generali

- Questa apparecchiatura è destinata esclusivamente all'asciugatura di bucato domestico idoneo per l'asciugatrice.
- Non utilizzare la funzione di asciugatura se il bucato è stato sporcato con sostanze chimiche industriali.
- Quest'apparecchiatura è progettata per un uso domestico singolo in un ambiente interno.
- Quest'apparecchiatura può essere utilizzata in uffici, camere d'albergo, camere di bed & breakfast, alloggi in

agriturismi e altre sistemazioni simili in cui tale utilizzo non superi i livelli di utilizzo domestico (medi).

- Non modificare le specifiche tecniche dell'apparecchiatura.
- Se l'asciugatrice è posizionata sopra una lavatrice, utilizzare il kit per incolonnamento. Il kit di installazione in colonna, disponibile presso il proprio rivenditore autorizzato, può essere utilizzato solo con l'apparecchiatura indicata nelle istruzioni, fornite con gli accessori. Leggere attentamente prima dell'installazione (fare riferimento al manuale d'uso del kit).
- L'apparecchiatura può essere installata libera oppure sotto il piano della cucina con la corretta spaziatura (fare riferimento al libretto per l'installazione).
- Non installare l'apparecchiatura dietro ad una porta bloccabile, una porta scorrevole o con cerniera sul lato opposto, dove la porta dell'apparecchiatura non si potrebbe aprire completamente.
- Verificare la circolazione dell'aria tra l'apparecchiatura e il pavimento. Le aperture di ventilazione alla base non devono essere coperte da un tappeto, da una moquette o da eventuali rivestimenti per pavimenti.
- **AVVERTENZA:** L'apparecchiatura non deve essere alimentata tramite un commutatore esterno, come un timer, o collegata a un circuito regolarmente acceso e spento da un'azienda.
- Inserire la spina di alimentazione nella presa solo al termine del processo di installazione. Controllare che la presa sia accessibile dopo l'installazione.
- **AVVERTENZA:** Non toccare le alette in metallo del condensatore accessibili a mani nude. Rischio di lesioni. Indossare guanti di protezione.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, da un centro di assistenza tecnica autorizzato o da una persona qualificata per evitare situazioni di pericolo elettrico.
- Non superare il carico massimo di 8,0 kg.

- Eliminare possibili pilucchi o altra sporcizia derivante dall'imballaggio accumulatisi attorno all'apparecchiatura.
- Non mettere in funzione l'apparecchiatura senza il filtro. Pulire il filtro per la lanugine prima o dopo ogni utilizzo.
- Non introdurre nell'asciugatrice capi non lavati.
- I capi che presentano macchie fatte di sostanze come olio da cucina, acetone, alcol, benzina, cherosene, smacchiatori, trementina, cere e prodotti per rimuovere la cera devono essere lavati in acqua calda con abbondante detersivo prima di essere introdotti nell'asciugabiancheria.
- Oggetti come gommapiuma (schiuma di lattice), cuffie da bagno, tessuti impermeabili, articoli in gomma e indumenti o cuscini con imbottitura in gommapiuma non devono essere asciugati nella lavasciuga.
- Verificare che il bucato non sia intrappolato fra l'oblò e la guarnizione in gomma.
- Ammorbidenti o prodotti simili devono essere utilizzati solo come specificato nelle istruzioni del produttore.
- Togliere dagli indumenti tutti gli oggetti che potrebbero causare lo scoppio di incendi, quali ad esempio accendini o fiammiferi.
- **AVVERTENZA:** Non arrestare mai l'asciugabiancheria prima della fine del ciclo di asciugatura, a meno che tutti gli indumenti vengano rimossi rapidamente e stesi in modo da dissipare il calore.
- Prima di eseguire qualunque intervento di manutenzione, spegnere l'apparecchiatura ed estrarre la spina dalla presa dell'alimentazione di rete.

2. ISTRUZIONI DI SICUREZZA

2.1 Installazione

- Rimuovere tutti i materiali di imballaggio.
- Non installare o utilizzare l'apparecchiatura se è danneggiata.
- Attenersi alle istruzioni fornite insieme all'apparecchiatura.
- Prestare sempre attenzione in fase di spostamento dell'apparecchiatura, dato

che è pesante. Usare sempre i guanti di sicurezza e le calzature adeguate.

- Non collocare o usare l'apparecchiatura in un luogo in cui la temperatura possa essere al di sotto di 5°C o superare i 35°C.
- L'area di pavimento dove sarà installata l'apparecchiatura deve essere piana, stabile, resistente al calore e pulita.

- In fase di spostamento, tenere sempre l'apparecchiatura verticale.
- Una volta posizionata l'apparecchiatura, verificare che sia in piano utilizzando una livella. Se l'apparecchiatura non è in piano, regolare i piedini di conseguenza.

2.2 Collegamento elettrico



AVVERTENZA!

Rischio di incendio e scossa elettrica.

- Inserire la spina di alimentazione nella presa solo al termine del processo di installazione. Verificare che la spina di alimentazione rimanga accessibile dopo l'installazione.
- **AVVERTENZA:** Questa apparecchiatura è progettata per essere installata/collegata a un collegamento di messa a terra dell'edificio.
- Assicurarsi che i parametri sulla targhetta siano compatibili con i valori nominali della rete elettrica.
- Utilizzare sempre una presa con contatto di protezione correttamente installata.
- Non utilizzare prese multiple e prolunghie.
- Non scollegare l'apparecchiatura tirando il cavo di alimentazione. Staccare sempre la spina di alimentazione.
- Non toccare il cavo di alimentazione o la spina di alimentazione con le mani bagnate.

2.3 Utilizzo



AVVERTENZA!

Vi è il rischio di lesioni, scosse elettriche, incendi, ustioni o danni all'apparecchiatura.

- Quest'apparecchiatura è destinata esclusivamente all'uso domestico (al chiuso).
- Non asciugare capi danneggiati (lacerati, rovinati) che contengono imbottiture.
- Se il bucato è stato lavato con un prodotto smacchiante, eseguire un ciclo di risciacquo aggiuntivo prima di avviare un ciclo di asciugatura.
- Asciugare esclusivamente tessuti idonei all'asciugatura nell'apparecchiatura.

Seguire le istruzioni di lavaggio riportate sull'etichetta dei singoli capi.

- Non bere o cucinare con acqua condensata/acqua distillata. Può provocare problemi di salute a persone e animali domestici.
- Non sedersi o salire sull'oblò aperto dell'apparecchiatura.
- Non introdurre nell'apparecchiatura capi bagnati che gocciolano.

2.4 Cura e pulizia



AVVERTENZA!

Rischio di lesioni o danni all'apparecchiatura.

- Non nebulizzare acqua né utilizzare vapore per pulire l'apparecchiatura.
- Pulire l'apparecchiatura con un panno inumidito e morbido. Utilizzare solo detergenti neutri. Non usare prodotti abrasivi, spugnette abrasive, solventi od oggetti metallici.
- Al fine di evitare danni al sistema di raffreddamento invitiamo a prestare attenzione in fase di pulizia dell'apparecchiatura.
- Non toccare le alette in metallo del condensatore accessibili a mani nude per evitare lesioni. Indossare sempre guanti protettivi e pulire con cura per evitare di danneggiare la superficie metallica.
- Durante la pulizia dei filtri, smaltire la lanugine nel bidone della spazzatura per evitare che le microplastiche penetrino nel sistema idrico.

2.5 Compressore



AVVERTENZA!

Vi è il rischio di danneggiare l'apparecchiatura.

- Il compressore e il relativo sistema all'interno dell'asciugabiancheria vengono riempiti con un agente speciale esente da CFC (Cloro-Fluoro-Carbur). Il sistema deve essere a tenuta stagna. Danni al sistema potrebbero causare delle perdite.

2.6 Assistenza tecnica

- Per far riparare l'apparecchiatura, rivolgersi a un Centro di Assistenza Autorizzato. Utilizzare solo ricambi originali.
- Tenere presente che la riparazione autonoma o non professionale possono avere conseguenze sulla sicurezza e potrebbero invalidare la garanzia.
- I pezzi di ricambio seguenti sono disponibili per almeno 10 anni dopo l'interruzione della produzione del modello: guarnizioni di diverso tipo, interruttori e manopole, pompa della condensa, blocchi sportello, motori e relative spazzole, trasmissioni tra motore e cestello, ventola e ruote della ventola, cestelli e cuscinetti, tubazioni dell'acqua e relative apparecchiature, inclusi tubi flessibili, valvole e filtri, cavi e spine, schede a circuito stampato, display elettronici, termostati e sensori di temperatura, aggiornamenti software (incluso il software di ripristino), molle, riscaldatori e resistenze, fusibili elettrici (separati o raggruppati), condensatore del motore, puleggia di tensione, rullo di supporto, sportelli e relative guarnizioni, maniglie degli sportelli, gruppi e cerniere di blocco sportello, filtri per lanugine, filtri dell'aria, periferiche in plastica, serbatoio della condensa. La durata potrebbe essere più lunga nel tuo Paese. Per ulteriori informazioni visita il nostro sito web.

- Si prega di notare che alcuni di questi pezzi di ricambio sono disponibili solo per i riparatori professionisti e che non tutti i pezzi di ricambio sono rilevanti per tutti i modelli.
- Informazioni relative alla lampadina (o lampadine) all'interno di questo prodotto e alle lampadine di ricambio vendute separatamente: queste lampadine sono progettate per resistere a condizioni fisiche estreme negli elettrodomestici, come temperatura, vibrazioni, umidità o sono destinate a segnalare informazioni sullo stato operativo dell'elettrodomestico. Non sono destinate all'uso in altre applicazioni e non sono idonee per l'illuminazione di ambienti domestici.

2.7 Smaltimento

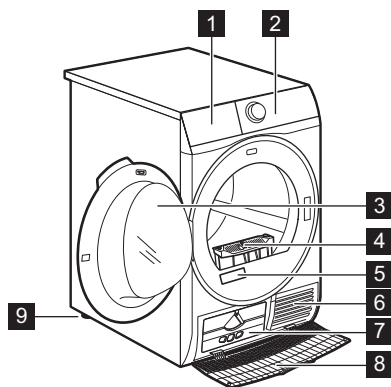


AVVERTENZA!

Rischio di lesioni o soffocamento.

- Staccare la spina dall'alimentazione elettrica e idrica.
- Tagliare il cavo elettrico in prossimità dell'apparecchiatura e gettarlo.
- Togliere il blocco porta per evitare che bambini o animali restino intrappolati nel cestello.
- Smaltire l'apparecchiatura in conformità coi requisiti locali per lo smaltimento di componenti elettrici ed elettronici (WEEE).

3. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

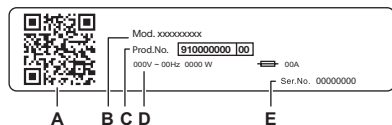


- 1** Contenitore dell'acqua
- 2** Pannello dei comandi
- 3** Sportello dell'apparecchiatura
- 4** Filtro
- 5** Targhetta identificativa
- 6** Fessure per il ricircolo dell'aria
- 7** Coperchio del condensatore

- 8** Copertura del condensatore
- 9** Piedini regolabili



Per facilità di carico del bucato o comodità di installazione, la porta è invertibile (vedere opuscolo separato).



La targhetta identificativa riporta:

- A. codice QR
- B. nome del modello
- C. codice del prodotto
- D. valori nominali della rete elettrica
- E. numero di serie

- Accedere ai dettagli, alla documentazione e agli articoli relativi all'apparecchiatura per scoprire come utilizzarne al meglio le funzioni (il Manuale d'uso è disponibile anche all'indirizzo aeg.com/manuals)
- Ottenere informazioni su consigli d'uso, risoluzione dei problemi, assistenza tecnica e riparazione (disponibili anche all'indirizzo aeg.com/support)
- Acquistare accessori, materiali di consumo e ricambi originali per l'apparecchiatura (disponibili anche all'indirizzo aeg.com/shop)

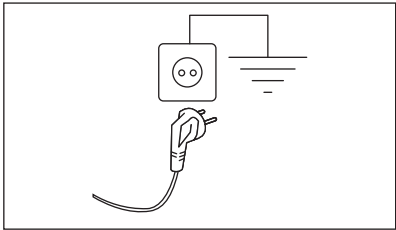
3.1 Collegamento elettrico

Al termine dell'installazione è possibile collegare la spina alla presa elettrica.

La targhetta di identificazione e il capitolo "Dati tecnici" indicano i valori elettrici necessari. Assicurarsi che siano compatibili con l'alimentazione di rete.

Verificare che l'impianto domestico possa sopportare il carico massimo richiesto, tenendo in considerazione anche le altre apparecchiature che possono essere utilizzate.

Collegare l'apparecchiatura a una presa elettrica con messa a terra.



Il cavo di alimentazione deve essere facilmente accessibile dopo l'installazione dell'apparecchiatura.

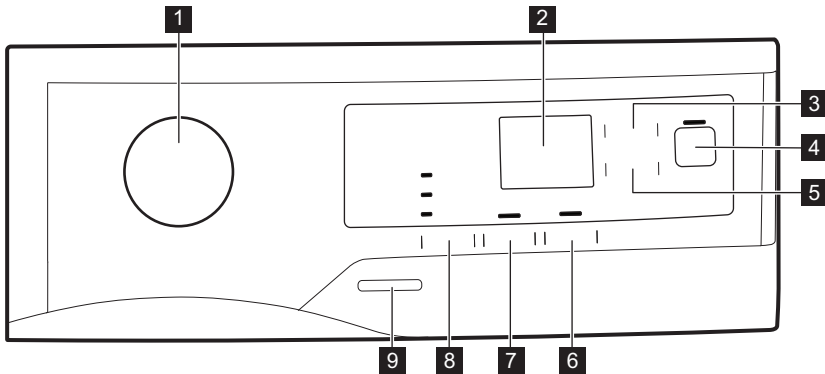
Per qualsiasi intervento elettrico necessario per l'installazione di questa apparecchiatura, contattare il nostro Centro di Assistenza Autorizzato.

Il produttore declina qualsiasi responsabilità per danni o lesioni causati dal mancato rispetto delle suddette misure di sicurezza.

4. DATI TECNICI

Altezza x Larghezza x Profondità	85,0 x 59,6 x 66,2 cm
Profondità massima con l'oblò aperto	110,7 cm
Larghezza massima con l'oblò aperto	95,8 cm
Altezza regolabile	85,0 cm (+ 1,5 cm - regolazione piedini)
Volume del cestello	118 l
Carico massimo	8,0 kg
Tensione	230 V
Frequenza	50 Hz
Emissioni di rumore acustico aereo per il ciclo di asciugatura del programma Eco con carico massimo	67 dB(A)
Potenza totale	700 W
Tipo di uso	Domestico
Temperatura ambiente consentita	da + 5 °C a + 35 °C
Livello di protezione dall'ingresso di particelle solide e umidità assicurato dal coperchio protettivo, tranne dove l'apparecchiatura a bassa tensione non ha una protezione contro l'umidità	IPX4
Designazione del gas refrigerante	R290
Peso del refrigerante	0,120 kg

5. PANNELLO DEI COMANDI



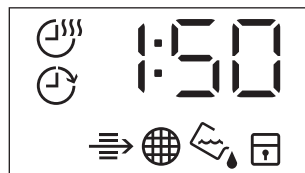
- 1** Manopola programmi e ● interruttore RESET
- 2** Display
- 3** Trockenzeit (Asciugatura a Tempo) tasto a sfioramento
- 4** Start/Pause (Avvio/Pausa) tasto a sfioramento
- 5** Zeitvorwahl (Partenza Ritardata) tasto a sfioramento
- 6** Knitterschutz (Antipiega) tasto a sfioramento
- 7** Reverse Plus tasto a sfioramento

- 8** Trockengrad (Livello Asciugatura) tasto a sfioramento
- 9** Tasto ON/OFF



Premere i pulsanti con un dito nell'area con il simbolo o il nome dell'opzione. Non indossare guanti quando si utilizza il pannello dei comandi. Accertarsi che il pannello dei comandi sia sempre pulito e asciutto.

5.1 Display



Simbolo sul display	Descrizione del simbolo
	opzione tempo di asciugatura attiva
	opzione partenza ritardata attiva
	indicatore: <i>controllare lo Scambiatore di calore</i>

Simbolo sul display	Descrizione del simbolo
	indicatore: <i>pulire il filtro</i>
	spia: <i>scaricare il contenitore dell'acqua</i>
	blocco bambini attivato
	selezione errata o la manopola si trova nella posizione "Reset"
2 : 0 0	durata del programma
: 1 0 - 2 : 0 0	tempo durata dell'asciugatura
1 h - 2 0 h	ritardo avvio durata

6. TABELLA DEI PROGRAMMI

Programma	Carico ¹⁾	Proprietà/Tipo di tessuto ²⁾
Eco ³⁾	8,0 kg	Programma adatto per l'asciugatura di bucato in cotone bagnato; rappresenta il programma più efficiente in termini di consumo energetico per l'asciugatura dei capi in cotone umidi. Il livello di asciugatura non è regolabile e l'impostazione predefinita è Schranktrocken (Normale)/pronto per essere riposto. /  
Baumwolle (Cotoni)	8,0 kg	Ciclo definito per asciugare insieme indumenti in cotone di dimensioni diverse/tessiture diverse. /  
Pflegeleicht (Sintetici)	4,0 kg	Indumenti misti contenenti per lo più fibre sintetiche come poliestere, poliammide, ecc. /   
Feinwäsche (Delicati)	4 kg	Consigliato per tessuti delicati generici come viscosa, rayon, acrilico e loro miscele. /   

Programma	Carico ¹⁾	Proprietà/Tipo di tessuto ²⁾
Wolle (Lana) 	1 kg	Asciuga delicatamente i capi in lana lavabili a mano e a macchina. Estrarre subito i capi al termine del programma.  Il ciclo lana di questa apparecchiatura è stato testato e approvato dalla Woolmark Company. Il ciclo è adatto ad asciugare indumenti in lana con etichetta "lavaggio a mano", purché gli indumenti siano lavati in un ciclo di lavaggio a mano approvato da Woolmark e asciugati in asciugatrice secondo le istruzioni date dal produttore di questa macchina. M2001 Il simbolo Woolmark è un marchio di certificazione in molti Paesi.
Zeitprogramm (Tempo)	5 kg	Questo programma consente di utilizzare l'opzione Trockenzeit (Asciugatura a Tempo) e di impostare la durata del programma. Il tempo di asciugatura dovrebbe essere adeguato al carico, per es. 2 ore per 5 kg di cotone. / 
Auffrischen (Refresh)	1 kg	Ciclo breve a bassa temperatura che aiuta a rimuovere gli odori da una piccola quantità di indumenti. Indicato anche per indumenti asciutti che sono stati riposti per un periodo prolungato.
Leichtbügeln (Stiro Facile)	1 kg (o 5 camicie)	Limita le pieghe nei carichi ridotti di capi in cotone, sintetici e tessuti misti per una stiratura facile. Con due livelli di asciugatura: Il ferro lascia gli indumenti leggermente umidi per stirare o appendere; l'armadio asciuga completamente gli articoli. / 
Sportwäsche (Sport)	2 kg	Asciuga l'abbigliamento sportivo generico realizzato in fibre sintetiche, tra cui poliestere, miscele di elastan e poliammide. / 
Denim	4 kg	Asciuga completamente i jeans e gli altri capi in denim, anche nelle parti spesse come tasche, cuciture e polsini, riducendone l'aggrovigliamento. / 
Bettwäsche (Lenzuola)	3 kg	Biancheria da letto come ad esempio lenzuola singole e matrimoniali, federe, copripiumini. / 

Programma	Carico ¹⁾	Proprietà/Tipo di tessuto ²⁾
Mix (Misti)	3 kg	Tessuti in cotone e sintetici. Programma a bassa temperatura. Programma delicato con aria calda. 

¹⁾ Il peso massimo si riferisce agli indumenti asciutti.

²⁾ Per le indicazioni sul tipo di tessuto, vedere il capitolo *CONSIGLI E SUGGERIMENTI: Preparazione del bucato*.

³⁾ Questo è il programma di riferimento utilizzato per valutare la conformità alle normative sull'etichettatura energetica e sulla progettazione ecocompatibile, regolamento (UE) 2023/2533 e regolamento (UE) 2023/2534. Questo programma è in grado di asciugare il bucato in cotone da un contenuto di umidità iniziale del carico del 60% fino a un target di contenuto di umidità finale del carico dello 0%.

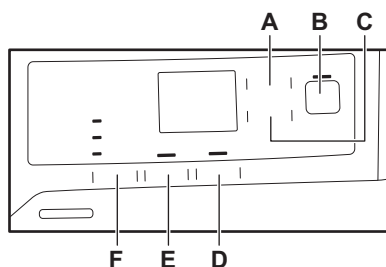
7. OPZIONI

7.1 Trockengrad (Livello Asciugatura)

Questa funzione aiuta ad aumentare il livello di asciugatura del bucato. Ci sono 3 opzioni:

-  Extratrocken (Extra)
-  Schranktrocken (Normale)
-  Bügeltrocken (Pronto Stiro)

Regolazione del target di umidità finale



Ciò può essere necessario poiché i risultati di asciugatura sono influenzati da molte condizioni, per esempio il tipo di acqua, la tensione di alimentazione o la temperatura ambiente. ecc.

COME OTTENERE UN'ASCIUGATURA PERFETTA:

1. Provare a regolare le opzioni del livello di asciugatura (vedere sopra l'opzione *Livello di asciugatura*).
2. Se si desidera aumentare ulteriormente i risultati di asciugatura della biancheria, è possibile modificare l'impostazione di asciugatura predefinita (vedere di seguito). Questa regolazione agisce sulla maggior parte dei programmi, ad eccezione dei programmi **Eco**, Wolle (Lana), Daunen (Piumoni), Daunenjacke (Piumini), Auffrischen (Refresh), se disponibili sulla macchina.



Ogni volta che si accede alla modalità "Regolazione del target di umidità finale", il livello dell'umidità restante impostato precedentemente passerà al valore successivo (ad esempio - 2 - impostato precedentemente passerà a - 1 -).

Per modificare il livello predefinito dell'umidità restante:

1. Premere il tasto On/Off per accendere l'apparecchiatura.
2. Utilizzare il selettore dei programmi per impostare qualsiasi programma.
3. Attendere circa 8 secondi.
4. Tenere premuti i tasti (F) e (E) contemporaneamente.

Una di queste spie si accende:

-  - l'asciugatura massima

- - 1 - maggiore asciugatura della biancheria
- - 2 - asciugatura predefinita della biancheria

5. Tenere di nuovo premuti i tasti (F) e (E) fino a quando non si accende la spia del livello corretto.



Se il display torna alla modalità normale (verrà visualizzato l'orario del programma selezionato dal passaggio 2), impostando il livello dell'umidità restante, tenere nuovamente premuti i tasti (F) e (E) per accedere alla modalità "Regolazione del target di umidità finale" (il livello impostato in precedenza dell'umidità restante passerà al valore successivo).

6. Dopo 5 s il display torna in modalità normale.

7.2 Reverse Plus

Aumentare la frequenza di rotazione del cesto per ridurre le rotazioni e l'impigliamento dei capi. Per aumentare l'uniformità dei risultati dell'asciugatura e contribuire alla riduzione delle pieghe. Opzione consigliata per indumenti grandi o lunghi (ad esempio lenzuola, pantaloni, vestiti lunghi).

7.3 Knitterschutz (Antipiega)

Prolunga la fase antipiega di 60 minuti alla fine del ciclo di asciugatura. Questa funzione riduce le pieghe. Durante la fase anti-piega, la biancheria può essere prelevata.

7.6 Tabella delle opzioni

Programmi ¹⁾	Trockengrad (Livello Asciugatura)			Reverse Plus	Knitterschutz (Antipiega)	Trockenzeit (Asciugatura a Tempo)
Eco		■			■	
Baumwolle (Cotoni)	■	■	■	■	■	
Pflegeleicht (Sintetici)	■	■	■	■	■	

7.4 Trockenzeit (Asciugatura a Tempo)

È possibile impostare la durata del programma, da un minimo di 10 minuti fino a un massimo di 2 ore. La durata necessaria è legata alla quantità di biancheria all'interno dell'apparecchiatura.



Si consiglia di impostare una durata breve per quantità ridotte di bucato o per un solo capo.

RACCOMANDAZIONE PER L'ASCIUGATURA A TEMPO

10 - 20 min	azione di sola aria fredda (nessun riscaldamento).
20 - 40 min	asciugatura aggiuntiva per migliorare la secchezza dopo il precedente ciclo di asciugatura.
> 40 min	asciugatura completa dei piccoli carichi di biancheria fino a 4 kg, ben centrifugata (>1200 giri/min).

7.5 Trockenzeit (Asciugatura a Tempo) su programma Wolle (Lana)

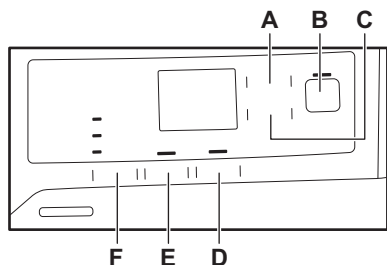
Opzione adatta per il programma Wolle (Lana) per regolare il livello di asciugatura finale.

Programmi ¹⁾	Trockengrad (Livello Asciugatura)	Reverse Plus	Knitterschutz (Antipiega)	Trockenzeit (Asciugatura a Tempo)
Feinwäsche (Delicati)	■		■	
Wolle (Lana) 				■ 2)
Zeitprogramm (Tempo)			■	■
Auffrischen (Refresh)			■	
Leichtbügeln (Stiro Facile)	■		■	
Sportwäsche (Sport)	■		■	
Denim	■	■	■	
Bettwäsche (Lenzuola)	■	■	■	
Mix (Misti)	■		■	

1) Oltre al programma è possibile impostare una o più opzioni. Per la loro attivazione o disattivazione premere il pulsante touch corrispondente.

2) Cfr. capitolo OPZIONI: Asciugatura a tempo sul programma Lana

8. IMPOSTAZIONI



- A. Trockenzeit (Asciugatura a Tempo) tasto a sfioramento
- B. Start/Pause (Avvio/Pausa) tasto a sfioramento
- C. Zeitvorwahl (Partenza Ritardata) tasto a sfioramento
- D. Knitterschutz (Antipiega) tasto a sfioramento
- E. Reverse Plus tasto a sfioramento
- F. Trockengrad (Livello Asciugatura) tasto a sfioramento

8.1 Funzione Blocco Bambini

Questa opzione impedisce ai bambini di giocare con l'apparecchiatura durante il

funzionamento di un programma. I tasti a sfioramento sono bloccati.

Solo il tasto on/off è sbloccato.

Attivazione dell'opzione Sicurezza bambino:

1. Premere il tasto On/Off per accendere l'apparecchiatura.
2. Premere e tenere premuto il pulsante a sfioramento (D) per alcuni secondi. La spia della Sicurezza bambino si accende.



È possibile disattivare la Sicurezza bambino quando è in corso un programma. Premere e tenere premuti gli stessi pulsanti a sfioramento fino a che la spia della Sicurezza bambino non si spegne. La funzione Blocco bambini non è disponibile per 8 secondi dopo l'accensione dell'apparecchiatura.

8.2 Spia contenitore acqua

Per impostazione predefinita, la spia del contenitore dell'acqua è accesa. Si accende

quando il programma è terminato o se è necessario svuotare il contenitore dell'acqua.



Se è stato installato un kit di scarico (accessorio supplementare), l'apparecchiatura scarica automaticamente l'acqua dal relativo contenitore. In questo caso si consiglia di spegnere la spia del contenitore dell'acqua.

Disattivazione della spia del contenitore dell'acqua:

1. Premere il tasto On/Off per accendere l'apparecchiatura.
2. Attendere circa 8 secondi.
3. Tenere premuti contemporaneamente i tasti **(E)** e **(D)**. Sul display compare "Off" e la spia del contenitore dell'acqua viene spenta. Dopo 5 s il display torna in modalità normale.



Per riattivare la spia del contenitore dell'acqua, seguire di nuovo la procedura sopra descritta. Sul display compare "On" e la spia del contenitore dell'acqua viene accesa.

8.3 Accensione/spegnimento segnale acustico

Per disattivare o attivare i segnali acustici, premere e tenere premuti contemporaneamente per circa 2 secondi i pulsanti a sfioramento **(A)** e **(C)**

8.4 Contatore delle ore di esercizio

Questa funzione consente di visualizzare il tempo di funzionamento totale dell'apparecchiatura in ore, che viene conteggiato dal momento in cui viene accesa per la prima volta. Viene visualizzato il tempo di funzionamento effettivo dei cicli (non include pause o tempo di avvio ritardato).

Per visualizzare questo valore, procedere come segue:

1. Accendere l'apparecchiatura premendo il tasto **On/Off**.
2. Tenere premuti i tasti **F** e **D** per alcuni secondi.
3. Dopo 3 secondi, le ore totali di funzionamento effettuate dall'apparecchiatura vengono visualizzate sul display: ad esempio, se il tempo di funzionamento è di **1276** ore, il display mostra il testo **Hr** per 2 secondi, quindi **12** per 2 secondi seguito da **76**. Questo valore è visualizzato con una sequenza di due cifre per volta: le prime due cifre indicano le migliaia e centinaia, le successive due cifre indicano le decine e unità.

Per uscire da questa modalità, premere un tasto qualsiasi, ruotare la manopola di selezione o spegnere l'apparecchiatura.

8.5 Impostazioni predefinite di fabbrica

Questa funzione consente di ripristinare le impostazioni predefinite. Le opzioni e le modalità di lavoro salvate verranno reimpostate.

Per **attivare** quest'opzione, attenersi alla procedura seguente:

1. Accendere l'apparecchiatura premendo il tasto **On/Off**.
2. Attendere circa 8 secondi.
3. Tenere premuti i tasti **D** e **C** per alcuni secondi.
4. L'apparecchiatura conferma il funzionamento visualizzando **— — —**.



Se la procedura non funziona (a causa di un timeout o di una combinazione dei tasti errata), spegnere l'apparecchiatura e ripetere la sequenza dall'inizio.

9. PRIMA DI UTILIZZARE L'APPARECCHIATURA PER LA PRIMA VOLTA



I blocchi cesto posteriori vengono rimossi automaticamente alla prima attivazione dell'asciugabiancheria. È possibile sentire alcuni rumori.

Per sbloccare i blocchi cesto posteriori:

1. Accendere l'apparecchiatura.
 2. Impostare un programma qualsiasi.
 3. Premere il tasto di Avvio/Pausa.
- Il cesto inizia a ruotare. I blocchi cesto posteriori sono disattivati automaticamente.

Prima di utilizzare l'apparecchiatura per asciugare i capi:

- Pulire il cestello dell'asciugatrice con un panno umido.
- Avviare un programma di 1 ora con bucato umido.



La fase iniziale (3 - 5 min.) del ciclo di asciugatura potrebbe essere leggermente più rumorosa. Questo è dovuto all'avvio del compressore. Non si tratta di un'anomalia di funzionamento per apparecchiature alimentate da compressore quali ad esempio frigoriferi e congelatori.

9.1 Odore insolito

L'apparecchiatura è troppo piena.

Dopo il disimballaggio del prodotto si può sentire un odore insolito. Questo è normale per prodotti nuovi.

L'apparecchiatura è realizzata con diversi tipi di materiale che, tutti insieme, possono generare un odore insolito.

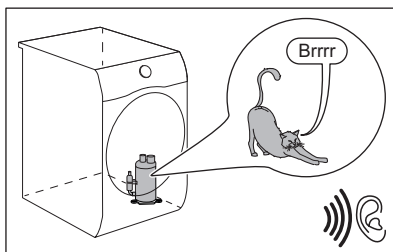
Con il passare del tempo di utilizzo, dopo pochi cicli di asciugatura l'odore insolito scompare gradualmente.

9.2 Rumori

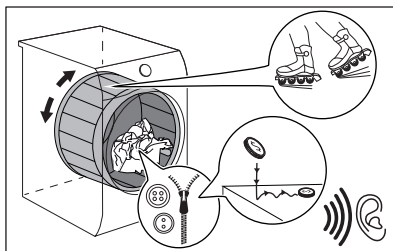


Durante il ciclo di asciugatura si possono sentire rumori diversi in momenti diversi. Sono suoni perfettamente normali durante il funzionamento.

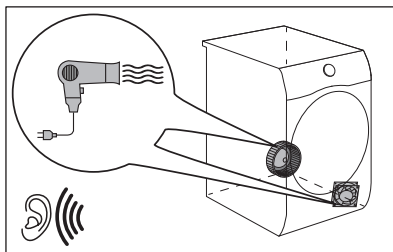
Compressore in funzione.



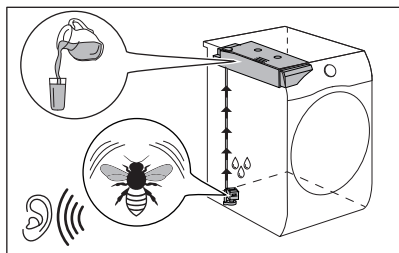
Cestello che ruota.



Ventole in funzione.



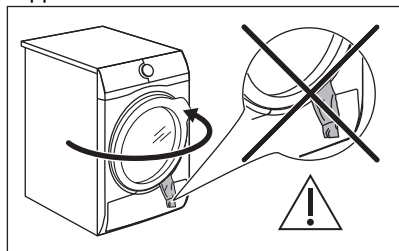
Pompa in funzione e trasferimento della condensa al serbatoio.



10. UTILIZZO QUOTIDIANO

10.1 Avviare un programma

1. Preparare la biancheria e caricare l'apparecchiatura.



ATTENZIONE!

Assicurarsi che una volta chiusa la porta, il bucato non rimanga incastrato tra lo sportello dell'apparecchiatura e la guarnizione di gomma.

2. Premere il tasto On/Off per accendere l'apparecchiatura.
 3. Impostare il programma e le opzioni corretti per il tipo di carico.
- Il display indica la durata del programma.



Il tempo di asciugatura reale dipende dal tipo di carico (quantità e composizione), dalla temperatura ambiente, nonché dall'umidità iniziale dopo la fase di centrifuga del bucato.

4. Premere il tasto a sfioramento Start/ Pause (Avvio/Pausa).
- Il programma si avvia.

10.2 Avvio del programma con partenza ritardata

1. Impostare il programma e le opzioni corretti per il tipo di carico.
2. Premere ripetutamente il tasto della partenza ritardata finché il display non mostra il ritardo che si desidera impostare.



È possibile ritardare l'inizio di un programma da un minimo di 1 ora fino ad un massimo di 20 ore.

3. Premere il tasto a sfioramento Start/ Pause (Avvio/Pausa).

Il display mostra il conto alla rovescia della partenza ritardata.

Una volta terminato il conto alla rovescia, il programma si avvia.

10.3 Cambia un programma

1. Premere il tasto On/Off per spegnere l'apparecchiatura.
2. Premere il tasto On/Off per accendere l'apparecchiatura.
3. Impostare il programma .

Alternativamente:

1. Ruotare la manopola del selettore sul ● "Reimpostare" la posizione.
2. Attendere 1 secondo. Il display visualizza — — —.
3. Impostare il programma .

10.4 Al termine del programma

Al termine del programma:

- viene emesso un segnale acustico intermittente.
- Il display visualizza  : 
- Le spie  Sieb (Filtro) e  Behälter (Serbatoio) si accende.
- La spia Start/Pause (Avvio/Pausa) è accesa.

L'apparecchiatura continua a funzionare con la fase anti-piega per circa 30 minuti o più se è stata impostata l'opzione Knitterschutz (Antipiega) (vedere il capitolo *Opzione - Knitterschutz (Antipiega)*).

La fase anti-pieghe riduce le pieghe.

La biancheria può essere estratta prima della conclusione della fase anti-piega. Per ottenere risultati migliori, consigliamo di estrarre la biancheria quando la fase è quasi terminata o è terminata completamente.

Quando la fase anti-piega è terminata:

- Il display visualizza ancora  : 
 - Le spie  Sieb (Filtro) e  Behälter (Serbatoio) si accende.
 - Si spegne la spia Start/Pause (Avvio/Pausa).
1. Premere il tasto On/Off per spegnere l'apparecchiatura.
 2. Aprire la porta dell'apparecchiatura.
 3. Rimuovi il bucato.
 4. Chiudere lo sportello.

Possibili cause di risultati di asciugatura insoddisfacenti:

- Impostazioni predefinite del livello di asciugatura non adeguate. Vedere

capitolo *OPZIONI: Livello di asciugatura - Regolazione dell'umidità finale prevista*

- La temperatura ambiente è troppo bassa o troppo alta. La temperatura ambiente ottimale è compresa fra 18° e 25°C.



Pulire sempre il filtro e svuotare il contenitore dell'acqua al termine di un programma.



Lascia lo sportello leggermente aperto dopo ogni ciclo per evitare l'umidità.

10.5 Modalità bassa potenza

Per ridurre il consumo di energia, la funzione disattiva automaticamente l'apparecchiatura:

- Dopo 5 minuti se non si avvia il programma.
- Dopo 5 minuti dalla fine del programma o della fase antipiega.



Il tempo si riduce a 30 secondi se la manopola del selettore è rivolta verso  "Reimpostare" la posizione.



Quando l'apparecchiatura entra in modalità a basso consumo, il display e le icone si spengono. È possibile riattivarlo premendo il tasto on/off.

11. CONSIGLI E SUGGERIMENTI

11.1 Preparazione del bucato



Il caricamento del cestello fino alla capacità massima indicata per i rispettivi programmi contribuirà al risparmio energetico.



Molto spesso i vestiti dopo il ciclo di lavaggio si aggrovigliano.

L'asciugatura di vestiti aggrovigliati è inefficiente.

Per assicurare un corretto flusso d'aria e un'asciugatura uniforme, si raccomanda di agitare e caricare uno per uno i vestiti sull'asciugatrice.

- Per assicurare un corretto processo di asciugatura:
- Chiudere le chiusure lampo.
 - Abbottonare le chiusure dei copripiumini.
 - Non allacciare lacci e nastri (ad es. i nastri dei grembiuli). Legarli prima di avviare un programma.
 - Togliere tutti gli oggetti dalle tasche.
 - Capovolgere gli indumenti con lo strato interno in cotone. Lo strato in cotone va rivolto verso l'esterno.
 - Impostare sempre il programma adatto per il tipo di bucato asciugato.
 - Non mettere insieme colori chiari e colori scuri.
 - Usare un programma adeguato per cotone, jersey e maglieria per ridurre i restringimenti.

- Non superare il carico massimo indicato nel capitolo Programmi o visualizzato sul display.
- Asciugare solo la biancheria adatta per asciugabiancheria. Fare riferimento all'etichetta del tessuto sugli articoli.
- Non asciugare capi grandi e piccoli insieme. I capi piccoli potrebbero restare intrappolati in quelli grandi e non asciugarsi.
- Agitare i vestiti grandi e i tessuti prima di metterli nell'asciugatrice. Questo serve a evitare umidità all'interno del tessuto dopo il ciclo di asciugatura.

Etichetta del tessuto	Descrizione
	Bucato adatto per un passaggio in asciugatrice.
	Bucato adatto per un passaggio in asciugatrice a temperature più elevate.
	Bucato adatto per un passaggio in asciugatrice solo a temperature basse.
	Bucato non adatto per un passaggio in asciugatrice.

12. CURA E PULIZIA

12.1 Programma di pulizia periodica

La pulizia periodica aiuta a prolungare la durata dell'apparecchiatura.

Se l'apparecchiatura non viene utilizzata per un lungo periodo, scollegarla dalla presa.

Programma indicativo di pulizia periodica:

Pulire il filtro	Quando la spia  lampeggia
Svuotare il contenitore dell'acqua	Quando la spia  lampeggia
Pulire lo scambiatore di calore	Quando la spia  lampeggia
Pulire il sensore di umidità	Almeno 3 o 4 volte all'anno
Pulizia del cesto	Ogni due mesi
Pulire il pannello dei comandi e l'alloggiamento	Ogni due mesi
Pulire gli alloggiamenti del flusso d'aria	Ogni due mesi

I paragrafi seguenti spiegano come si deve pulire ogni parte.

12.2 Rimozione dei corpi estranei



Prima di avviare il ciclo di asciugatura, assicurarsi che tutte le tasche siano vuote e le parti sciolte siano legate. Fare riferimento alla sezione "Preparazione del bucato".

Rimuovere eventuali corpi estranei presenti nel cestello dopo il ciclo di asciugatura (ad es. clip metalliche, bottoni, monete, ecc.).

12.3 Pulire il filtro

Alla fine di ogni ciclo  l'indicatore del filtro si accende ed è necessario pulire il filtro.



Il filtro raccoglie la lanugine durante il ciclo di asciugatura.



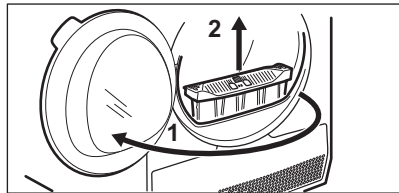
Per ottenere prestazioni di asciugatura ottimali è necessario pulire il filtro a intervalli regolari. Il filtro ostruito causa un ciclo di asciugatura più lungo e di conseguenza l'aumento del consumo energetico. Pulire il filtro a mano. Se necessario, utilizzare un aspirapolvere.



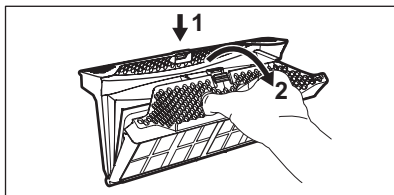
ATTENZIONE!

Quando si puliscono i filtri, i pelucchi devono essere gettati nel bidone della spazzatura e non lavati nello scarico, per evitare di diffondere microplastiche nel sistema dell'acqua usata.

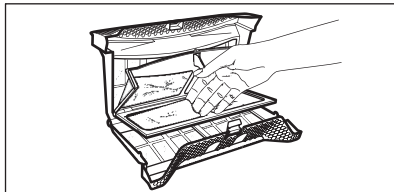
1. Aprire la porta. Estrarre il filtro.



2. Premere il gancio per aprire il filtro.

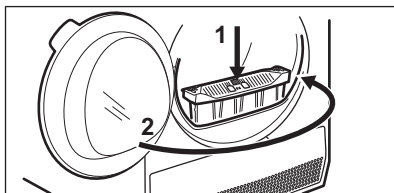
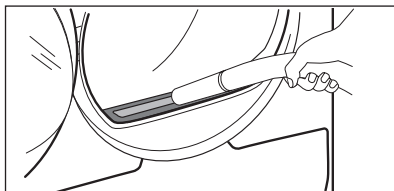


3. Raccogliere la lanugine con le mani dalle due componenti interne del filtro.



Buttare la lanugine in un cestino.

4. Se necessario, pulisci il filtro con un'aspirapolvere. Chiudere il filtro.
5. Ove necessario, togliere la lanugine dalla sede e dalla guarnizione del filtro. È possibile utilizzare un aspirapolvere. Ricollocare il filtro nella sua sede.



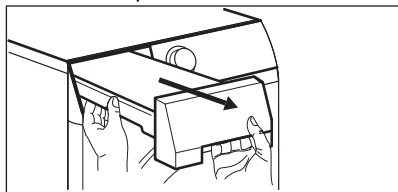
12.4 Svuotamento del contenitore dell'acqua

Svuotare il contenitore dell'acqua di condensa dopo ogni ciclo di asciugatura.

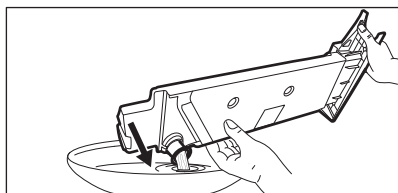
Se il contenitore dell'acqua di condensa è pieno, il programma si interrompe automaticamente. La  Sul display si accende il simbolo del contenitore dell'acqua ed è necessario svuotare tale contenitore.

Per svuotare il contenitore dell'acqua:

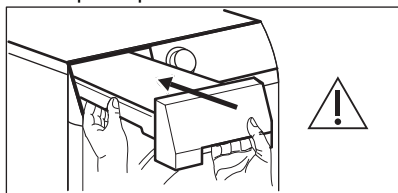
1. Estrarre il contenitore dell'acqua tenendolo in posizione orizzontale.



2. Estrarre il raccordo in plastica e svuotarlo dell'acqua in una bacinella o contenitore simile.



3. Spingere il collegamento posteriore in plastica e riportare il contenitore dell'acqua in posizione.



4. Per continuare il programma premere il pulsante  il tasto Avvio/Pausa.

12.5 Pulizia del condensatore

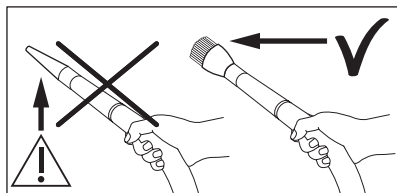
Se il simbolo  del condensatore lampeggia sul display, ispezionare il condensatore e il suo alloggiamento. Se è presente dello sporco, pulirlo. Eseguire i controlli a intervalli massimi di 6 mesi.

AVVERTENZA!

Non toccare la superficie metallica a mani nude. Rischio di lesioni. Indossare guanti di protezione. Pulire con attenzione per non danneggiare la superficie metallica.

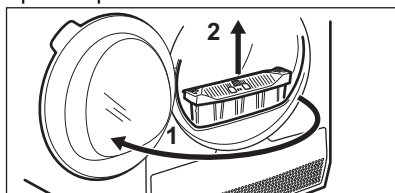
AVVERTENZA!

Non utilizzare l'aspirapolvere con un accessorio rigido per rimuovere la lanugine dal condensatore, in quanto potrebbe danneggiare le nervature del condensatore, con conseguente riduzione delle prestazioni dell'apparecchiatura e prolungamento dei tempi di asciugatura.

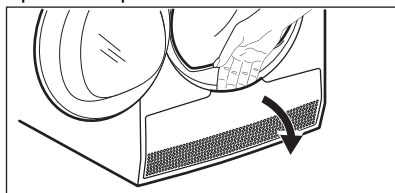


Per ispezionare:

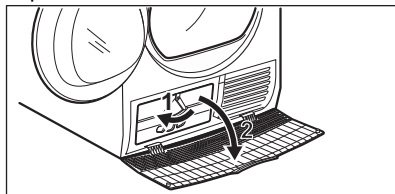
1. Aprire la porta. Estrarre il filtro.



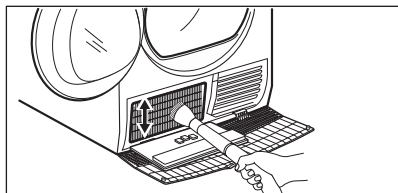
2. Aprire la copertura del condensatore.



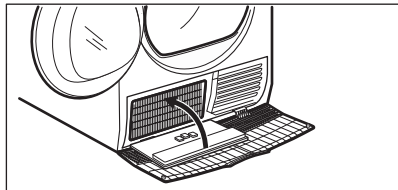
3. Ruotare le leve per sbloccare il coperchio del condensatore e abbassare il coperchio del condensatore. .



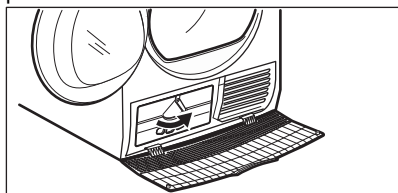
4. Se necessario, togliere la lanugine dal condensatore e dal suo alloggiamento. È possibile utilizzare un aspirapolvere con un accessorio a spazzola.



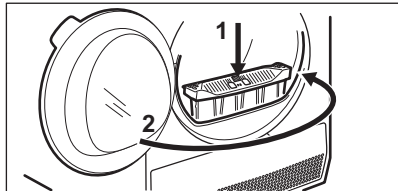
5. Chiudere il coperchio del condensatore.



6. Ruotare le leve fino a che non scattano in posizione.



7. Riposizionare il filtro.



12.6 Pulizia del sensore di umidità

⚠ ATTENZIONE!

Pericolo di danni al sensore di umidità. Non usare detergenti corrosivi o pagliette metalliche per pulire il sensore.

Per garantire i migliori risultati di asciugatura, l'apparecchiatura è dotata di un sensore di umidità del metallo. Si trova nella parte interna della porta.

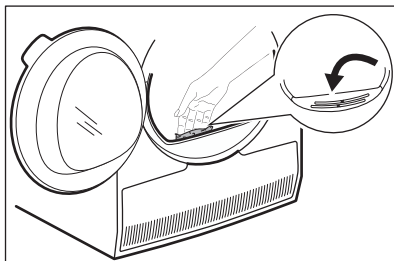
Nel corso del tempo di utilizzo la superficie del sensore può sporcarsi e ciò deteriora le prestazioni di asciugatura.

Si consiglia di pulire il sensore almeno 3 o 4 volte all'anno o se si osserva un calo delle prestazioni di asciugatura.

Per la pulizia è possibile utilizzare un lato più duro della spugna per il lavaggio dei piatti e un po' di aceto o sapone per piatti.

Per pulire il sensore:

1. Aprire lo sportello di carico.
2. Pulire più volte le superfici del sensore di umidità rimuovendo la superficie metallica.



12.7 Pulizia del cesto

⚠ AVVERTENZA!

Scollegare l'apparecchiatura prima di eseguire la pulizia.

Utilizzare un normale sapone neutro per pulire la superficie interna del cesto e le scanalature del cesto stesso. Asciugare le superfici pulite con un panno morbido.

⚠ ATTENZIONE!

Non usare detergenti corrosivi o pagliette metalliche per pulire il cesto.

12.8 Pulizia del pannello dei comandi e dell'alloggiamento

Utilizzare un normale sapone neutro per pulire il pannello dei comandi e l'alloggiamento.

Utilizzare un panno umido. Asciugare le superfici pulite con un panno morbido.

⚠ ATTENZIONE!

Non utilizzare detergenti per la pulizia dei mobili o corrosivi.

12.9 Pulizia delle fessure per il ricircolo dell'aria

Utilizzare un aspirapolvere per eliminare la lanugine dalle fessure per il ricircolo dell'aria.

13. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

 **AVVERTENZA!**
Fare riferimento al capitolo sulla sicurezza.

13.1 Codici di errore

L'apparecchiatura non si avvia o si blocca durante il funzionamento.
Cercare innanzitutto di risolvere il problema (fare riferimento alla tabella). Nel caso in cui il problema persista, contattare il Centro di Assistenza Autorizzato.

 **AVVERTENZA!**
Scollegare la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi controllo.

In caso di problemi di entità maggiore i segnali acustici si mettono in funzione, sul display compare un codice di errore e il Start/Pause (Avvio/Pausa) tasto può lampeggiare continuamente:

Codice di errore	Causa possibile	Soluzione
E50	Motore apparecchiatura sovraccarico. Bucato in eccesso o intrappolato nel cestello.	Il programma non è stato completato. Togliere il bucato dal cestello, impostare il programma e riavviare il ciclo.
E90 oppure E91	Guasto interno. Assenza di comunicazione tra gli elementi elettronici dell'apparecchiatura.	Il programma non si è concluso correttamente o l'apparecchiatura si è fermata troppo presto. Spegnere e riaccendere l'apparecchiatura. In caso di ricomparsa del codice di errore, contattare il Centro Assistenza Autorizzato.
EH0	L'alimentazione di rete è instabile.	Quando l'apparecchiatura mostra EH0 , attendere finché l'alimentazione principale non è stabile, piuttosto che premere Start. Se l'apparecchiatura ha messo in pausa il ciclo senza alcuna indicazione, premere per avviare il ciclo. Se l'avvertenza appare di nuovo, controllare l'integrità del cavo di alimentazione/presa o dell'alimentazione principale.

Se il display mostra altri codici di errore, disattivarli e attivare l'apparecchiatura. Se il problema persiste, contattare il Centro Assistenza Autorizzato.

In caso di problema diverso con l'asciugatrice, vedere la tabella di seguito per le possibili soluzioni.

13.2 Risoluzione dei problemi

Problema	Possibile soluzione
Non è possibile azionare l'elettrodomestico.	Assicurarsi che la spina sia collegata alla presa elettrica. Controllare il fusibile nel quadro elettrico (impianto domestico).
Il programma non si avvia.	Premere Start/Pause (Avvio/Pausa). Controllare che lo sportello dell'apparecchiatura sia chiuso.
Lo sportello dell'elettrodomestico non si chiude.	Assicurarsi che il filtro sia installato correttamente. Assicurarsi che la biancheria non resti incastrata tra lo sportello dell'elettrodomestico e la guarnizione di gomma.
L'elettrodomestico si arresta durante il funzionamento.	Assicurarsi che il contenitore dell'acqua sia vuoto. Premere Start/Pause (Avvio/Pausa) per avviare nuovamente il programma. Il carico è troppo piccolo, aumentare il carico o usare il programma Zeitprogramm (Tempo).
La durata del ciclo è troppo lunga o i risultati di asciugatura sono insoddisfacenti. ¹⁾	Assicurarsi che il peso della biancheria sia adatto alla durata del programma. Assicurarsi che il filtro sia pulito. La biancheria è troppo umida. Centrifugare nuovamente la biancheria nella lavatrice. Assicurarsi che la temperatura ambiente sia superiore a +5°C e inferiore a +35°C. La temperatura ambiente ottimale è compresa tra 18°C e 25°C. Impostare il programma Zeitprogramm (Tempo) o Extratrocken (Extra). ²⁾
Sul display viene visualizzato  .	Se si desidera impostare un nuovo programma, spegnere e accendere l'elettrodomestico. Assicurarsi che le opzioni siano idonee al programma.

¹⁾ Dopo massimo 6 ore il programma termina automaticamente.

²⁾ Può succedere che alcune aree rimangano umide durante l'asciugatura di capi voluminosi (per es. lenzuola).

Se i risultati di asciugatura non sono soddisfacenti

- Il programma impostato non era corretto.
- Il filtro è ostruito.
- Lo scambiatore di calore è ostruito.
- È stata introdotta troppa biancheria all'interno dell'apparecchiatura.
- Il cesto è sporco.
- Impostazione errata del sensore di conduttività (vedere il capitolo "OPZIONI":

Livello di asciugatura - Regolazione del target di umidità finale per una migliore impostazione).

- Le fessure per il ricircolo dell'aria sono ostruite.
- La temperatura ambiente è troppo bassa o troppo alta (temperatura ambiente ottimale tra 18 °C e 25 °C)

14. VALORI DI CONSUMO

14.1 Introduzione



Il manuale dell'utente riporta l'etichetta energetica UE e l'ecodesign: Il regolamento (UE) 2023/2534 che si riferisce alle classi di efficienza dell'etichetta energetica da **A** a **G**.



Il codice QR sull'etichetta energetica fornita con l'apparecchiatura riporta un link web alle informazioni correlate al funzionamento di questa apparecchiatura nella banca dati EPREL dell'UE. Conservare l'etichetta energetica come riferimento insieme al manuale d'uso e a tutti gli altri documenti forniti con questa apparecchiatura.
È possibile trovare le stesse informazioni anche in EPREL utilizzando il link <https://eprel.ec.europa.eu> e il nome del modello e il numero di prodotto che si trovano sulla targhetta dell'apparecchiatura. Fare riferimento al capitolo "Descrizione del prodotto" per la posizione della targhetta di identificazione.

14.2 Legenda

kg	Carico di biancheria.	giri/min	Centrifugato a
kWh	Consumo di energia.		
hh:mm	Durata del programma:		
%	Umidità iniziale al termine della fase di centrifuga e target di umidità finale al termine del programma di asciugatura. Più veloce è la centrifuga, maggiore è il rumore durante la centrifuga, ma minore è l'umidità iniziale e il consumo energetico durante l'asciugatura del bucato.		

14.3 Conforme al regolamento della Commissione: regolamento (UE) 2023/2533 e regolamento (UE) 2023/2534.



I seguenti valori sono stati ottenuti in condizioni laboratorio secondo gli standard pertinenti. I diversi parametri possono modificare i dati, per esempio la quantità di biancheria, il tipo di biancheria e le condizioni ambientali. Anche il contenuto iniziale di umidità della biancheria, il tipo di acqua, la tensione di alimentazione e il fatto di modificare l'impostazione predefinita di un programma possono influire sul consumo energetico, sulla durata del programma di asciugatura e sull'umidità finale.

Programma	Carico (kg)	Centrifugato a (giri/min)	Umidità iniziale (%)	Tempo di asciugatura (h:mm)	Consumo di energia (kWh)	Target di umidità finale (%)
Eco 1)	8,0	1000	60	2:55	1,49	0,0

Programma	Carico (kg)	Centrifugato a (giri/min)	Umidità iniziale (%)	Tempo di asciugatura (h:mm)	Consumo di energia (kWh)	Target di umidità finale (%)
Eco 1)	4,0	1000	60	1:45	0,81	0,0

1) Questo è il programma di riferimento utilizzato per valutare la conformità alle normative sull'etichettatura energetica e sulla progettazione ecocompatibile, regolamento (UE) 2023/2533 e regolamento (UE) 2023/2534. Questo programma è in grado di asciugare il bucato in cotone da un contenuto di umidità iniziale del carico del 60% fino a un target di contenuto di umidità finale del carico dello 0%.

14.4 Programmi comuni



Questi valori sono solo indicativi.

Programma	Carico (kg)	Centrifugato a (giri/min)	Umidità iniziale (%)	Tempo di asciugatura (h:mm)	Consumo di energia (kWh)	Target di umidità finale (%)
Baumwolle (Cotoni) Extratrocken (Extra)	8,0	1000	60	3:41	1,87	-3,0
Baumwolle (Cotoni) Extratrocken (Extra)	4,0	1000	60	2:29	1,16	-3,0
Baumwolle (Cotoni) Bügeltrocken (Pronto Stiro)	8,0	1000	60	2:05	1,05	12,0
Baumwolle (Cotoni) Bügeltrocken (Pronto Stiro)	4,0	1000	60	1:31	0,70	12,0
Pflegeleicht (Sintetici) Extratrocken (Extra)	4,0	1200	40	1:46	0,75	0,0
Pflegeleicht (Sintetici) Schränktrocken (Normale)	4,0	1200	40	1:11	0,51	1,0
Pflegeleicht (Sintetici) Bügeltrocken (Pronto Stiro)	4,0	1200	40	0:51	0,37	12,0
Wolle (Lana)	1,0	1200	35	2:34	1,48	5,0

15. GARANZIA

Servizio clienti

Servizio dopo vendita
Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil
Morgenstrasse 131, 3018 Bern
Langgasse 10, 9008 St. Gallen
Am Mattenhof 4a/b, 6010 Kriens
Schlossstrasse 1, 4133 Pratteln
Comercialstrasse 19, 7000 Chur
Le Trési 6, 1028 Prévèrènges
Via Violino 11, 6928 Manno



Vendita pezzi di ricambio Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Consulenza specialistica/Vendita Buckhauserstrasse 40, 8048 Zürich, Tel. 044 405 82 44

Garanzia Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura, del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto) Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale. Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'installazione ed istruzioni per l'uso.

16. CONSIDERAZIONI SULL'AMBIENTE

Riciclare i materiali con il simbolo .
Smaltire l'imballaggio negli appositi contenitori per il riciclaggio. Aiutare a proteggere l'ambiente e la salute umana riciclando rifiuti derivanti da apparecchiature elettriche ed elettroniche. Non smaltire le apparecchiature che riportano il simbolo  con i rifiuti domestici. Portare il prodotto al punto di riciclaggio più vicino o contattare il comune di residenza.



Per la Svizzera:

Dove portare gli apparecchi fuori uso?
In qualsiasi negozio che vende apparecchi nuovi oppure si restituiscono ai centri di raccolta ufficiali della SENS oppure ai riciclatori ufficiali della SENS. La lista dei centri di raccolta ufficiali della SENS è visibile nel sito www.erecycling.ch

Welcome to AEG! Thank you for choosing our appliance.



In our drive to be sustainable, we are reducing paper assets and provide full user manuals online. Access your full user manual at aeg.com/manuals



Get usage advice, brochures, troubleshooting, service and repair information at aeg.com/support



Buy accessories, consumables, and original spare parts for your appliance at aeg.com/shop

Subject to change without notice.

CONTENTS

1. SAFETY INFORMATION.....	83
2. SAFETY INSTRUCTIONS.....	86
3. PRODUCT DESCRIPTION.....	88
4. TECHNICAL DATA.....	89
5. CONTROL PANEL.....	90
6. PROGRAMME TABLE.....	91
7. OPTIONS.....	93
8. SETTINGS.....	95
9. BEFORE FIRST USE.....	96
10. DAILY USE.....	97
11. HINTS AND TIPS.....	99
12. CARE AND CLEANING.....	99
13. TROUBLESHOOTING.....	103
14. CONSUMPTION VALUES.....	105
15. GUARANTEE.....	107
16. ENVIRONMENTAL CONCERNS.....	107

1. SAFETY INFORMATION



Before beginning the installation and use of this appliance, carefully read the supplied instructions. The manufacturer is not responsible for any injuries or damage that are the result of incorrect installation or usage. Always keep the instructions in a safe and accessible location for future reference, and download the full version available online.

1.1 Children and vulnerable people safety

WARNING!

Risk of suffocation, injury or permanent disability.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning the use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children of less than 8 years of age and persons with very extensive and complex disabilities shall be kept away from the appliance unless continuously supervised.
- Do not let children play with the appliance.
- Keep all packaging away from children and dispose of it appropriately.
- Keep detergents away from children.
- Keep children and pets away from the appliance when the door is open.
- If the appliance has a child safety device, it should be activated.
- Children shall not carry out cleaning and user maintenance of the appliance without supervision.

1.2 General Safety

- This appliance is for drying domestic-type, machine-dryable laundry only.
- Do not use the dryer function if laundry has been soiled with industrial chemicals.
- This appliance is designed for single household domestic use in an indoor environment.
- This appliance may be used in offices, hotel guest rooms, bed & breakfast guest rooms, farm guest houses and other similar accommodation where such use does not exceed (average) domestic usage levels.
- Do not change the specification of this appliance.

- If the tumble dryer is put on top of a washing machine, use the stacking kit. The stacking kit, available from your authorized vendor, can be used only with the appliance specified in the instructions supplied with the accessory. Read it carefully before installation (refer to the kit's user manual).
- The appliance can be installed as freestanding or below a kitchen counter with correct space (refer to the installation leaflet).
- Do not install the appliance behind a lockable door, a sliding door or a door with a hinge on the opposite side, that would prevent the appliance door from being fully open.
- Ensure air circulation between appliance and the floor. The ventilation opening in the base must not be covered by a carpet, mat, or any floor covering.
- **WARNING:** The appliance must not be supplied through an external switching device, such as a timer, or connected to a circuit that is regularly switched on and off by a utility.
- Connect the mains plug to the mains socket only at the end of the installation process. Make sure that the mains plug is accessible after installation.
- **WARNING:** Do not touch the accessible condenser metal fins with bare hands. Risk of injury. Wear protective gloves.
- If the mains power supply cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its Authorised Service Centre or similarly qualified persons to avoid an electrical hazard.
- Do not exceed the maximum load of 8,0 kg.
- Wipe away lint or packaging debris that has accumulated around the appliance.
- Do not run the appliance without the filter. Clean the lint filter before or after each use.
- Do not dry unwashed items in the tumble dryer.
- Items that have been soiled with substances such as cooking oil, acetone, alcohol, petrol, kerosene, spot removers, turpentine, waxes and wax removers should be

washed in hot water with an extra amount of detergent before being dried in the tumble dryer.

- Items such as foam rubber (latex foam), shower caps, waterproof textiles, rubber backed articles and clothes or pillows fitted with foam rubber pads should not be dried in the tumble dryer.
- Make sure that laundry is not trapped between the appliance door and the rubber seal.
- Fabric softeners, or similar products, should only be used as specified by the product manufacturer's instructions.
- Remove all objects from items that could be a source of fire ignition such as lighters or matches.
- **WARNING:** Never stop a tumble dryer before the end of the drying cycle unless all items are quickly removed and spread out so that the heat is dissipated.
- Before any maintenance operation, deactivate the appliance and disconnect the mains plug from the socket.

2. SAFETY INSTRUCTIONS

2.1 Installation

- Remove all the packaging.
- Do not install or use a damaged appliance.
- Follow the installation instructions supplied with the appliance.
- Always take care when moving the appliance as it is heavy. Always use safety gloves and enclosed footwear.
- Do not install or use the appliance where the temperature can be lower than 5°C or higher than 35°C.
- The floor area on which the appliance is to be installed must be flat, stable, heat resistant and clean.
- Always keep the appliance vertical when it is being moved.
- When the appliance is in its permanent position, check if it is levelled correctly with the aid of a spirit level. If it is not, adjust the feet accordingly.

2.2 Electrical connection



WARNING!

Risk of fire and electric shock.

- Connect the mains plug to the mains socket only at the end of the installation. Make sure that there is access to the mains plug after the installation.
- **WARNING:** This appliance is designed to be installed / connected to a grounding connection in the building.
- Make sure that the parameters on the rating plate are compatible with the electrical ratings of the mains power supply.
- Always use a correctly installed shockproof socket.
- Do not use multi-plug adapters and extension cables.
- Do not disconnect the appliance by pulling on the mains cable. Always pull on the mains plug.

- Do not touch the mains cable or the mains plug with wet hands.

2.3 Use

WARNING!

Risk of injury, electric shock, fire, burns or damage to the appliance.

- This appliance is for household (indoors) use only.
- Do not dry damaged (torn, frayed) items that contain padding or fillings.
- If laundry has been washed with a stain remover, carry out an additional rinse cycle before starting a drying cycle.
- Dry only fabrics that are suitable to dry in the appliance. Follow the cleaning instruction on the item label.
- Do not drink or prepare food with the condensed water/distilled water. It can cause health problems to people and pets.
- Do not sit or stand on the open door of the appliance.
- Do not dry dripping wet clothes in the appliance.

2.4 Care and cleaning

WARNING!

Risk of injury or damage to the appliance.

- Do not use water spray and steam to clean the appliance.
- Clean the appliance with a moist soft cloth. Use only neutral detergents. Do not use abrasive products, abrasive cleaning pads, solvents or metal objects.
- Be careful when you clean the appliance to prevent damage to the cooling system.
- Do not touch the condenser metal fins with bare hands to prevent injury. Always wear protective gloves and clean carefully to avoid damaging the metal surface.
- When cleaning filters, dispose of lint in the garbage bin to prevent microplastics from entering the water system.

2.5 Compressor

WARNING!

Risk of damage to the appliance.

- The compressor and its system in the tumble dryer is filled with a special agent which is free from fluoro-chloro-hydrocarbons. This system must stay tight. The damage of the system can cause a leakage.

2.6 Service

- To repair the appliance contact the Authorised Service Centre. Use original spare parts only.
- Please note that self-repair or non-professional repair can have safety consequences and might void the guarantee.
- The following spare parts are available for at least 10 years after the model has been discontinued: gaskets and seals, switches and knobs, condensate pump, door locks, motors and motor brushes, transmissions between motor and drum, fan and fan wheels, drums and bearings, water piping and related equipment including hoses, valves and filters, cables and plugs, printed circuit boards, electronic displays, thermostats and temperature sensors, software updates (including reset software), springs, heaters and heating elements, electric fuses (separately or bundled together), motor capacitor, tension pulley, support roller, doors, door seals, door handles, door lock assemblies and hinges, lint filters, air filters, plastic peripherals, condensate tank. The duration may be longer in your country. For further information, please visit our website.
- Please note that some of these spare parts are only available to professional repairers, and that not all spare parts are relevant for all models.
- Concerning the lamp(s) inside this product and spare part lamps sold separately: These lamps are intended to withstand extreme physical conditions in household appliances, such as temperature, vibration, humidity, or are intended to signal information about the operational status of the appliance. They are not intended to be used in other applications and are not suitable for household room illumination.

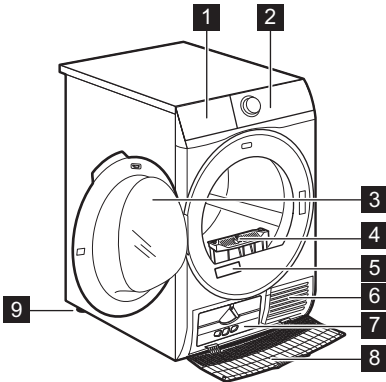
2.7 Disposal

**WARNING!**
Risk of injury or suffocation.

- Disconnect the appliance from the mains electrical and water supplies.
- Cut off the mains electrical cable close to the appliance and dispose of it.

- Remove the door catch to prevent children or pets from becoming trapped in the drum.
- Dispose of the appliance in accordance with local requirements for the disposal of Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE).

3. PRODUCT DESCRIPTION

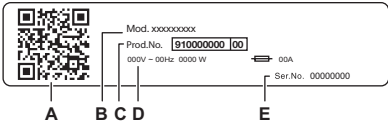


- 1 Water container
- 2 Control panel
- 3 Appliance door
- 4 Filter
- 5 Rating plate
- 6 Airflow slots
- 7 Condenser lid

- 8 Condenser cover
- 9 Adjustable feet



For ease of loading laundry or ease of installation the door is reversible (see the separate leaflet).



- The rating plate reports:
- A. QR code
 - B. model name
 - C. product number
 - D. electrical ratings
 - E. serial number

-  Access your appliance details, documentation and articles on how to use the best features (User Manual also available at aeg.com/manuals)
-  Get usage advice, troubleshooting, service and repair information (also available at aeg.com/support)
-  Buy accessories, Consumable and Original Spare parts for your appliance (also available at aeg.com/shop)

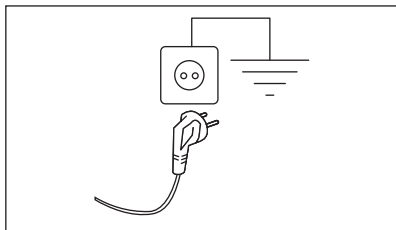
3.1 Electrical connection

At the end of installation you can connect the mains plug to the mains socket.

The rating plate and the 'Technical Data' chapter indicate the necessary electrical ratings. Make sure that they are compatible with the mains power supply.

Check that your domestic electrical installation can take the maximum load required, also taking into account any other appliances may also be in use.

Connect the appliance to an earthed socket.



The power supply cable must be easily accessible after installing the appliance.

For any electrical work required to install this appliance, contact our Authorised Service Centre.

The manufacturer does not accept any responsibility for damage or injury through failure to comply with the above safety precaution.

4. TECHNICAL DATA

Height x Width x Depth	85,0 x 59,6 x 66,2 cm
Max. depth with the appliance door open	110,7 cm
Max. width with the appliance door open	95,8 cm
Adjustable height	85,0 cm (+ 1,5 cm - feet regulation)
Drum volume	118 l
Maximum load	8,0 kg
Voltage	230 V
Frequency	50 Hz

Acoustic airborne noise emission for the drying cycle of Eco programme at maximum load	67 dB(A)
--	----------

Total power	700 W
-------------	-------

Type of use	Household
-------------	-----------

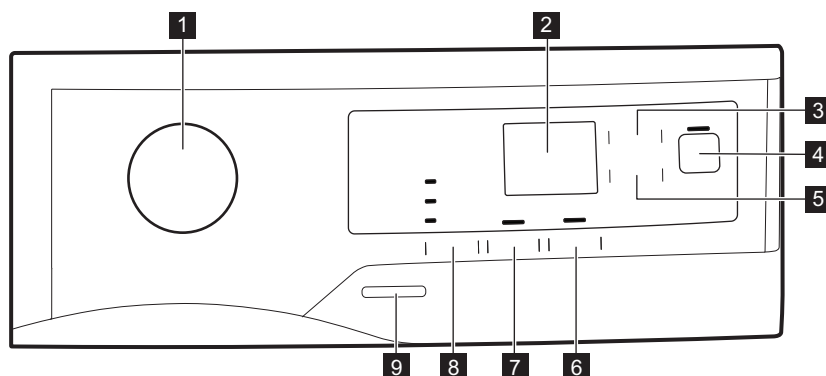
Allowed ambient temperature	+ 5°C to + 35°C
-----------------------------	-----------------

Level of protection against ingress of solid particles and moisture ensured by the protective cover, except where the low voltage equipment has no protection against moisture	IPX4
--	-------------

Refrigerant gas designation	R290
-----------------------------	------

Refrigerant weight	0,120 kg
--------------------	----------

5. CONTROL PANEL



1 Programme knob and ● RESET switch

2 Display

3 Trockenzeit (Time Dry) touch button

4 Start/Pause touch button

5 Zeitvorwahl (Delay Start) touch button

6 Knitterschutz (Extra Anticrease) touch button

7 Reverse Plus touch button

8 Trockengrad (Dryness Level) touch button

9 On/Off button



Press the touch buttons with your finger in the area with the symbol or name of the option. Do not wear gloves when you operate the control panel. Make sure that the control panel is always clean and dry.

5.1 Display



Symbol on the display	Symbol description
	time drying option on
	delay start option on
	indicator: <i>check Heat Exchanger</i>
	indicator: <i>clean filter</i>
	indicator: <i>drain the water container</i>
	child lock on
	wrong selection or knob is in the ● "Reset" position
2 : 0 0	programme duration
: 1 0 . 2 : 0 0	time Drying duration
1 h . 2 0 h	delay start duration

6. PROGRAMME TABLE

Programme	Load ¹⁾	Properties / Fabric type ²⁾
Eco ³⁾	8,0 kg	Programme suitable to dry wet cotton laundry and it is the most efficient programme in terms of energy consumption for drying wet cotton laundry. Dryness level is not adjustable and it is set by default to Schranktrocken (Cupboard Dry) / ready to store. /  
Baumwolle (Cotton)	8,0 kg	Cycle defined to dry cottons items of different size / different weaving altogether. /  
Pflegeleicht (Synthetics)	4,0 kg	Blended garments containing mostly synthetic fibres like polyester, polyamide, etc. /    
Feinwäsche (Delicates)	4 kg	Recommended for generic delicate fabrics such as viscose, rayon, acrylic and their blends. /    

Programme	Load ¹⁾	Properties / Fabric type ²⁾
Wolle (Wool) 	1 kg	Gently dries for machine and hand-washable woollens. Remove immediately the items when the programme is completed.   WOOLMARK WOOL CARE WOOL HAND WASH SAFE The wool drying cycle of this machine has been tested and approved by The Woolmark Company. The cycle is suitable to dry wool garments which are labelled "hand wash" provided that the garments are washed in a Woolmark endorsed hand washing cycle and dried according to the instructions issued by the manufacturer of this machine. M2001 The Woolmark symbol is a Certification mark in many countries.
Zeitprogramm (Time Drying)	5 kg	With this programme you can use the Trockenzeit (Time Dry) option and set the programme duration. Drying time should be adequate to the load, e.g. 2h for 5 kg of cotton. 
Auffrischen (Refresh)	1 kg	Short low temperature cycle that helps in removing odours from a small amount of garments. Indicated also for dry clothes that were in storage for long time.
Leichtbügeln (Easy Iron)	1 kg (or 5 shirts)	Limits creases on small loads of cotton, synthetic and mixed-fabric garments for easy ironing. Features two drying levels: Iron leaves garments slightly damp for ironing or hanging; Cupboard fully dries items. 
Sportwäsche (Sports)	2 kg	Dries generic sportswear made with synthetic fibres including polyester, elastane blends, and polyamide. 
Denim	4 kg	Deeply dries jeans and other denim garments, even in thick parts like pockets, seams, and cuffs reducing entanglement. 
Bettwäsche (Bedlinen)	3kg	Bed linen such as single and double sheets, pillowcases, duvet cover. 
Mix (Mixed)	3kg	Cotton and synthetic fabrics. Low temperature programme. Delicate programme with warm air. 

¹⁾ The maximum weight refers to dry items.

²⁾ For fabric mark meaning see chapter *HINTS AND TIPS: Preparing the laundry*.

³⁾ This is the reference programme used to assess the compliance with EU ecodesign and Energy label regulations, Reg. (EU) 2023/2533 and Reg. (EU) 2023/2534. This programme is able to dry cotton laundry from an initial moisture content of the load of 60 % down to a target final moisture content of the load of 0 %.

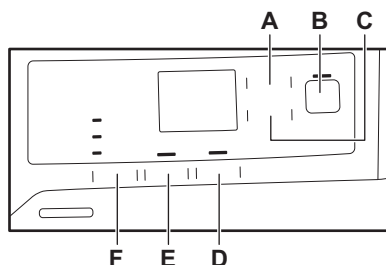
7. OPTIONS

7.1 Trockengrad (Dryness Level)

This function helps to increase dryness of the laundry. There are 3 options:

- ☀ Extratrocken (Extra Dry)
- ☀ Schranktrocken (Cupboard Dry)
- ☀ Bügeltrocken (Iron Dry)

Adjustment of the target final moisture



This may be necessary since the dryness results are impacted by many conditions, e.g. the water type, the supply voltage or the ambient temperature etc.

HOW TO ACHIEVE A PERFECT DRYING:

1. Try to adjust the dryness level options (see *Dryness Level* option above).
2. If you want to further increase the laundry dryness results, you can modify the default dryness setting (see below). This adjustment will act on most programmes, except **Eco**, **Wolle** (Wool), **Daunen** (Duvet), **Daunenjacke** (Down Jacket), **Auffrischen** (Refresh) programmes if available on the machine.



Every time you enter in the "Adjustment of the target final moisture" mode, previously set degree of remaining moisture will change into next value (e.g previously set - 2 - will change into - 1 -).

To change the default degree of remaining moisture:

1. Press the on/off button to activate the appliance.
2. Use the programme knob to set any programme.
3. Wait approximately 8 seconds.
4. Press and hold buttons (F) and (E) at the same time.

One of these indicators comes on:

- - 0 - the maximum dryness
- - 1 - the more dry laundry
- - 2 - the standard dry laundry

5. Press and hold buttons (F) and (E) again until the indicator of the correct level comes on.



If the display returns to the normal mode (the time of the selected programme from step 2. will be displayed), while setting the degree of remaining moisture, press and hold buttons (F) and (E) once again to enter to the "Adjustment the target final moisture" mode (previously set degree of remaining moisture will change into next value).

6. After 5 s the display returns to normal mode.

7.2 Reverse Plus

Increase drum reversing frequency to reduce items twisting and entanglement. To increase uniformity of drying result and help reduce creases. Recommended for large or long items (e.g. sheets, trousers, long dresses).

7.3 Knitterschutz (Extra Anticrease)

Extends the anti-crease phase by 60 minutes at the end of the drying cycle. This function reduces creases. The laundry can be removed during the anti-crease phase.

7.4 Trockenzeit (Time Dry)

You can set the programme duration, from a minimum of 10 minutes to a maximum of 2 hours. The required duration is related to the quantity of laundry in the appliance.



We recommend that you set a short duration for small quantities of laundry or for only one item.

TIME DRYING RECOMMENDATION	
10 - 20 min	action of cool air only (no heater).

TIME DRYING RECOMMENDATION	
20 - 40 min	additional drying to improve dryness after previous drying cycle.
>40 min	full drying of the small laundry loads up to 4 kg, well spun (>1200 rpm).

7.5 Trockenzeit (Time Dry) on Wolle (Wool) programme

Option suitable for Wolle (Wool) programme to adjust final dryness level.

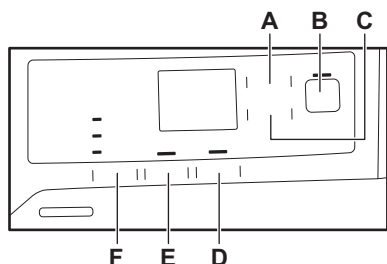
7.6 Options table

Programmes ¹⁾	Trockengrad (Dryness Level)			Reverse Plus	Knitterschutz (Extra Anti-crease)	Trockenzeit (Time Dry)
						
Eco		■			■	
Baumwolle (Cotton)	■	■	■	■	■	
Pflegeleicht (Synthetics)	■	■	■	■	■	
Feinwäsche (Delicates)		■			■	
Wolle (Wool) 						■ ²⁾
Zeitprogramm (Time Drying)					■	■
Auffrischen (Refresh)					■	
Leichtbügeln (Easy Iron)			■		■	
Sportwäsche (Sports)		■			■	
Denim	■	■			■	
Bettwäsche (Bedlinen)	■	■	■		■	
Mix (Mixed)		■			■	

¹⁾ Together with the programme you can set 1 or more options. To activate or deactivate them, press the related touch button.

²⁾ See chapter OPTIONS: Time Drying on Wool programme

8. SETTINGS



- A. Trockenzeit (Time Dry) touch button
- B. Start/Pause touch button
- C. Zeitvorwahl (Delay Start) touch button
- D. Knitterschutz (Extra Anticrease) touch button
- E. Reverse Plus touch button
- F. Trockengrad (Dryness Level) touch button

8.1 Child lock function

This option prevents children playing with the appliance while a programme is operating. The touch buttons are locked.

Only the on/off button is unlocked.

Activating the child lock option:

1. Press the on/off button to activate the appliance.
2. Press and hold touch button (D) for a few seconds.

The child lock indicator comes on.



It is possible to deactivate the child lock option while a programme operates. Press and hold the same touch buttons until the child lock indicator goes off. The Child Lock function isn't available for 8 s after switching on the appliance.

8.2 Water container indicator

By default, the water container indicator is on. It comes on when the programme is completed or when it is necessary to empty the water container.



If a draining kit is installed (additional accessory), the appliance automatically drains the water from the water container. In this case we recommend that you deactivate the indicator of the water container.

Deactivating the water container indicator:

1. Press the on/off button to activate the appliance.
2. Wait approximately 8 seconds.
3. Press and hold touch buttons (E) and (D) at the same time. The display shows "Off" and the water container indicator is deactivated. After 5 s the display returns to normal mode.



To activate the water container indicator back, follow the procedure above again. The display shows "On" and the water container indicator is activated.

8.3 Buzzer on/off

To deactivate or activate the acoustic signals, press and hold for approximately 2 seconds touch buttons (A) and (C) at the same time.

8.4 Operating hours counter

This function gives a possibility to display the total operating time of the appliance in hours, which is counted from the moment it is first switched on. The actual operating time of the cycles is shown (does not include pauses or delayed start time).

To visualise this value, proceed as follows:

1. Switch the appliance on by pressing the **On/Off** button.
2. Press and hold the **F** and **D** buttons for some seconds.
3. After 3 seconds the total hours operated by the appliance are shown in the display: e.g. if the operating time is **1276** hours, the display shows the text **Hr** for 2

seconds then **12** for 2 seconds followed by **76**. This value is displayed with a sequence of two digits at a time: the first two digits indicate thousands and hundreds, the second two digits indicate tens and units.

To exit this mode, either press any button, turn the selector knob or switch the appliance off.

8.5 Factory Defaults

This function allows to restore the factory default settings. The saved options and working modes will be reset.

To **activate** this option follow steps below:

1. Switch the appliance on by pressing **On/Off** button.
2. Wait approximately 8 seconds.
3. Press and hold the **D** and **C** buttons for some seconds.
4. The appliance will acknowledge the operation by displaying **-- --**.



If the procedure does not work (this could be due to timeout or wrong keys combination), switch the appliance off and repeat the sequence from the beginning.

9. BEFORE FIRST USE



Rear drum locks are removed automatically when dryer is activated for the first time. Possible to hear some noise.

To unlock the rear drum locks:

1. Switch on the appliance.
 2. Set any programme.
 3. Press the Start/Pause button.
- Drum starts to rotate. Rear drum locks are automatically deactivated.

Before you use the appliance to dry items:

- Clean the tumble dryer drum with a moist cloth.
- Start a 1 hour programme with moist laundry.



At the beginning of the drying cycle (first 3-5 min) there could be a slightly higher sound level. This is due to the compressor starting up. This is normal for compressor powered appliances such as refrigerators and freezers.

9.1 Unusual smell

The appliance is tightly packed.

After product unpacking you can feel an unusual smell. This is normal for brand new products.

Appliance is built of several different types of material which all together can generate unusual smell.

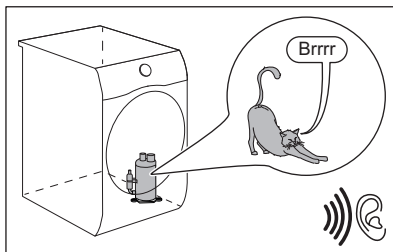
Over usage time, after few drying cycles unusual smell gradually disappears.

9.2 Noises

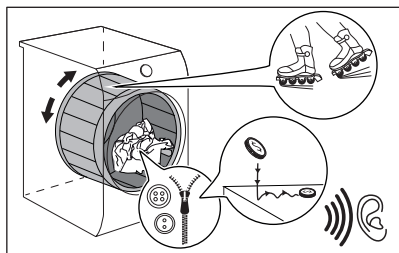


Different noises may be heard at different times during the drying cycle. They are perfectly normal operating sounds.

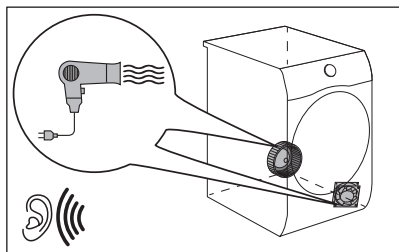
Working compressor.



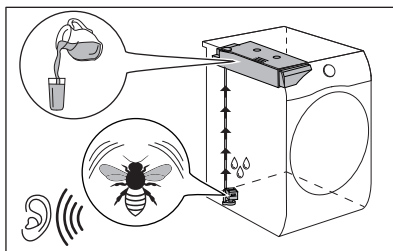
Rotating drum.



Working fans.



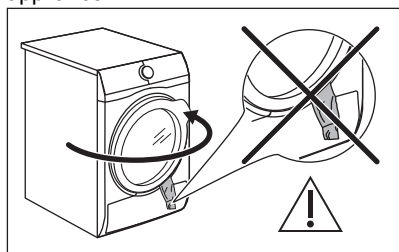
Working pump and transferring condensation to the tank.



10. DAILY USE

10.1 Start a programme

1. Prepare the laundry and load the appliance.



CAUTION!

Make sure that when you close the door, the laundry does not get caught between the appliance door and the rubber seal.

2. Press the on/off button to activate the appliance.
 3. Set the correct programme and options for the type of load.
- The display shows the programme duration.



Real drying time will depend on type of the load (quantity and composition), the room temperature and the initial moisture after spinning phase of your laundry.

4. Press the Start/Pause touch button. The programme starts.

10.2 Starting the programme with delay start

1. Set the correct programme and options for the type of load.
2. Press the delay start button again and again until the display shows the delay time you want to set.



You can delay the start of a programme from a minimum of 1 hour to a maximum of 20 hours.

3. Press the Start/Pause touch button. **The display shows the countdown of the delay start.**

When the countdown is completed, the programme starts.

10.3 Change a programme

1. Press the on/off button to deactivate appliance
2. Press the on/off button to activate the appliance.
3. Set the programme.

Alternatively:

1. Rotate the selector knob to the ● "Reset" position.
2. Wait for 1 second. The display shows — — —.
3. Set the programme.

10.4 At the end of the programme

When the programme is completed:

- An intermittent acoustic signal operates.
- The display shows 0 : 0 0
- The indicators  Wärmetauscher (Condenser) and  Sieb (Filter) comes on.
- The Start/Pause indicator is on.

The appliance continues to operate with the anti-crease phase for approximately 30 minutes or more if Knitterschutz (Extra Anticrease) option was set (see chapter *Option - Knitterschutz (Extra Anticrease)*).

The anti-crease phase reduces creasing.

You can remove the laundry before the anti-crease phase is completed. We recommend, for better results, that you remove the laundry when the phase is almost completed or completed.

When the anti-crease phase is completed:

- The display still shows 0 : 0 0
- The indicators  Wärmetauscher (Condenser) and  Sieb (Filter) comes on.
- Start/Pause indicator goes off.

1. Press the on/off button to deactivate the appliance.
 2. Open the appliance door.
 3. Remove the laundry.
 4. Close the appliance door.
- Possible causes of unsatisfactory drying results:

- Inadequate default dryness level settings. See chapter *OPTIONS: Dryness Level - Adjustment of the target final moisture*
- Room temperature is too low or too high. Optimal room temperature is between 18°-25°C.



Always clean the filter and empty the water container when a programme is completed.



Leave the door slightly opened after every cycle to avoid moisture.

10.5 Low power mode

To reduce energy consumption, this function automatically deactivates the appliance:

- After 5 minutes if you do not start the programme.
- After 5 minutes from the end of the programme or anticrease phase.



The time is reduced to 30 seconds if the selector knob is pointing to ● "Reset" position.



When the appliance goes in low power mode, the display and icons turn off. You can reactivate it by pressing on/off button.

11. HINTS AND TIPS

11.1 Preparing the laundry



Loading the drum up to the maximum capacity indicated for the respective programmes will contribute to the energy saving.



Very often the clothes after washing cycle are kneaded and tangled altogether.
Drying kneaded and tangled clothes is inefficient.
To assure proper air flow and even drying it is recommended to shake and load one by one the clothes to the tumble dryer.

To assure proper drying process:

- Close the zips.
- Close the fasteners of duvet covers.
- Do not dry ties or ribbons loose (e.g. apron ribbons). Tie them before you start a programme.

- Remove all items from pockets.
- Turn items with the internal layer made of cotton inside out. Cotton layer must be faced outwards.
- Always set the programme suitable for the type of laundry.
- Do not put light and dark colours together.
- Use suitable programme for cottons, jersey and knitwear to reduce shrinkage.
- Do not exceed the maximum load stated in the programmes chapter or shown on the display.
- Dry only the laundry that is suitable for tumble drying. Refer to the fabric label on the items.
- Do not dry large and small items together. Small items can be trapped inside the large items and remain wet.
- Shake the large clothes, fabrics before placing in the tumble dryer. It is to avoid moist places inside the fabric after the drying cycle.

Fabric label	Description
	Laundry is suitable for tumble drying.
	Laundry is suitable for tumble drying at higher temperatures.
	Laundry is suitable for tumble drying at low temperatures only.
	Laundry is not suitable for tumble drying.

12. CARE AND CLEANING

12.1 Periodic cleaning schedule

Periodic cleaning helps to extend the life of your appliance.

Indicative periodic cleaning schedule:

Cleaning the filter

If the appliance is not used for a long time unplug the appliance.

When the indicator flashes

Empty the water container	When the indicator  flashes
Clean the Heat Exchanger	When the indicator  flashes
Clean the humidity sensor	At least 3 or 4 times a year
Clean drum	Every two months
Clean the control panel and housing	Every two months
Clean the airflow slots	Every two months

The following paragraphs explain how you should clean each part.

12.2 Removing the foreign items



Make sure that the pockets are empty and all loose elements are tied up before running the drying cycle. Refer to the "Preparing the laundry" section.

Remove any foreign items that you may find in the drum after the drying cycle (e.g. metal clips, buttons, coins, etc).

12.3 Cleaning the filter

At the end of each cycle the  filter indicator comes on and you must clean the filter.



The filter collects the lint during the drying cycle.



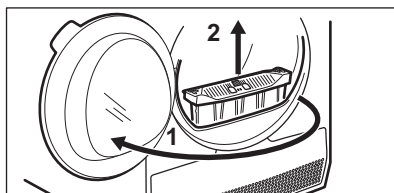
To achieve the best drying performance clean the filter regularly. The clogged filter causes the longer drying cycle and as a consequence the energy consumption increase. Clean the filter by hand. Use a vacuum cleaner if necessary.



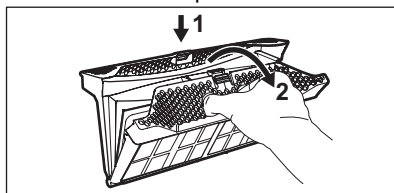
CAUTION!

When cleaning the filters, the lint should be thrown in the garbage bin and not washed through the drain in order to avoid spreading microplastics in the used water system.

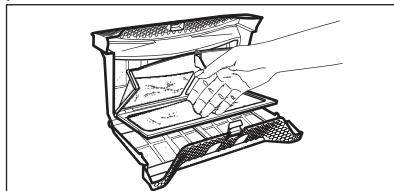
1. Open the door. Pull the filter up.



2. Push the hook to open the filter.

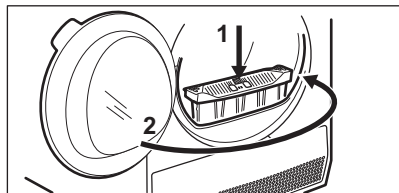
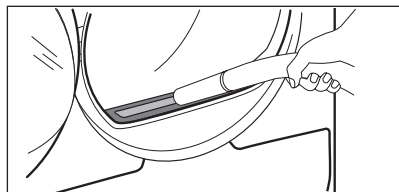


3. Gather lint with hand from both internal parts of the filter.



Throw the lint in the dustbin.

4. If necessary, clean the filter with a vacuum cleaner. Close the filter.
5. If necessary, remove lint from the filter socket and gasket. You can use a vacuum cleaner. Place the filter back inside the filter socket.



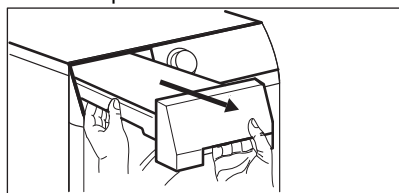
12.4 Emptying the water container

Empty the condensed water container after each drying cycle.

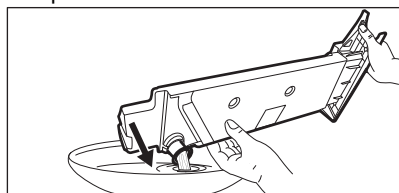
If the condensed water container is full, the programme stops automatically. The  water container symbol comes on the display and you must empty the water container.

To empty the water container:

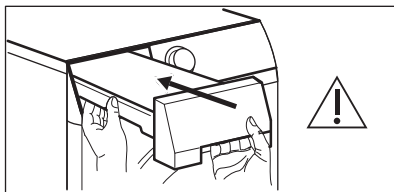
1. Pull the water container out keeping it in a horizontal position.



2. Pull the plastic connection out and drain the water into a basin or equivalent receptacle.



3. Push the plastic connection back in and place the water container back into position.



4. To continue the programme press the  Start/Pause button.

12.5 Cleaning the condenser

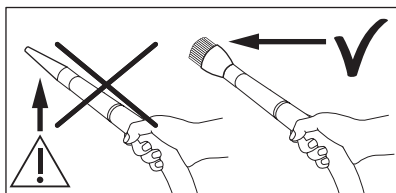
If the symbol  of the condenser flashes on the display, inspect the condenser and its compartment. If it is dirty, clean it. Do the check not less than once a 6 months.

WARNING!

Do not touch the metal surface with bare hands. Risk of injury. Wear protective gloves. Clean carefully to avoid damaging the metal surface.

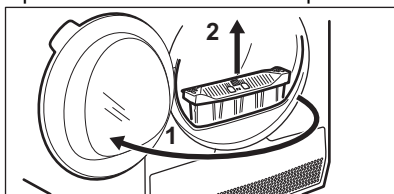
WARNING!

Do not use vacuum cleaner with a hard attachment to remove the fluff from the condenser, it may damages the ribs of the condenser, with leads to lower performance of the appliance and longer time drying.

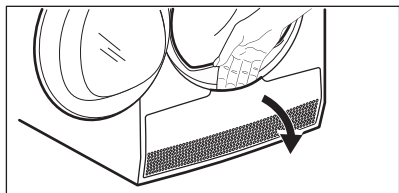


To inspect:

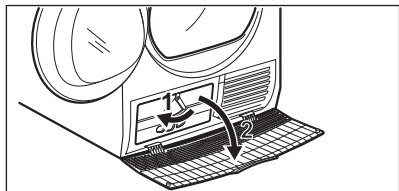
1. Open the door. Pull the filter up.



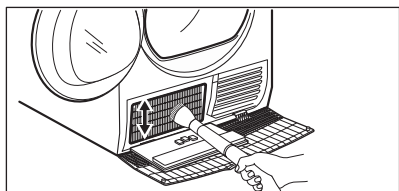
2. Open the condenser cover.



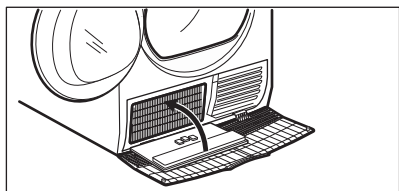
3. Turn the levers to unlock the condenser lid and lower the condenser lid. .



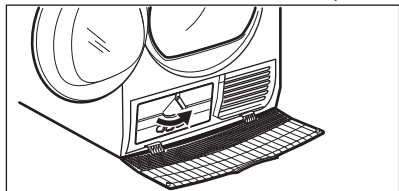
4. If necessary, remove the fluff from the condenser and its compartment. You can use a vacuum cleaner with a brush attachment.



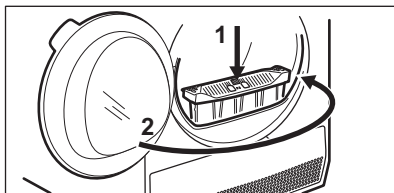
5. Close the condenser lid.



6. Turn the levers until it clicks into position.



7. Put the filter back.



12.6 Cleaning the humidity sensor

⚠ CAUTION!

Risk of humidity sensor damage. Do not use abrasive materials or steel wool to clean the sensor.

To assure best drying results the appliance is equipped with metal humidity sensor. It is placed on the inner side of the door area.

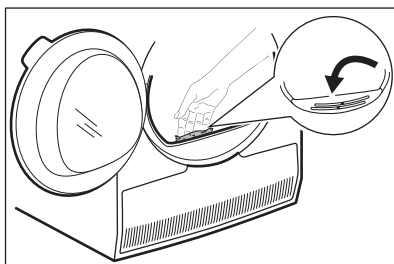
Over usage time the surface of the sensor may get dirty which deteriorates the drying performance.

We recommend to clean the sensor at least 3 or 4 times a year or if you observe the drop of drying performance.

To clean you can use harder side of dish-washing sponge and bit of vinegar or dish soap.

To clean the sensor:

1. Open the loading door.
2. Clean the surfaces of the humidity sensor wiping off the metal surface several times.



12.7 Cleaning the drum

⚠ WARNING!

Disconnect the appliance before you clean it.

Use a standard neutral soap detergent to clean the inner surface of the drum and drum lifters. Dry the cleaned surfaces with a soft cloth.

 CAUTION!

Do not use abrasive materials or steel wool to clean the drum.

12.8 Cleaning the control panel and housing

Use a standard neutral soap detergent to clean the control panel and housing.

Use a moist cloth to clean. Dry the cleaned surfaces with a soft cloth.

 CAUTION!

Do not use furniture cleaning agents or cleaning agents which can cause corrosion.

12.9 Cleaning the airflow slots

Use a vacuum cleaner to remove fluff from the airflow slots.

13. TROUBLESHOOTING

 WARNING!

Refer to Safety chapter.

13.1 Error Codes

The appliance does not start or it stops during operation.

First try to find a solution to the problem (refer to the table). If the problem persists, contact the Authorised Service Centre.

 WARNING!

Deactivate the appliance before carrying out any check.

In case of major problems, the acoustic signals operate, the display shows an error code and the Start/Pause button may flash continuously:

Error code	Possible cause	Remedy
E50	Appliance motor overloaded. Too much laundry or entrapped in the drum.	The programme was not completed. Remove the laundry from the drum, set the programme and restart the cycle.
E90 or E91	Internal fail. No communication between electronic elements of the appliance.	The programme was not finished properly or the appliance stoped too early. Switch the appliance off and on again. If the error code appears again, contact the Authorised Service Centre.
EH0	The mains supply is unstable.	When the appliance is showing EH0 , please wait until main supply is stable than press start. If the appliance paused the cycle without any indication then press the cycle start. If the warning will occur again check the power cord / socket integrity or main supply.

If the display shows other error codes, deactivate and activate the appliance. If the problem continues, contact the Authorised Service Centre.

In case of different problem with the tumble dryer check the table below for possible solutions.

13.2 Troubleshooting

Problem	Possible solution
You cannot activate the appliance.	Make sure that the mains plug is connected to the mains socket.
	Check fuse in fuse box (domestic installation).
The programme does not start.	Press Start/Pause.
	Make sure that the appliance door is closed.
The appliance door does not close.	Make sure that the installation of the filter is correct.
	Make sure that the laundry is not caught between the appliance door and the rubber seal.
The appliance stops during operation.	Make sure that the water container is empty. Press Start/Pause to start the programme again.
	Load is too small, increase the load or use the Zeitprogramm (Time Drying programme).
The cycle time is too long or unsatisfactory drying result. ¹⁾	Make sure that the weight of the laundry is suitable for the duration of the programme.
	Make sure that the filter is clean.
	The laundry is too wet. Spin the laundry in the washing machine again.
	Ensure that the room temperature is higher than +5°C and lower than +35°C. Optimal room temperature is 18°C to 25°C.
	Set the Zeitprogramm (Time Drying or the Extratrocken (Extra Dry) programme). ²⁾
The display shows — — —.	If you want to set a new programme, deactivate and activate the appliance.
	Make sure that the options are suitable for the programme.

¹⁾ After maximum 6 hours, the programme ends automatically.

²⁾ It can happen that some area remains humid when drying big items (e.g. bed sheets).

If the drying results are not satisfactory

- The set programme was incorrect.
- The filter is clogged.
- The Heat Exchanger is clogged.
- There was too much laundry in the appliance.
- The drum is dirty.

- Incorrect setting of the conductivity sensor (See chapter "*OPTIONS: Dryness Level - Adjustment of target final moisture*" for better setting).
- The airflow slots are clogged.
- Room temperature is too low or too high (optimal room temperature 18°C to 25°C)

14. CONSUMPTION VALUES

14.1 Introduction



The user manual reports the EU energy label and ecodesign: Reg. (EU) 2023/2534 which is related to the Energy label Efficiency classes from **A** to **G**.



The QR code on the energy label supplied with the appliance provides a web link to the information related to the performance of the appliance in the EU EPREL database. Keep the energy label for reference together with the user manual and all other documents provided with this appliance.

It is also possible to find the same information in EPREL using the link <https://eprel.ec.europa.eu> and the model name and product number that you find on the rating plate of the appliance. Refer to 'Product description' chapter for the position of the rating plate.

14.2 Legend

kg	Laundry load.	rpm	Spun at
kWh	Energy consumption.		
hh:mm	Programme duration.		
%	Initial moisture at the end of spinning phase and target final moisture at the end of drying programme. The higher is the spin, the higher is the noise at spin, but lower is the initial moisture and energy consumption when drying the laundry.		

14.3 According to Commission Regulation Reg. (EU) 2023/2533 and Reg. (EU) 2023/2534.



Following values are obtained in laboratory conditions according with relevant standards. Different parameters can change the data, for example: the quantity of laundry, the type of laundry and the ambient conditions. The initial moisture content of the laundry, the water type, the supply voltage and if you change the default setting of a programme may also affect the energy use, the duration of the drying programme and final humidity.

Programme	Load (kg)	Spun at (rpm)	Initial moisture (%)	Drying time (h:mm)	Energy consumption (kWh)	Target final Moisture (%)
Eco ¹⁾	8,0	1000	60	2:55	1,49	0,0

Programme	Load (kg)	Spun at (rpm)	Initial moisture (%)	Drying time (h:mm)	Energy consumption (kWh)	Target final Moisture (%)
Eco 1)	4,0	1000	60	1:45	0,81	0,0

1) This is the reference programme used to assess the compliance with EU ecodesign and Energy label regulations, Reg. (EU) 2023/2533 and Reg. (EU) 2023/2534. This programme is able to dry cotton laundry from an initial moisture content of the load of 60 % down to a target final moisture content of the load of 0 %.

14.4 Common programmes



These values are indicative only.

Programme	Load (kg)	Spun at (rpm)	Initial moisture (%)	Drying time (h:mm)	Energy consumption (kWh)	Target final Moisture (%)
Baumwolle (Cotton) Extratrocken (Extra Dry)	8,0	1000	60	3:41	1,87	-3,0
Baumwolle (Cotton) Extratrocken (Extra Dry)	4,0	1000	60	2:29	1,16	-3,0
Baumwolle (Cotton) Bügeltrocken (Iron Dry)	8,0	1000	60	2:05	1,05	12,0
Baumwolle (Cotton) Bügeltrocken (Iron Dry)	4,0	1000	60	1:31	0,70	12,0
Pflegeleicht (Synthetics) Extratrocken (Extra Dry)	4,0	1200	40	1:46	0,75	0,0
Pflegeleicht (Synthetics) Schranktrocken (Cupboard Dry)	4,0	1200	40	1:11	0,51	1,0
Pflegeleicht (Synthetics) Bügeltrocken (Iron Dry)	4,0	1200	40	0:51	0,37	12,0
Wolle (Wool)	1,0	1200	35	2:34	1,48	5,0

15. GUARANTEE

Customer Service Centres

Point of Service
Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil
Morgenstrasse 131, 3018 Bern
Langgasse 10, 9008 St. Gallen
Am Mattenhof 4a/b, 6010 Kriens
Schlossstrasse 1, 4133 Pratteln
Comercialstrasse 19, 7000 Chur
Le Trési 6, 1028 Préverenges
Via Violino 11, 6928 Manno



Spare parts service Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Specialist advice/Sale Buckhauserstrasse 40, 8048 Zürich, Tel. 044 405 82 44

Warranty For each product we provide a two-year guarantee from the date of purchase or delivery to the consumer (with a guarantee certificate, invoice or sales receipt serving as proof). The guarantee covers the costs of materials, labour and travel. The guarantee will lapse if the operating instructions and conditions of use are not adhered to, if the product is incorrectly installed, or in the event of damage caused by external influences, force majeure, intervention by third parties or the use of non-genuine components.

16. ENVIRONMENTAL CONCERNS

Recycle materials with the symbol . Put the packaging in relevant containers to recycle it. Help protect the environment and human health by recycling waste of electrical and electronic appliances. Do not dispose of appliances marked with the symbol  with the household waste. Return the product to your local recycling facility or contact your municipal office.



For Switzerland:

Where should you take your old equipment?
Anywhere that sells new equipment or hand it in to official SENS collection points or official SENS recycling firms. The list of official SENS collection points can be found at www.erecycling.ch

